

HAUSHALTSSATZUNG
und
HAUSHALTSPLAN

2015

Inhaltsverzeichnis

Haushaltssatzung	Seite	1
1. Vorbericht		
I. Allgemeines	Seite	6
II. Überblick über das Neue kommunal Haushalts- und Rechnungswesen	Seite	6
III. Rückblick auf die Jahre 2013 und 2014	Seite	17
IV. Haushaltsjahr 2015	Seite	19
V. Schlussbetrachtung und Ausblick	Seite	33
VI. Übersicht über die Entwicklung der Steuerkraftsumme	Seite	35
2. Übersicht über die Zuordnung der Produktgruppen zu den Teilhaushalten	Seite	37
3. Haushaltsplan	Seite	41
Gesamtergebnishaushalt einschließlich mittelfristiger Finanzplanung	Seite	42
Gesamtfinanzhaushalt einschließlich mittelfristiger Finanzplanung	Seite	43
Teilhaushalt 1	Seite	45
Teilhaushalt 2	Seite	55
Teilhaushalt 3	Seite	65
Teilhaushalt 4	Seite	75
Teilhaushalt 5	Seite	85
Teilhaushalt 6	Seite	101
Teilhaushalt 7	Seite	117
Teilhaushalt 8	Seite	129
Teilhaushalt 9	Seite	155
Teilhaushalt 10	Seite	175
Teilhaushalt 11	Seite	195
Teilhaushalt 12	Seite	205
Teilhaushalt 13	Seite	223
Teilhaushalt 14	Seite	231
Teilhaushalt 15	Seite	237
4. Budgeteinheiten und Haushaltsvermerke	Seite	243
5. Haushaltsquerschnitt	Seite	271
6. Übersicht über die Zuordnung der Erträge und Aufwendungen zu den verbindlich vorgegebenen Produktbereichen, Produktgruppen und Produkten	Seite	275
7. Finanzplanung 2014 bis 2018	Seite	279
8. Stellenplan	Seite	289
9. Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität	Seite	297
10. Übersicht über Verpflichtungsermächtigungen	Seite	298
11. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen	Seite	299
12. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen	Seite	300
13. Übersicht über den Stand der Schulden	Seite	301

**Gemeinde Reichenbach an der Fils
Landkreis Esslingen**

**Haushaltssatzung und Haushaltsplan
für das
Jahr 2015**

I. Einwohnerzahl (Wohnbevölkerung) der Gemeinde:	
a) nach der Volkszählung am 17. Mai 1939	2.864
b) nach der Volkszählung am 06. Juni 1961	6.495
c) nach der Volkszählung am 27. Mai 1970	8.111
d) nach der Volkszählung am 25. Mai 1987	7.012
e) nach dem Zensus zum 09. Mai 2011	7.963
f) nach der Fortschreibung (Stand: 30.06.2014)	8.100
II. Gesamtfläche des Gemeindegebietes	743 ha
III. Schlüsselzuweisungen 2015	
a) Bedarfsmesszahl	10.095.689 €
b) Steuerkraftmesszahl	6.708.984 €
c) Schlüsselzahl	3.386.705 €
d) Sockelgarantiebetrag	0 €
IV. Steuerkraftsumme der Gemeinde für 2015	
a) insgesamt	8.632.837 €
b) je Einwohner nach der Fortschreibung der Einwohnerzahl Stand vom 30.06.2014	1.065,78 €
V. Realsteuerkraft	
a) insgesamt	2.720.000 €
b) je Einwohner nach der Fortschreibung der Einwohnerzahl Stand vom	335,80 €

Haushaltssatzung der Gemeinde Reichenbach an der Fils für das Haushaltsjahr 2015

Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am die fol-
gende Haushaltssatzung für das **Haushaltsjahr 2015** beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. Im **Ergebnishaushalt** mit den folgenden Beträgen

1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	14.332.200 €
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	14.724.500 €
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	-392.300 €
1.4	Abdeckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren von	0 €
1.5	Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.3 und 1.4) von	-392.300 €
1.6	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0 €
1.7	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0 €
1.8	Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.6 und 1.7) von	0 €
1.9	Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.5 und 1.8) von	-392.300 €

2. Im **Finanzhaushalt** mit den folgenden Beträgen

2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	14.068.000 €
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	13.485.400 €
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 2.1 und 2.2) von	582.600 €
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.778.200 €
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	2.309.300 €
2.6	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-531.100 €
2.7	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	51.500 €

2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0 €
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	357.000 €
2.10	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	-357.000 €
2.11	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-305.500 €

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 €

§ 3 Verpflichtungsermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 2.000.000 €

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 3.500.000 €

§ 5 Steuersätze

Die Hebesätze wurden durch die Hebesatzsatzung vom 17.11.2009 auf 01.01.2010 wie folgt festgesetzt:

1. für die Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf 350 v.H.
 - b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 350 v.H.
 der Steuermessbeträge;

2. für die Gewerbesteuer auf 350 v.H. der Steuermessbeträge.

Gemeinde Reichenbach an der Fils
Landkreis Esslingen

1. V o r b e r i c h t

2 0 1 5

Vorbericht

§ 6 GemHVO

I. Allgemeines

Rechtsgrundlagen für den Haushaltsplan sind im Wesentlichen die Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000, die Gemeindehaushaltsverordnung vom 11. Dezember 2009 sowie die Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums Baden-Württemberg über den Produkt-rahmen für die Gliederung der Haushalte, den Kontenrahmen und weitere Muster für die Haushaltswirtschaft der Gemeinden (VwV Produkt- und Kontenrahmen) vom 11. März 2011.

Außerdem veröffentlicht das Innenministerium jährlich Haushaltserlasse, in denen Angaben zur Haushaltsplanung sowie für die mittelfristige Finanzplanung enthalten sind.

Der Haushaltserlass für das Haushaltsjahr 2015 wurde vom Innenministerium und dem Finanzministerium am 23. Juli 2014 verabschiedet.

Auch der Haushaltsplan 2015 unterliegt nach wie vor der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, insbesondere hinsichtlich der Beschäftigung und Ertragswirtschaft der Wirtschaftsbetriebe.

II. Überblick über das Neue kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR)

1. Rechtliche Rahmenbedingungen

Im April 2009 hat der Landtag Baden-Württemberg die Grundsatzentscheidung getroffen, die Kameralistik abzulösen und das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) als alleinigen Rechnungsstil für alle Kommunen in Baden Württemberg einzuführen. Als Übergangsfrist waren zunächst sieben Jahre bis 01.01.2016 vorgesehen. Die Landesregierung hat am 10. Juli 2012 beschlossen, die Übergangsfrist bis zum 01.01.2020 zu verlängern.

Der Gemeinderat der Gemeinde Reichenbach an der Fils hat bereits am 20. Oktober 2009 entschieden, das „Neue kommunale Haushalts- und Rechnungswesen“ zum 01.01.2013 in Reichenbach einzuführen. Der Haushaltsplan 2013 wurde erstmals in der neuen Form erstellt.

2. Grundzüge des NKHR

2.1 Systemwechsel Kameralistik – Doppik

Als Grundlage für eine ressourcenorientierte Haushaltswirtschaft soll das bisher zahlungsorientierte Rechnungswesen (Kameralistik) durch ein ressourcenorientiertes Rechnungswesen ersetzt werden. Mit der Einführung des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen wird deshalb die Kameralistik, durch die „Doppelte Buchführung in Konten“ (Doppik) abgelöst.

Die kommunale Doppik, die sich stark an der kaufmännische Buchführung orientiert, bildet erstmalig den gesamten Ressourcenverzehr der kommunalen Haushaltswirtschaft ab und verschafft einen Überblick über die kommunalen Schulden und das Vermögen.

2.2 Ressourcenverbrauchskonzept

Das bisherige Geldverbrauchskonzept der Kameralistik, das im Kern auf Einnahmen und Ausgaben beruht, wird durch das Ressourcenverbrauchskonzept der kommunalen Doppik abgelöst. Dieses beruht im Kern auf Erträgen und Aufwendungen und erfasst den Ressourcenverbrauch vollständig und periodengerecht.

Zusätzlich zu den Zahlungsvorgängen, mit denen in der Kameralistik lediglich der Geldverbrauch dokumentiert wurde, wird im NKHR auch der nicht zahlungswirksame Vermögensverzehr, insbesondere die Abschreibungen, die Aufwendungen für die Zuführung zu den Rückstellungen und die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (z. B. Zuweisungen), abgebildet.

2.3 Drei-Komponenten-Modell

Die bisherige Unterteilung in einen Verwaltungs- und einen Vermögenshaushalt wird entfallen. Das NKHR stützt sich künftig für die Haushaltsplanung, -bewirtschaftung und Rechnungslegung auf drei Komponenten, die im Wesentlichen den Elementen des kaufmännischen Rechnungswesens ähneln. Die 3-Komponenten-Rechnung stellt ein in sich geschlossenes System dar, das aus den folgenden Elementen besteht:

Ergebnishaushalt

Der ***Ergebnishaushalt*** bildet das Herzstück des NKHR-Haushalts. Die ***Ergebnisrechnung*** ist mit der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) vergleichbar.

Alle laufenden Vorgänge der Gemeinde Reichenbach an der Fils werden im Ergebnishaushalt geplant und in der Ergebnisrechnung gebucht. Anstelle der bisherigen Veranschlagung von Ein- und Auszahlungen des Verwaltungshaushalts, werden die kompletten und periodengerechten Aufwendungen (Ressourcenverbrauch) und Erträge (Ressourcenaufkommen) der Gemeinde abgebildet und erstmalig auch die nicht zahlungswirksamen Größen, wie z. B. Abschreibungen, Zuführungen zu den Rückstellungen oder die Auflösungen von Sonderposten, ausgewiesen. Um die außerordentlichen Vorgänge deutlich von der laufenden Verwaltungstätigkeit unterscheiden zu können, wird neben dem ordentlichen Ergebnis auch ein Sonderergebnis (außerordentliches Ergebnis) ausgewiesen.

Anschließend werden die beiden Teilergebnisse zu einem Gesamtergebnis zusammengefasst. Dieses stellt den Ressourcenverzehr bzw. das Jahresergebnis der Gemeinde Reichenbach an der Fils dar und macht sichtbar, um welchen Betrag das gemeindliche Eigenkapital zu- oder abnimmt.

Finanzhaushalt

Als weitere Komponente umfasst das NKHR den **Finanzhaushalt** bzw. im Jahresabschluss die **Finanzrechnung**. Hier werden alle kassenmäßigen Geldbewegungen dargestellt.

Der Finanzhaushalt bzw. die Finanzrechnung beinhaltet alle Ein- und Auszahlungen und gibt einen Überblick über den Zahlungsmittelbestand der Gemeinde Reichenbach an der Fils. Ein wesentliches Augenmerk liegt in der Darstellung der Investitions- und Finanzierungstätigkeit. In diesem Bereich werden die Informationen abgebildet, die bisher im kameralen System im Vermögenshaushalt vorzufinden waren.

Um die Finanzvorgänge nachvollziehbar zu machen, werden die Einzahlungen strukturiert nach der Mittelherkunft und die Auszahlungen geordnet nach der Mittelverwendung aufgezeichnet.

Der Finanzhaushalt bzw. die Finanzrechnung umfasst die Zahlungsvorgänge aus der laufenden Verwaltungstätigkeit und die Ein- und Auszahlungen für Investitionen und Finanzierungsvorgänge (Kredite).

Die Teilergebnisse (die Salden) dieser drei Tätigkeitsfelder werden zu einem Gesamtergebnis zusammengefasst. Dieses zeigt die Änderung des Finanzierungsmittelbestands der Gemeinde auf und ermöglicht somit die Beurteilung der Finanzlage eines Haushaltsjahres.

Vermögensrechnung

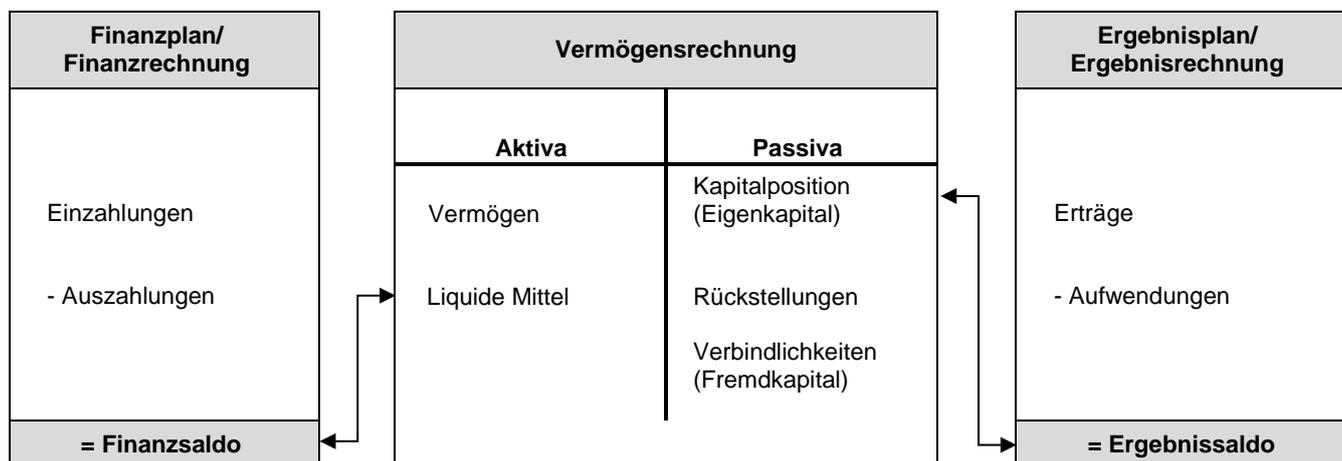
Die **Vermögensrechnung** wird nur zum Jahresabschluss erstellt. Sie stellt, wie die Bilanz im kaufmännischen Rechnungswesen, das Vermögen und die Finanzierungsmittel gegenüber.

Die Aktivseite der kommunalen Bilanz, die das Vermögen der Gemeinde Reichenbach an der Fils abbildet, dokumentiert die Kapitalverwendung und beantwortet die Frage, wie die Mittel eingesetzt wur-

den. Die Passivseite dokumentiert dagegen die Mittelherkunft und beantwortet die Frage, wie das Vermögen der Gemeinde finanziert wird. Die Vermögensrechnung gilt als tragende Säule des 3-Komponenten-Modells. Sie sorgt dafür, dass die drei Bausteine systematisch miteinander verbunden werden.

Der Saldo der Finanzrechnung zeigt die Änderung des Bestandes an liquiden Mitteln auf. Er geht auf der Aktivseite der Vermögensrechnung in die Position „liquide Mittel“ ein und vergrößert oder verringert diese Position.

Der Saldo der Ergebnisrechnung findet sich dagegen in der Position Ergebnis auf der Passivseite der Vermögensrechnung wieder. Je nachdem, ob das Ergebnis positiv (Ressourcenüberschuss → Erträge > Aufwendungen) oder negativ (Ressourcenbedarf → Erträge < Aufwendungen) ist, erhöht oder vermindert sich das Basiskapital (= Eigenkapital) der Gemeinde Reichenbach an der Fils.



2.4 Projekt „NKHR in Reichenbach“

Die Führung der Kämmerei hat schon frühzeitig an Weiterbildungen und Schulungen teilgenommen, um das komplexe Thema für die Gemeinde aufzubereiten. Der Austausch mit den Kollegen und Kolleginnen im Projekt „Neckar-Fils“ hat wesentlich dazu beigetragen, dass die Umstellung innerhalb von nur 18 Monaten erfolgen konnte. Ferner erfolgte eine Unterstützung durch die Fachberatungen bei der Kommunalen Datenverarbeitung Region Stuttgart (KDRS), die auch die technische Umsetzung betreute und die betroffenen Mitarbeiter auf die neuen Aufgaben geschult hat.

Mit der Umstellung von Fiwes Classic auf die Finanzsoftware SAP (katedral) wurde im Jahr 2006 der erste Schritt hin zur Umstellung in Reichenbach an der Fils gemacht.

Detaillierte Vorüberlegungen bezüglich der NKHR-Projektstruktur, der Vorgehensweise und Abstimmungen mit den Nachbarkommunen wurden ab 2008 vorgenommen. Aufgrund der guten Erfahrungen im Rahmen der SAP-Umstellung im Jahr 2006 mit dem Gemeinschaftsprojekt „Neckar-Fils“ wurde auch bei der jetzigen NKHR-Umstellung ein gemeinsames Vorgehen mit den beteiligten Nachbargemeinden vereinbart.

Obwohl das Projekt sehr komplex und sehr zeitintensiv ist, wird es ausschließlich mit eigenem Personal realisiert. Auf die Beauftragung einer externen Unternehmensberatung wurde verzichtet, ebenso auf Büros zur Vermögenserfassung und -bewertung. Dies führt zu einer enormen Kosteneinsparung bei der Umstellung. Mehrarbeitszeiten bei den einzelnen Mitarbeitern der Kämmerei ist jedoch die Folge, da keine Freistellung von den „normalen“ Arbeiten erfolgt.

Um die vielfältigen Anforderungen der Einführung des NKHR meistern zu können, wurde das Gesamtprojekt „Einführung Neues Kommunales Haushalts- und Rechnungswesen Gemeinde Reichenbach an der Fils“ in vier Teilprojekte untergliedert:

- Teilprojekt 1: Eröffnungsbilanz
- Teilprojekt 2: Doppischer Haushalt / Haushaltsplanung
- Teilprojekt 3: Buchhaltung und Kasse
- Teilprojekt 4: Umstellung Software (technisch)

Die Teilprojekte 2 bis 4 wurden bereits abgeschlossen. Das Teilprojekt 1 „Eröffnungsbilanz“ ist noch in Bearbeitung und soll Mitte 2015 abgeschlossen sein.

2.5 Haushaltsaufbau

Auch im Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen wird der Haushaltsplan im Mittelpunkt der kommunalen Finanzwirtschaft der Gemeinde Reichenbach an der Fils stehen. Er ist und bleibt das in Zahlen ausgedrückte Bindeglied zwischen Politik und Verwaltung und stellt das zentrale Informations- und Steuerungsinstrument für die politische Steuerung dar.

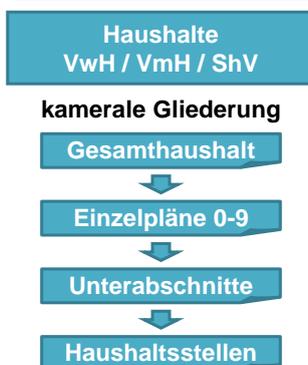
Jedoch wird es im NKHR den Haushaltsplan nicht mehr in der Ihnen bekannten Form geben. Die Umstellung wird einige Änderungen und Neuerungen im Aufbau und im Inhalt des Haushaltsplanes mit sich bringen. Der bisherige Aufbau mit der Trennung zwischen Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt sowie der kameralen Gliederung (Gesamthaushalt, Einzelpläne 0-9, Unterabschnitte und Haushaltsstellen) wird abgelöst durch eine produktorientierte Gliederung des Haushalts.

Der neue Haushalt orientiert sich vor allem am Ressourcenverbrauch und den Ergebnissen des Verwaltungshandelns. Er bildet die kommunalen Leistungen in Form von Produktbereichen (z.B. Kinder, Jugend und Familienhilfe) und Produktgruppen (z.B. allg. Förderung junger Menschen) der Gemeinde Reichenbach an der Fils ab und fixiert als Leistungsergebnis den dafür notwendigen Ressourcenverbrauch. Alle Einnahmen und Ausgaben für eine bestimmte Leistung der Gemeinde, die im kameralem System an verschiedenen Stellen abgebildet wurden, werden somit produkt- bzw. produktgruppenbezogen zusammengeführt.

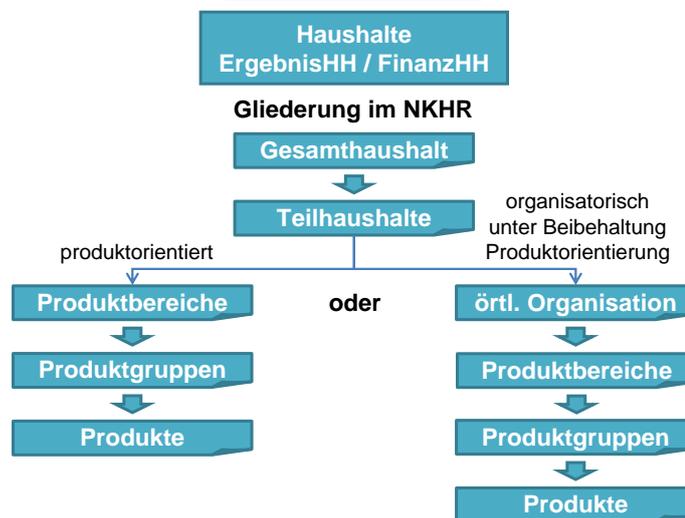
Entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen gliedert sich der neue Haushalt in einen Gesamthaushalt der wiederum aus mehreren Teilhaushalten besteht.

2.5.1 Haushaltsgliederung im NKHR

Der kamerale Haushalt



Der NKHR-Haushalt



Der Gesamthaushalt der Gemeinde Reichenbach an der Fils wird grundsätzlich organisatorisch unter Beibehaltung der Produktorientierung in einzelne Teilhaushalte untergliedert. Die Teilhaushalte lösen die bisherigen Einzelpläne ab und sollen den Haushalt deutlich übersichtlicher machen.

Die neue Haushaltsgliederung der Gemeinde Reichenbach an der Fils sieht eine sog. Mischform vor. Der Gesamthaushalt wird sowohl nach denen vom Innenministerium verbindlich vorgegebenen Produktbereichen als auch produktorientiert nach der örtlichen Organisationsstruktur in Teilhaushalte unterteilt.

Demnach besteht der neue Haushalt aus 15 Teilhaushalten:

Teilhaushalt 01: Innere Verwaltung - Politische Steuerung

Teilhaushalt 02: Innere Verwaltung - Hauptamt

Teilhaushalt 03: Innere Verwaltung - Kämmerei

Teilhaushalt 04: Innere Verwaltung - Bauamt

Teilhaushalt 05: Öffentliche Sicherheit und Ordnung

Teilhaushalt 06: Schulen

Teilhaushalt 07: Archiv, Theater, Konzert, Musikschule, Kultur und Sport

Teilhaushalt 08: Soziales, Senioren, Kinder- und Jugendhilfe

Teilhaushalt 09: Sport und Bäder, Stadtentwicklung, Wohnungsbau, Versorgungsuntern., Festhalle

Teilhaushalt 10: Räumliche Planung und Entwicklung, Bauen und Verkehrsflächen

Teilhaushalt 11: Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Teilhaushalt 12: Naturschutz und Landschaftspflege, Umweltschutz

Teilhaushalt 13: Friedhofswesen, Wald

Teilhaushalt 14: Wirtschaft und Tourismus

Teilhaushalt 15: Allgemeine Finanzwirtschaft

In den Teilhaushalten finden sich verschiedene Produktbereiche und Produktgruppen wieder.

Beispielhaft soll dies am Teilhaushalt 9 dargestellt werden:

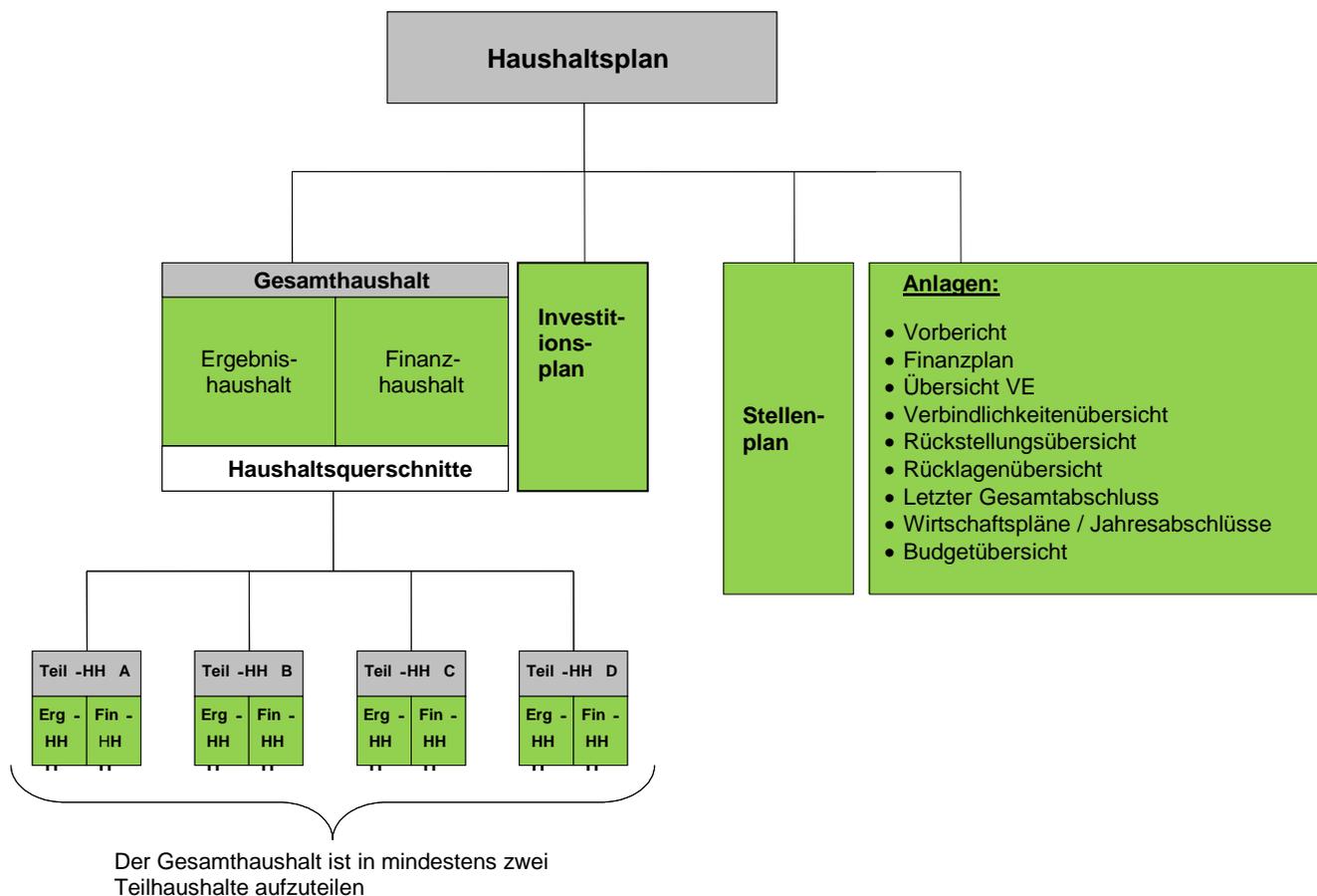
Produktbereich	42	Sport und Bäder
Produktgruppe	42.40	Bäder
Produkt	42.40.01	Bereitstellung/Betrieb von Freibädern

Sowohl der Gesamthaushalt als auch die einzelnen Teilhaushalte beinhalten sämtliche geplanten Erträge und Aufwendungen (Ergebnishaushalt). Da die Steuerung zukünftig über den Ergebnishaushalt erfolgt, werden im Teilfinanzhaushalt die Einzahlungen und Auszahlungen aus Verwaltungs- und Investitionstätigkeit dargestellt.

Produktbereiche – Produktgruppen – Produkte

Produkte werden als Ergebnisse des Verwaltungshandelns verstanden. Sie definieren Leistungen oder eine Gruppe von Leistungen, die für Stellen innerhalb oder außerhalb der Verwaltung erstellt werden. „Die Teilhaushalte sind in Produktbereiche und Produktgruppen [...] zu gliedern. Bei der Bildung der Teilhaushalte können mehrere Produktbereiche zu einem Teilhaushalt zusammengefasst werden und Produktbereiche nach den vorgegebenen Produktgruppen auf mehrere Teilhaushalte aufgeteilt werden.“

2.5.2 Bestandteile des neuen Haushaltsplans



Gesamthaushalt

Hauptbestandteile des Gesamthaushalts sind der Gesamtergebnishaushalt und der Gesamtfinanzhaushalt. Sie geben Auskunft über die finanzielle Gesamtsituation der Gemeinde Reichenbach an der Fils und bilden die Grundlage für den Erlass der Haushaltssatzung. Aus ihnen kann neben den gesamten Aufwendungen und Erträgen (Gesamtergebnishaushalt) und Auszahlungen und Einzahlungen (Gesamtfinanzhaushalt) beispielsweise auch der notwendige Kreditbedarf für die Investitionen ermittelt werden.

Darüber hinaus enthält der Gesamthaushalt auch je eine Übersicht (Haushaltsquerschnitt) über die Erträge und Aufwendungen der Teilhaushalte des Ergebnishaushalts, sowie über die Einzahlungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen der Teilhaushalte des Finanzhaushalts. Die Haushaltsquerschnitte fassen den Gesamthaushalt geordnet nach Teilhaushalten und Arten (Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen, Auszahlungen, Verpflichtungsermächtigungen) zusammen.

Teilhaushalte

Die 15 Teilhaushalte der Gemeinde Reichenbach an der Fils werden durch Teilergebnishaushalte und Teilfinanzhaushalte im Haushaltsplan abgebildet. Die Teilhaushalte wurden organisatorisch gebildet

und setzen sich aus verschiedenen, sachlich zusammengehörigen Produktbereichen zusammen, denen wiederum verschiedene Produktgruppen zugeordnet sind. Zunächst ist eine Tiefengliederung bis auf Produktgruppenebene vorgesehen. Dabei wurden einzelne Produktbereiche auch auf verschiedene Teilhaushalte aufgesplittet, wo dies organisatorisch notwendig war. Ein Produkt kann jedoch nur in einem Teilhaushalt abgebildet werden. Im Zuge eines weiteren Ausbaus des NKHR in den nächsten Jahren ist auch eine detaillierte Gliederung unter Abbildung einzelner Schlüsselprodukten (Produkte, die finanziell oder örtlich für die Gemeinde Reichenbach an der Fils von besonderer Bedeutung sind) in den Teilhaushalten denkbar.

2.5.3 Kontenplan

Die eingerichteten Konten sind aus dem Kontenplan ersichtlich (§ 35 Abs. 4 GemHVO). Grundlage bildet die Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums Baden-Württemberg über den Produktrahmen für die Gliederung der Haushalte, den Kontenrahmen und weitere Muster für die Haushaltswirtschaft der Gemeinden (VwV Produkt- und Kontenrahmen) vom 11. März 2011. Der Kontenrahmen wird nach § 145 Abs. 1 Nr. 5 GemO verbindlich vorgegeben.

Die Kontenklassen sind sowohl für die Haushaltsplanung als auch für die Jahresrechnung von Relevanz. Sie ersetzen die bisherige Gruppierung der kommunalen Haushalte.

- **Vermögensrechnung**

Kontenklassen:

0 – Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachvermögen

1 – Finanzvermögen und aktive Rechnungsabgrenzung (RAP)

2 – Kapitalposition, Sonderposten, Verbindlichkeiten, Rückstellungen, passive RAP

- **Ergebnisrechnung**

Kontenklassen:

3 – ordentliche Erträge

4 – ordentliche Aufwendungen

5 – außerordentliche Erträge und Aufwendungen

- **Finanzrechnung**

6 – Einzahlungen

7 – Auszahlungen

- **Abschluss**
8 – Abschlusskonten
- **Kosten- und Leistungsrechnung**
9 – Kosten- und Leistungsrechnung

2.6 Haushaltsausgleich

Der Haushaltsausgleich ist in § 80 Abs. 2 und 3 GemO sowie in den §§ 24 und 25 GemHVO geregelt.

Nach § 80 Abs. 2 GemO soll das ordentliche Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ordentliche Aufwendungen) unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen aus Vorjahren ausgeglichen werden.

Zum **ordentlichen Ergebnis** gehören unter anderem auch die **Abschreibungen** und Aufwendungen für die **Bildung von Rückstellungen**. Damit sind Abschreibungen und Zuführungen zu Rückstellungen im Ergebnishaushalt zu erwirtschaften. Dafür entfällt im doppischen Haushalt die früher im Verwaltungshaushalt zu veranschlagende sogenannte „Mindestzuführung“ in Höhe der ordentlichen Tilgung von Krediten.

Die nachfolgende Übersicht stellt das **Haushaltsausgleichsverfahren** im NKHR dar:

Stufe 1: Ausgleich des ordentlichen Ergebnisses unter Berücksichtigung von Fehlbeträgen der Vorjahre. Hierzu sind alle Sparmöglichkeiten auszunutzen und alle Ertragsmöglichkeiten auszuschöpfen (§ 80 Abs. 2 GemO).

Stufe 2: Ist kein Ausgleich in Stufe 1 möglich, sollen Mittel der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Haushaltsausgleich verwendet werden und bzw. oder eine pauschale Kürzung von Aufwendungen (globaler Minderaufwand) (§§ 24 Abs. 1, 25 Abs. 1 GemHVO).

Stufe 3: Ist ein Ausgleich nach den Stufen 1 und 2 nicht erreichbar, sollen Überschüsse des Sonderergebnisses (d. h. insbesondere erzielt aus außerordentlichen Erträgen) und Mittel der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses zum Haushaltsausgleich verwendet werden (§ 24 Abs. 2 GemHVO).

Stufe 4: Soweit kein Ausgleich nach den Stufen 1 bis 3 möglich ist, kann ein verbleibender Fehlbetrag im Ergebnishaushalt veranschlagt und zur Deckung in den drei folgenden Haushaltsjahren (Finanzplanungszeitraum) vorgesehen werden (§ 24 Abs. 3 GemHVO).

Stufe 5: Als letzte Stufe des Haushaltsausgleichsverfahrens ist nach drei Jahren eine Verrechnung von Fehlbeträgen mit dem Basiskapital vorgeschrieben, wenn eine haushaltmäßige Deckung früher nicht möglich ist. Das Basiskapital darf hierbei nicht negativ werden (§ 25 Abs. 3 GemHVO).

2.7 Politische Steuerung im NKHR

Mit dem Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen ist deutlich mehr als lediglich eine Veränderung des Rechnungs- und Buchungsstils verbunden. Vielmehr wird mit dem NKHR auch eine neue Form der politischen Steuerung angestrebt.

Bisher erfolgte die Steuerung der Kommune durch die Bereitstellung der jeweiligen Geldmittel (Inputsteuerung). Im NKHR kommt hier eine weitere Steuerungskomponente hinzu. Zukünftig sollen die Ergebnisse des Verwaltungshandelns (Produkte) zusätzlich über die Definition von Zielen und Kennzahlen (outputorientierte Steuerung) verbunden mit einer dezentralen Ressourcenverantwortung der Organisationseinheiten gesteuert werden.

Dies bedeutet, der Gemeinderat legt die Handlungsschwerpunkte und die Prioritäten, d.h. das „WAS“ fest und gibt somit der Verwaltung die Richtung vor und stellt die entsprechenden finanziellen Mittel im Haushaltsplan bereit. Innerhalb des vorgegeben Rahmens ist es nun Aufgabe der Verwaltung, diese Aufgaben umzusetzen, d.h. die Verwaltung ist zuständig für das „WIE“.

So soll künftig beispielsweise definiert werden, welcher Aufwand erforderlich ist, wenn z.B. Betreuungszeiten in den gemeindlichen Betreuungseinrichtungen erweitert werden sollen. Müssen dafür dann an anderer Stelle finanzielle Mittel eingespart werden und welche Produkte sind davon betroffen?

In einem weiteren Schritt muss der Gemeinderat ein Leitbild für die zukünftige Gemeindeentwicklung erstellen und mittel- bis langfristige Ziele definieren. Diese werden dann im Haushaltsplan durch sog. Leistungsziele jährlich im Haushaltsplan aufgenommen. Eine unterjährige Kontrolle der Verwaltung findet zukünftig über ein verbindliches Berichtswesen im Gemeinderat statt, ähnlich des bisherigen Finanzzwischenberichts.

III. Rückblick auf die Jahre 2013 und 2014

1. Jahresabschluss 2013

Der Haushaltsplan für das Jahr 2013 wurde vom Gemeinderat am 19.02.2013 als Satzung beschlossen und im Mitteilungsblatt öffentlich bekannt gemacht.

Die Gemeindeverwaltung ist bemüht den Jahresabschluss 2013 so schnell als möglich fertigzustellen. Dies ist jedoch erst nach Fertigstellung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2013 möglich. Diese ist vom Gemeinderat gesondert zu beschließen.

Schwerpunkte der Aufgabenerfüllung im Haushaltsjahr 2013 waren:

- Sanierung WC Rathaus
- Anschaffung von bewegl. Vermögen in der Verwaltung
- Abbruch von bestehenden Gebäuden
- Ausstattung und Lehrmittelbeschaffung aller Schulen
- Alarmierung Schulen
- Waldkindergarten – Bauwagen
- Brühlsporthalle – Sanierung der Duschen (1. Abschnitt)
- Straßenbau – Rückbau B10alt
- Straßenbau – Planung Kreisverkehr Stuttgarter Straße
- Straßenbau – Planung Ausbau Schillerstraße
- Hochwasserschutz Reichenbachtal (Planung)
- Investitionszuschuss zur Sanierung Kanalstr. 10 (Die Halle)
- Renaturierung Reichenbach einschließlich Parkanlage und Spielplatz
- Erwerb der Straßenbeleuchtung
- Friedhof – Gestaltung neuer Grabfelder
- Erwerb von Grundstücksflächen (Grunderwerb, Vermessungskosten, Grundstückszerlegungen)

2. Haushaltsjahr 2014

Der Haushaltsplan 2014 wurde vom Gemeinderat am 28.01.2014 beschlossen.

Schwerpunkte der Aufgabenerfüllung im Haushaltsjahr 2014 waren:

- Abbruch von bestehenden Gebäuden
- Grunderwerb
- Erwerb Feuerwehrfahrzeug
- Alarmierung Schulen (Fortführung der Maßnahme)
- Schulzentrum EDV-Verkabelung
- Umbau/Sanierung Robert-Schöttle-Kindergarten
- Waldkindergarten – Erwerb Bauwagen (Restrate)
- Freibad – Erneuerung Spielplatz
- Brühlsporthalle – Sanierung der Duschen (2. Abschnitt)
- Brühlhalle – Erneuerung Regeltechnik Heizung
- Straßenbau – Kreisverkehr Stuttgarter Straße
- Straßenbau – Ausbau Schillerstraße
- Straßenbau – Erschließung Baugebiet Mittlerer Siegenberg I. BA (Planung)
- Sanierung „Am Schönblick“ (Planung)
- Steg Reichenbach südl. Karlstraße
- Hochwasserschutz Reichenbachtal (Planung)
- Renaturierung Reichenbach einschließlich Parkanlage und Spielplatz (Fortführung der Maßnahme)
- Friedhof – Gestaltung neuer Grabfelder

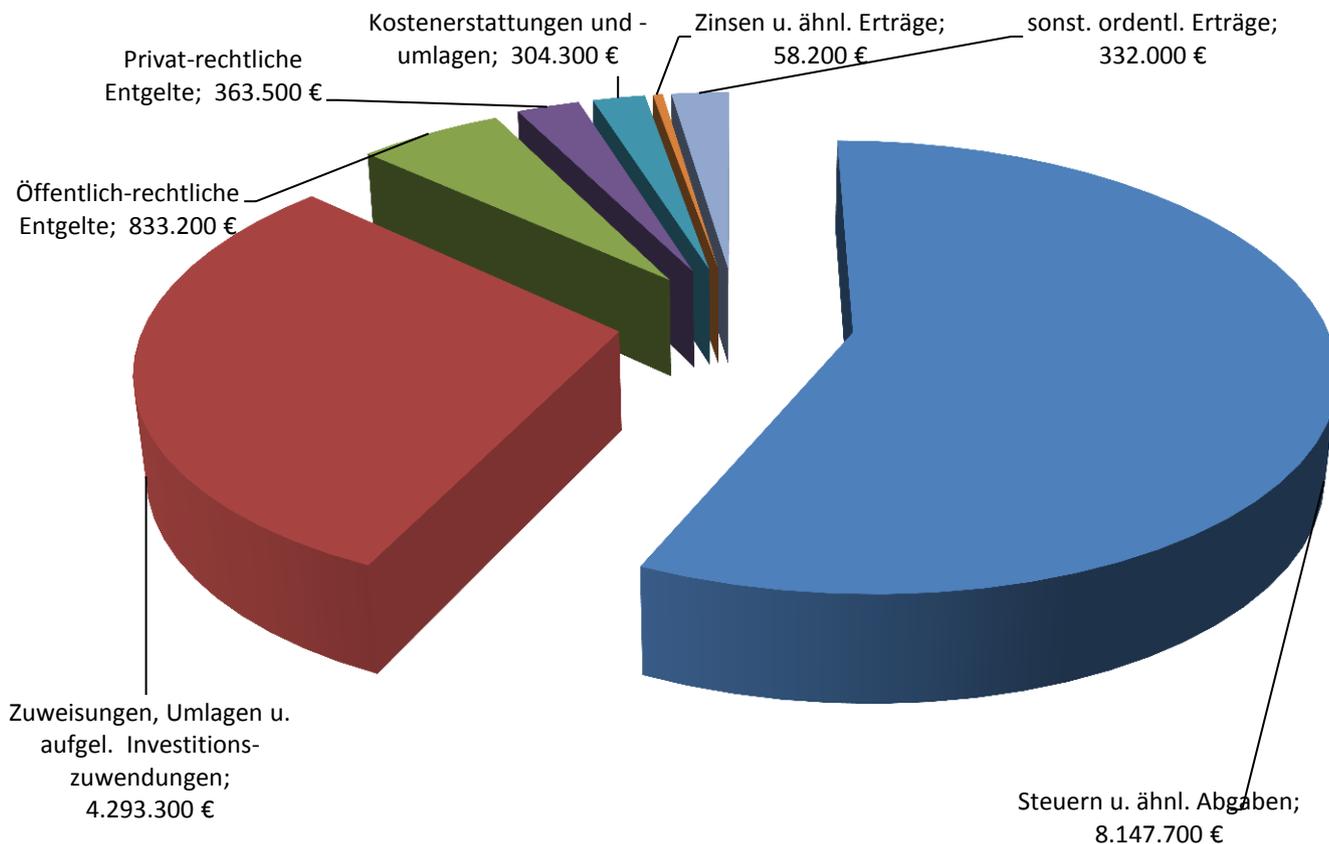
Die Gemeindeverwaltung ist bemüht den Jahresabschluss 2014 so schnell als möglich fertigzustellen.

IV. Haushaltsjahr 2015

1. Ergebnishaushalt

1.1 Erträge des Ergebnishaushalts

(Gesamterträge ohne kalk. Zinsen und interne Leistungsverrechnung 14.332.200 €)



Steuern und ähnliche Abgaben

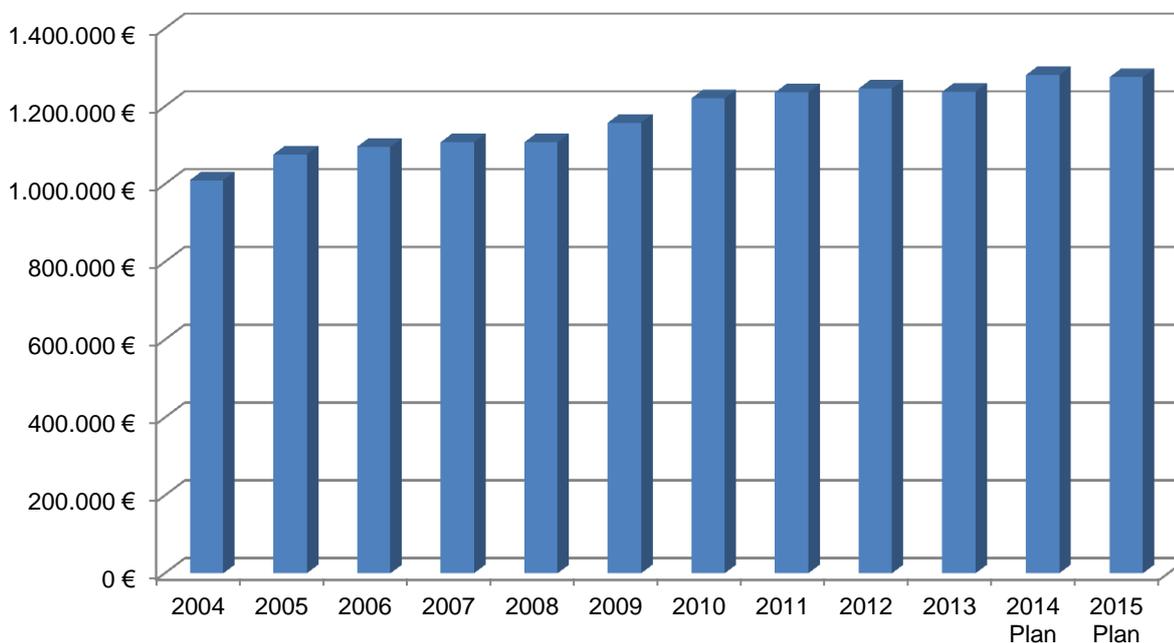
Grundsteuer

	2013	2014	2015
Grundsteuer A und B	1.237.599 €	1.280.500 €	1.275.000 €

Zum 01.01.2010 wurden die Hebesätze der Grundsteuer A und B auf 350 v.H. erhöht. Bis einschließlich 2009 betrug der Hebesatz für die Grundsteuer A 340 v.H., der Hebesatz für Grundsteuer B 320 v.H. Der durchschnittliche Hebesatz für Grundsteuer B der Städte und Gemeinden in Baden-Württemberg betrug im Jahr 2013 386 v.H., der durchschnittliche Hebesatz für Grundsteuer A betrug 352 v.H. Für baden-württembergische Gemeinden mit einer Größe von 5.000 bis 10.000 Einwohner

betrug der durchschnittliche Hebesatz im Jahr 2013 für die Grundsteuer A 356 v.H. und für die Grundsteuer B 341 v.H.

Grundsteueraufkommen



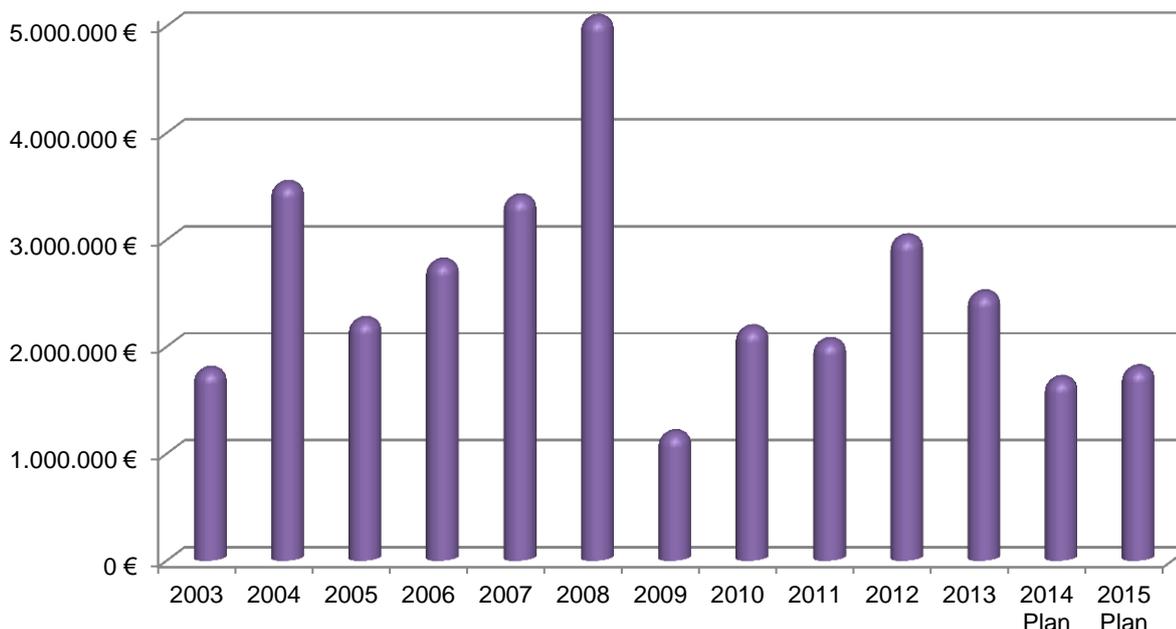
Gewerbesteuer

	2013	2014	2015
Gewerbesteuer	2.500.499 €	1.700.000 €	1.800.000 €

Im Jahr 2014 zeichnet sich ein Gewerbesteueraufkommen von ca. 1,5 Mio. € ab. Für das Jahr 2015 erscheint ein Ansatz von 1.800.000 € realistisch. An Vorauszahlungen für 2015 wurden bisher ca. 1,2 Mio. € festgesetzt.

Seit 01.01.2005 beträgt der Hebesatz für die Gewerbesteuer 350 v.H. Der durchschnittliche Hebesatz der Städte und Gemeinden in Baden-Württemberg betrug im Jahr 2013 363 v.H. Für Gemeinden mit einer Größe von 5.000 bis 10.000 Einwohnern betrug der durchschnittliche Hebesatz im Jahr 2013 343 v.H.

Gewerbbesteueraufkommen



Sonstige Steuern

	2013	2014	2015
Hundsteuer	26.608 €	26.000 €	26.000 €
Vergnügungssteuer	35.022 €	48.000 €	60.000 €

Die Hundsteuer wurde zum 01.01.2010 auf 100 € für den ersten Hund und 200 € für den zweiten Hund erhöht.

Die Vergnügungssteuersatzung wurde zum 01.08.2011 neu gefasst. Dabei wurde der bisherige Berechnungsmaßstab nach Stückzahl der Spielautomaten vom umsatzorientierten Maßstab abgelöst. Zum 01.11.2014 wurde die Vergnügungssteuersatzung erneut geändert. Der bisher festgesetzte Höchstbetrag wurde entfernt.

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer, Umsatzsteueranteil und Familienleistungsausgleich

	2013	2014	2015
Einkommensteueranteil	4.031.614 €	4.247.000 €	4.276.900 €
Familienleistungsausgl.	336.244 €	348.000 €	345.800 €
Umsatzsteueranteil	304.289 €	315.000 €	364.000 €

Der Einkommensteueranteil hat sich zur wichtigsten und beständigsten Einnahmequelle der Gemeinde entwickelt. Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird entsprechend der Steuerschätzung für das Jahr 2015 auf ca. 5,5 Mrd. € geschätzt. Hinzu kommt im Jahr 2015 noch ein Anteil von 443 Mio. € aus dem Familienleistungsausgleich.

Der Anteil der Gemeinde Reichenbach an der Fils errechnet sich aus der Schlüsselzahl 0,0007806 multipliziert mit dem Gesamtanteil der Gemeinden für Baden-Württemberg. Die Schlüsselzahl betrug für den Zeitraum 2012 bis 2014 0,0008027. Der Anteil am Gesamtaufkommen geht daher für die Gemeinde im Jahr 2015 um ca. 121.000 € zurück.

Als Ausgleich für den Wegfall der Gewerbesteuer erhalten die Kommunen einen Anteil an der Umsatzsteuer im Jahr 2015 in Höhe von 654 Mio. €. Der Anteil der Gemeinde Reichenbach an der Fils errechnet sich aus der Schlüsselzahl 0,0005566 multipliziert mit dem Gesamtanteil der Gemeinden für Baden-Württemberg.

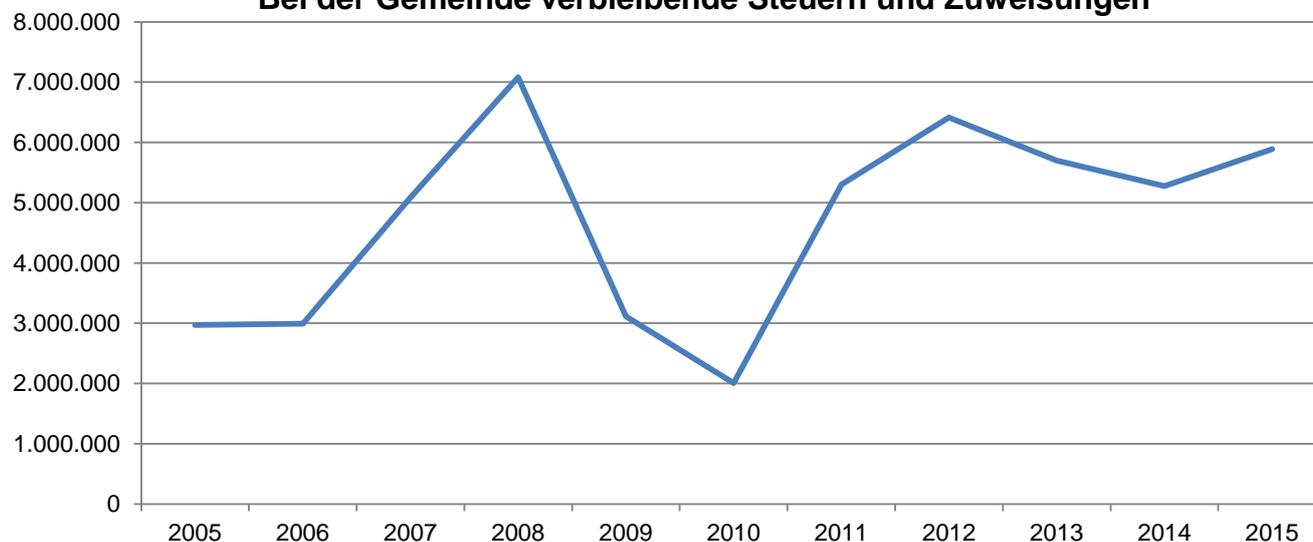
Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuweisungen und – beiträge

Schlüsselzuweisungen und Investitionspauschale (Finanzausgleich)

	2013	2014	2015
Schlüsselzuweisung und Inv.pauschale	2.379.285 €	2.450.000 €	2.935.700 €

Die Finanzzuweisungen des Landes gliedern sich in die Investitionspauschale (ca. 601.600 €) und die FAG-Zuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft (2015: 2.334.100 €).

Bei der Gemeinde verbleibende Steuern und Zuweisungen



Zuweisungen und Zuwendungen für laufende Zwecke vom Bund

Die Zuweisungen vom Bund betragen für das Jahr 2015 voraussichtlich 28.500 €.

Zuweisungen und Zuwendungen für laufende Zwecke vom Land

Die Landeszuweisungen liegen voraussichtlich bei 989.900 €. Hierunter fallen vor allem die Zuweisungen im Bereich der Kindertagesstätten (505.400 €) und Schulen (412.200 €).

Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge

Für aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge werden 339.200 € veranschlagt. Da die Vermögensbewertung noch nicht abgeschlossen ist, wurden die Auflösungsbeträge sorgfältig geschätzt. Nach Feststellung der Eröffnungsbilanz können die genauen Werte ermittelt werden.

Öffentlich-rechtliche und privat-rechtliche Entgelte

Verwaltungs- und Benutzungsgebühren

Bei Verwaltungs- und Benutzungsgebühren werden mit Erträgen von insgesamt 833.200 € gerechnet. Hierunter fallen vor allem die Elternbeiträge der Kindertagesstätten und Schulbetreuung (370.800 €), die Bestattungs- und Grabnutzungsgebühren (146.500 €) und Benutzungsgebühren für das Freibad (150.000 €).

Die Höhe der Freibadgebühren muss vom Gemeinderat Anfang 2015 beschlossen werden.

Im Bestattungswesen wurde vom Gemeinderat im Oktober 2014 eine neue Gebührenordnung beschlossen. Grundsätzlich wird ein Kostendeckungsgrad von 100% angestrebt. Für die Aussegnungshalle und die Bewirtschaftung der Friedhofsgrünanlagen werden allgemeine Steuermitteln eingesetzt. Auf Grund der besonderen Situation auf dem „Reichenbacher Friedhof“ hat die Zahl der Urnenbestattungen auch in vorhandene Erdwahlgräber gegenüber den Erdbestattungen zugenommen.

Im Hinblick auf die Gebührenhaushalte muss jedoch auch weiterhin eine laufende Kontrolle und Anpassung an die oft rasch veränderten Verhältnisse erfolgen, zumal die Gemeinde zur Erhebung kostendeckender Gebühren verpflichtet ist und durch die ständig steigenden Umlagen, bei gleichzeitiger Verminderung der Zuweisungen, einen immer kleineren finanziellen Spielraum besitzt.

Erträge aus Verkauf, Mieten und Pachten

Hier wird mit Erträgen für das Jahr 2015 in Höhe von 363.500 € gerechnet. Der größte Ertragsposten hierbei sind Mieten und Pachten in Höhe von voraussichtlich 223.200 €. Die Erträge aus Verkauf werden mit 137.200 € veranschlagt. Die sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelte betragen 3.100 €

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Die Kostenerstattungen und Kostenumlagen liegen voraussichtlich bei 304.300 €. Hierbei wird unterschieden in Kostenerstattungen von Bund (900 €), Land (12.800 €), Gemeinden (46.400 €), Zweckverbänden (29.600 €), verbundenen Unternehmen (184.300 €) und übrigen Bereichen (30.300 €).

Zinsen und ähnliche Erträge

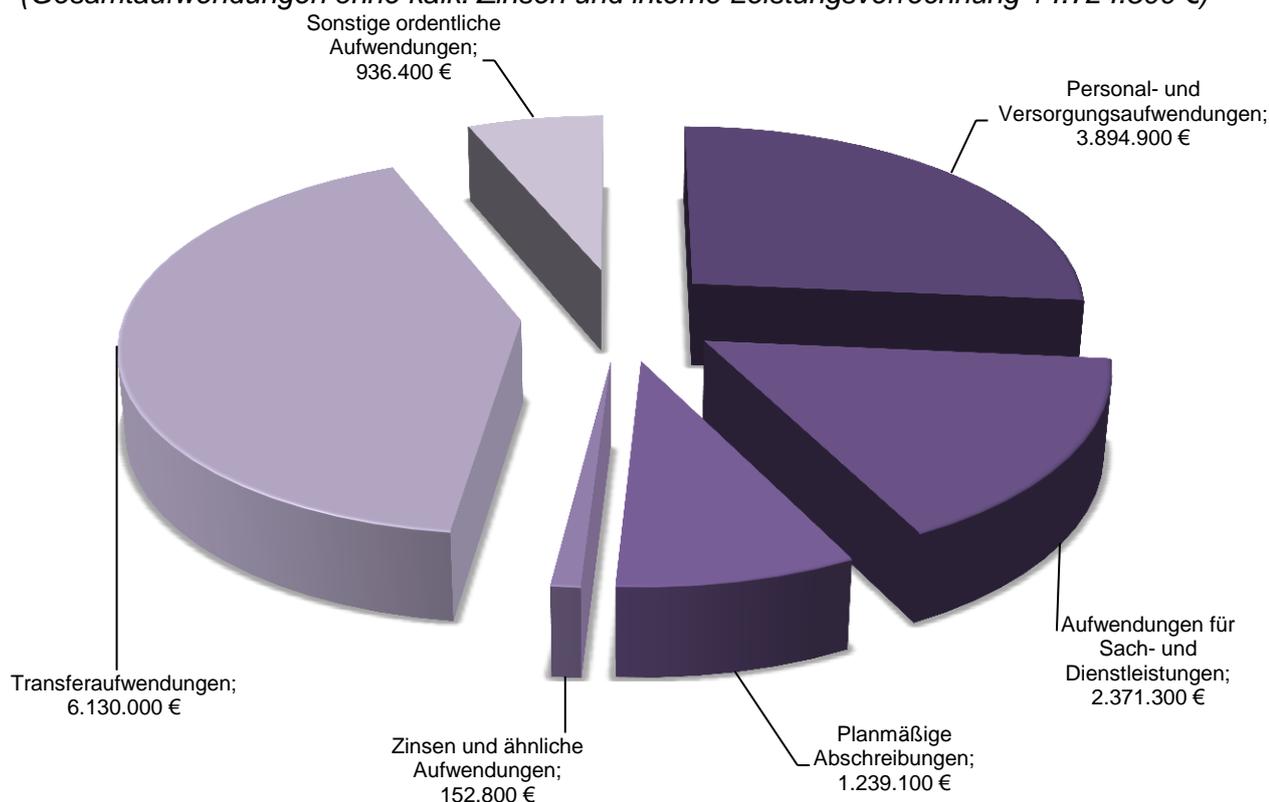
Die Zinsen und ähnliche Erträge betragen voraussichtlich 58.200 €

Sonstige ordentliche Erträge

Diese werden mit 332.000 € veranschlagt. Hierunter fallen die Konzessionsabgaben (275.000 €), Bußgelder (22.000 €) und Säumniszuschläge bzw. Erstattungszinsen (35.000 €).

1.2 Aufwendungen des Ergebnishaushalts

(Gesamtaufwendungen ohne kalk. Zinsen und interne Leistungsverrechnung 14.724.500 €)

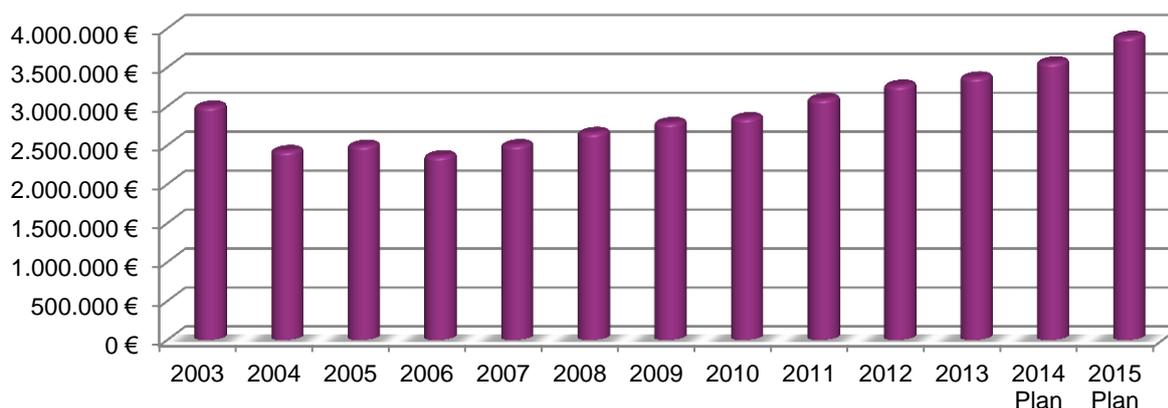


Personal- und Versorgungsaufwendungen

Bei Gehältern, Vergütungen und Löhnen wurde für 2015 eine Lohn- und Gehaltserhöhung in Höhe der tariflichen und gesetzlichen Steigerung, einschließlich der altersbedingten Vorrückungen, eingeplant. Die Zahl der Stellen beträgt laut Stellenplan 77,43 (Vorjahr: 72,06). Die Zunahme ist unter anderem auf den Übergang der Trägerschaft des Kinderhauses Kunterbunt zurückzuführen.

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen steigen von 3.566.400 € auf 3.894.900 €. Die Personalaufwendungen haben einen Anteil von 26,45% (2013: 23,67%) an den Gesamtaufwendungen des Ergebnishaushalts.

Personal- und Versorgungsaufwendungen



Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen und sonstige ordentliche Aufwendungen

Der bisherige sächliche Verwaltungs- und Betriebsaufwand setzt sich nun aus den beiden Positionen Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sowie sonstige ordentliche Aufwendungen zusammen. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen betragen für 2015 2.371.300 €, die sonstigen ordentlichen Aufwendungen betragen 936.400 €. Die Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

Unterhaltungsaufwand	1.013.100 €
Erwerb/Unterhaltung bewegl. Vermögen	108.700 €
Miete/Pacht	98.000 €
Energieaufwand/Aufwand f. Wasserversorgung	457.900 €
Aufwendungen für bezogene Leistungen und Waren	247.200 €
Aufwendungen für Dienstleistungen	289.000 €
Lehr- und Lernmittel, besondere schulische Aufwendungen	105.700 €
sonstige Personalaufwendungen u. Aufwend. f. Beschäftigte	31.400 €
Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten	31.300 €
Geschäftsaufwendungen	254.700 €
Versicherungen	140.600 €
Kostenerstattungen an Bund, Land, Gemeinden und Eigenbetriebe	264.000 €
weitere Aufwendungen	266.100 €

Planmäßige Abschreibungen

Für die planmäßigen Abschreibungen werden 1.239.100 € veranschlagt. Da die Vermögensbewertung noch nicht endgültig abgeschlossen ist, wurden die Abschreibungen geschätzt. Nach Feststellung der Eröffnungsbilanz können die genauen Werte ermittelt werden.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Hierfür werden Mittel in Höhe von 152.800 € bereitgestellt. Die Aufwendungen setzen sich zusammen aus Zinsaufwendungen (150.000 €) und Aufwendungen für Bankgebühren (2.800 €).

Transferaufwendungen

Der Gesamtbetrag der Transferaufwendungen beträgt 6.130.000 €. Die Transferaufwendungen gliedern sich in Zuweisungen, Zuwendungen und Umlagen. Für Zuweisungen und Zuwendungen wurden im Jahr 2015 893.600 € eingeplant. Diese unterteilen sich in

- Abmangelbeteiligung Kindergärten	480.000 €	(Vorjahr: 616.000 €)
- Zuschüsse Tagespflege	45.000 €	(Vorjahr: 27.500 €)
- Zuschüsse an den Kreisjugendring	177.500 €	(Vorjahr: 219.300 €)
- Vereinszuschüsse	88.900 €	(Vorjahr: 88.100 €)
- Zuschuss an Volkshochschule	9.000 €	(Vorjahr: 9.000 €)
- Zuschuss Sanierungsgebiet	82.500 €	(Vorjahr: 0 €)
- Sonstige Zuschüsse	10.700 €	(Vorjahr: 12.600 €)

Der Rückgang bei der Abmangelbeteiligung der Kindergärten hängt mit der Übernahme des Kinderhauses Kunterbunt zusammen.

Die Umlagen werden wie folgt veranschlagt:

Gewerbesteuerumlage	355.000 €	(Vorjahr: 193.000 €)
Finanzausgleichsumlage	1.939.000 €	(Vorjahr: 1.912.100 €)
Kreisumlage, voraussichtlicher Hebesatz 33,5 v.H.	2.892.000 €	(Vorjahr: 2.982.300 €)
Umlage an GVV	6.000 €	(Vorjahr: 16.000 €)
Umlage an Verband Region Stuttgart	40.000 €	(Vorjahr: 38.100 €)
Sonstige Umlagen (GPA)	4.400 €	(Vorjahr: 4.400 €)

2. Finanzhaushalt

2.1 Einzahlungen des Finanzhaushalts

Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit

Der Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit setzt sich wie folgt zusammen:

Veranschlagtes ordentliches Ergebnis der Ergebnishaushalts:	-392.300 €
+ planmäßige Abschreibungen	1.239.100 €
+ Einzahlungen aus Grabnutzungsgebühren	140.000 €
- Auflösung von Sonderposten	339.200 €
- Auflösung von Rechnungsabgrenzungsposten	65.000 €
= Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit	582.600 €

Einzahlungen aus Investitionszuwendungen

Die Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen für Investitionen betragen für das Jahr 2015 voraussichtlich 367.500 €. Die Beträge setzten sich wie folgt zusammen:

Zuweisung vom Land für Neuerwerb Feuerwehrfahrzeug	49.500 €
Zuweisung vom Land für Sanierung Zentrum Nord	318.000 €

Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagevermögen

Hierunter fallen die Einzahlungen aus Grundstücksveräußerungen für das Baugebiet „Mittlerer Siegenberg“. Es wird mit Einzahlungen von 860.000 € gerechnet.

Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit

Für die Tilgung des Mitfinanzierungsdarlehens durch die L-Bank werden 2.700 € veranschlagt.

Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten

Im Jahr 2015 ist keine Kreditermächtigung geplant. Jedoch wird der für 2014 geplante Kredit von 1.000.000 € zu Beginn des Jahres 2015 aufgenommen.

2.2 Auszahlungen des Finanzhaushalts

Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden

Hier liegen die veranschlagten Auszahlungen bei insgesamt 995.000 €. Der größte Posten sind hier die KAG-Beiträge für die gemeindeeigenen Grundstücke im Baugebiet „Mittlerer Siegenberg“ in Höhe von 575.000 €. Für den Erwerb von Grundstücken im Sanierungsgebiet „Zentrum Nord“ sind Auszahlungen von 330.000 € eingeplant. Für den Erwerb von allgemeinen Grundstücken sind 50.000 € veranschlagt. Für den Erwerb von Grundstücken im Bereich des Hochwasserrückhaltebeckens sind 40.000 € vorgesehen.

Auszahlungen für Baumaßnahmen

Für Baumaßnahmen sind im Jahr 2015 Auszahlungen in Höhe von 980.500 € vorgesehen.

Hochbau **83.000 €**

Feuerwehrgerätehaus – Warmwasserbereitung	8.000 €
---	---------

Brühlhalle – Erneuerung Heizkreisverteiler	25.000 €
--	----------

Hermann-Traub-Stadion – Umbau Umkleidegebäude	50.000 €
---	----------

Tiefbau **544.500 €**

Straßenbaumaßnahmen – Sanierung Siegenbergstraße	145.000 €
--	-----------

Straßenbaumaßnahmen – Rückbau Unterführ./Neubau Treppe Weinbergstr. (evtl. Sperrvermerk)	130.000 €
---	-----------

Straßenbaumaßnahmen – Sanierung „Am Schönblick“	9.500 €
---	---------

Hochwasserschutz Reichenbach – Baumaßnahme	40.000 €
--	----------

Probstbachverdolung	30.000 €
---------------------	----------

Hochwasserschutzmaßnahme Lützelbachtal	60.000 €
--	----------

Hannestobelbachverdolung – Hochwasserschutz	90.000 €
---	----------

Friedhof – Gestaltung neuer Grabfelder	40.000 €
--	----------

Sonstige Baumaßnahmen	353.000 €
Sanierung Zentrum Nord	200.000 €
Brücken und Stege – Sanierung Steg Lützelbach	58.000 €
Brücken und Stege – Sanierung Steg Lützelbach (bei Schulturnhalle)	65.000 €
Bau/Verbesserung von Kinderspielplätzen	20.000 €
Friedhof – Rodung/Erneuerung der Bepflanzung	10.000 €

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen

Hierfür werden voraussichtlich 333.800 € benötigt. Die größte Position ist Erwerb des Feuerwehrfahrzeugs mit einer Schlussrate von 250.000 €. Die weiteren Schwerpunkte liegen beim Erwerb von beweglichem Sachanlagevermögen der Schulen und die Erneuerung der Vorhänge in der Brühlfesthalle.

Auszahlungen für die Tilgung von Krediten

Für die ordentliche Tilgung der Kredite werden 357.000 € veranschlagt.

3. Entwicklung der Schulden

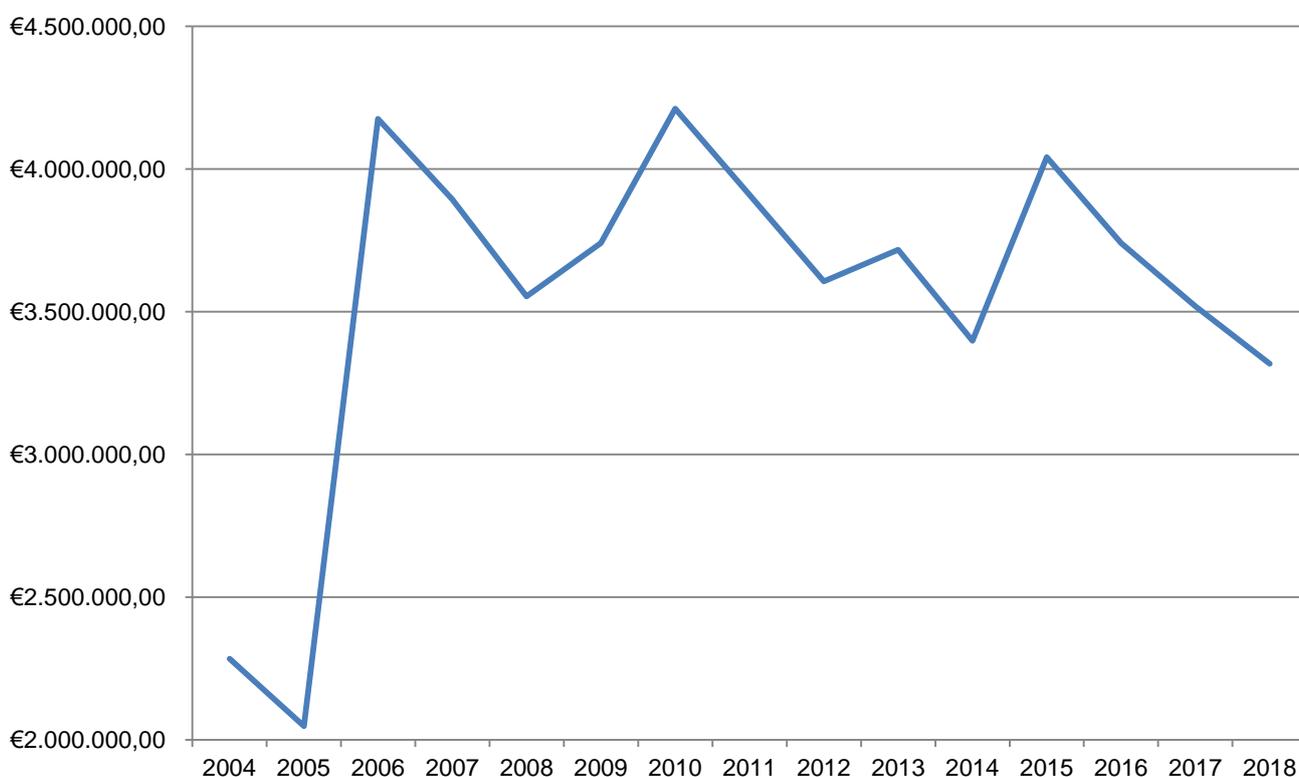
Der Schuldenstand der Gemeinde Reichenbach an der Fils beträgt zum 01.01.2015 voraussichtlich 3.398.065 €. Bei einer Einwohnerzahl von 8.100 zum 30.06.2014 entspricht dies einer Pro-Kopf-Verschuldung von 420 €.

Eine Kreditermächtigung ist im Jahr 2015 nicht vorgesehen. Jedoch wird der für 2014 geplante Kredit von 1.000.000 € zu Beginn des Jahres 2015 aufgenommen.

Voraussichtliche Entwicklung der Verschuldung von 2015 bis 2018:

Jahr	Stand zum 01.01. in Tsd. €	Kredit- aufnahme in Tsd. €	Tilgung in Tsd. €	Stand 31.12. in Tsd. €	Pro-Kopf- Verschuldung zum 31.12.
2015	3.398	1.000	357	4.041	499 €
2016	4.041		302	3.739	462 €
2017	3.739		221	3.518	434 €
2018	3.518		201	3.317	410 €

Entwicklung der Verschuldung



4. Haushaltsausgleich im Jahr 2015

Gem. § 80 Abs. 2 GemO soll der Ergebnishaushalt in Erträgen und Aufwendungen ausgeglichen sein. Der Ausgleich des Ergebnishaushalts gliedert sich, wie unter Nr. 2.6 (S. 15) bereits beschrieben, in fünf Stufen.

Im Haushaltsausgleich nach Stufe 1 werden die ordentlichen Aufwendungen durch ordentliche Erträge im gleichen Haushaltsjahr gedeckt. Der Ausgleich nach Stufe 1 konnte bei der Gemeinde Reichenbach an der Fils im Jahr 2013 erreicht werden. Bereits im Haushaltsjahr 2014 konnte ein Ausgleich nach Stufe 1 nicht stattfinden. Es entsteht ein Verlust von voraussichtlich 704.700 €. Auch im Jahr 2015 überschreiten die ordentlichen Aufwendungen die Erträge um 392.300 €.

Soweit ein Ausgleich nach Stufe 1 nicht erreicht werden kann, ist zu prüfen, ob ein Ausgleich nach Stufe 2 möglich ist. Danach sollen Mittel der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Haushaltsausgleich verwendet werden. Ob aus dem Jahr 2013 eine Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses vorhanden ist, kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht gesagt werden, da das Jahr 2013 noch nicht abgeschlossen ist.

Sofern der Ergebnishaushalt nach den Stufen 1 und 2 nicht ausgeglichen werden kann, sollen Überschüsse des Sonderergebnisses (v.a. erzielt aus außerordentlichen Erträgen) zum Haushaltsausgleich verwendet werden. Durch die Grundstückserlöse im Jahr 2013 wurden außerordentliche Erträge in Höhe von voraussichtlich 480.000 € erwirtschaftet, im Jahr 2014 von voraussichtlich 503.000 €. Somit ist im Jahr 2014 ein Haushaltsausgleich in Stufe 3 auf jeden Fall möglich. Der Haushaltsausgleich nach Stufe 3 im Jahr 2015 wird voraussichtlich durch die außerordentlichen Erträge bei den Grundstücksveräußerungen im Baugebiet „Mittlerer Siegenberg“ möglich.

In den Finanzplanjahren 2016 bis 2018 ist voraussichtlich jeweils ein Haushaltsausgleich nach Stufe 1 möglich.

V. Schlussbetrachtung und Ausblick

Bund, Länder und Gemeinden müssen nach der aktuellen Steuerschätzung in den nächsten Jahren mit geringeren Einnahmen für Städte und Gemeinden rechnen. Vielerorts droht sich die ohnehin angespannte Finanzlage zu verschärfen. „Da die Ausgaben im Sozialbereich ungebremst steigen, werden die geringeren Einnahmen gerade finanzschwächere Kommunen vor gravierende Probleme stellen. Eine finanzielle Entlastung der Städte und Gemeinden durch Bund und Länder ist drängender denn je“, sagte Dr. Gerd Landsberg, Geschäftsführendes Präsidialmitglied des Deutschen Städte- und Gemeindebundes, anlässlich der Bekanntgabe der Ergebnisse der Novembersteuerschätzung 2014.

Er betonte weiter, dass die kommunale Finanzmisere nicht allein durch höhere Einnahmen zu lösen sei. Notwendig sei vielmehr eine tragfähige Entlastung der Kommunen durch Bund und Länder, die noch in dieser Legislaturperiode wirksam wird. Nach den Ergebnissen der Steuerschätzung im November 2014 können Bund, Länder und Gemeinden in den kommenden Jahren nicht mit einer so positiven Entwicklung rechnen, wie sie noch im Mai 2014 prognostiziert worden war. Im Vergleich zur Maisteuerschätzung korrigierten die Experten ihre Prognose nach unten. Demnach entfallen auf die Gemeinden geringere Einnahmen in Höhe von 4,6 Milliarden €.

Für die Gemeinden besteht nach wie vor ein hoher Unsicherheitsfaktor, ob die Schätzungen auch tatsächlich so eintreten werden. Ferner sind gerade die steigenden Gewerbesteuereinnahmen von Gemeinde zu Gemeinde stark unterschiedlich. Für die Gemeinde Reichenbach ergibt sich bei den Abrechnungen und Vorauszahlungen ab 2013 ein stark rückläufiger Trend. Die Summe der Vorauszahlungen hat sich mit 1,2 Mio. € mehr als halbiert.

Wie bereits im Jahr 2014 kann auch im Haushaltsjahr 2015 der Ergebnishaushalt nicht ausgeglichen werden. Die Aufwendungen übersteigen die Erträge um voraussichtlich 392.300 €. Die nach wie vor geschätzten, Abschreibungen können somit auch in 2015 nicht voll erwirtschaftet werden. Ein Grund hierfür ist unter anderem das nach wie vor sehr niedrige Niveau bei der Gewerbesteuer. In den Jahren 2014 bzw. 2015 kann lediglich mit einem Aufkommen von 1,5 Mio. € bzw. 1,8 Mio. € gerechnet werden.

Mit Mehrzuweisungen im Finanzausgleich ist aufgrund des relativ guten Steuerjahrs 2013 leider nicht zu rechnen. Durch die Senkung des Kreisumlagehebesatzes bleiben allerdings auch die Belastungen aus dem Finanzausgleich auf dem Niveau von 2014. Im Vergleich zum Vorjahr verringert sich der Verlust des Ergebnishaushalts um 312.400 € auf 392.300 €. Um die jetzigen Ausgabeverpflichtungen der Gemeinde decken zu können, wird jedoch ein Gewerbesteueraufkommen von mindestens 2,5 Mio. € benötigt, um den Ergebnishaushalt auszugleichen.

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit belaufen sich im Jahr 2015 auf insgesamt 2.309.300 €. Neben einer ersten Investitionsrate für das Sanierungsgebiet Zentrum Nord und der Restzahlung für den Erwerb des Feuerwehrfahrzeugs entfällt ein weiterer Großteil auf Investitionen im Bereich der Gemeindestraßen und Sanierung der Stege über den Lützelbach. Der Finanzhaushalt weist für 2015 einen Finanzmittelbedarf von 305.500 € aus, d. h. der Kassenbestand der Gemeinde Reichenbach an der Fils wird zum 31.12.2015 voraussichtlich um 305.500 € geringer sein als zum 31.12.2014. Eine genaue Aufstellung der Liquidität ist unter der Anlage 9 zu finden.

Der Ausgleich des Ergebnishaushalts in den nächsten Jahren ist nur zu schaffen, sofern die Steuerzuwächse auch wie geplant eintreten. Steigende Personalkosten auch durch Erweiterung von Betreuungsangeboten in den unterschiedlichen Einrichtungen sowie weiter steigende Energiekosten engen den finanziellen Spielraum in der Gemeinde immer mehr ein. Die Gemeindefinanzen sind nun an dem Punkt angekommen, an dem neue Belastungen nicht mehr dauerhaft finanziert werden können, ohne dass in bestehende Einrichtungen eingegriffen werden muss. Aktuelle Themen, die die zukünftigen Haushalte belasten können sind z.B. Kosten für Flüchtlinge und Asylbewerber ohne ausreichenden Kostenersatz durch Bund und Land, Einrichtung einer Gemeinschaftsschule in Reichenbach, weiterer Ausbau der Kinderbetreuung sowie höhere Unterhaltungskosten der notwendigen Infrastruktur. Weitere Belastungen würden den Ausgleich der Ergebnishaushalte der Finanzplanjahre 2016 bis 2018 und damit die Erwirtschaftung der Abschreibungen äußerst schwierig machen und die Gemeinde Reichenbach vor sehr große Herausforderungen stellen.

Die Kämmerei hat mit diesem Zahlenwerk den dritten doppischen Haushalt der Gemeinde vorgelegt. Dadurch erhält der Gemeinderat Zahlen und Fakten, die es ermöglichen, eine Steuerung der Gemeindeentwicklung entsprechend der Zielsetzung des NKHR zu beginnen. Um dies umzusetzen sind bei der geplanten Klausurtagung im März 2015 die notwendigen Schlüsse zu ziehen.

Der Gemeinderat hat hier die Aufgabe, zusammen mit der Verwaltung, die von der Gemeinde in der Zukunft zu erfüllenden Aufgaben neu zu überdenken und einen Prioritätenkatalog aufzustellen, der auch die Wirtschaftlichkeit des „Wie“ mit beinhalten muss. Entsprechend müssen die Ziele für die Gemeinde definiert werden. Es ist allerdings darauf zu achten, dass die Ziele der Gemeinde realistisch definiert und mit ausreichendem Budget versehen werden.

Die Gemeinde Reichenbach befindet sich nach wie vor in einer schwierigen, kaum vorhersehbaren, finanziellen Lage, in der die Investitionen auch in den nächsten Jahren gut abgewogen werden müssen. Die Konsolidierung des Gemeindehaushalts muss, neben der Definition der Ziele, weiterhin strategisch erfolgen, wenn dauerhaft ein strukturelles Defizit verhindert werden soll. Dazu gehören Mut und Weitblick. Eigenschaften, die der Reichenbacher Gemeinderat gerade in schwierigen Zeiten, oft bewiesen hat.

In dieser Schlussbetrachtung weise ich ausdrücklich darauf hin, dass jeder sorgfältig aufgestellte Haushaltsplan niemals alle Risiken und Unsicherheitsfaktoren in vollem Umfang ausschließen kann, weil die Finanz- und Haushaltspolitik stets Veränderungen unterworfen ist. Von der gemeindefinanziellen Möglichkeit des Erlasses einer Nachtragshaushaltssatzung im Laufe bzw. zum Ende eines Haushaltsjahres wird deshalb auch weiterhin Gebrauch gemacht werden müssen

Reichenbach, im November 2014

Wolfgang Steiger

(Fachbeamter für das Finanzwesen)

VI. Übersicht über die Entwicklung der Steuerkraftsumme

Im Haushaltsjahr 2015 steht die Gemeinde Reichenbach an der Fils mit der Steuerkraftsumme von 8.632.837 € und somit 1.065,78 € pro Einwohner auf 30.06.2014 unter den 44 Gemeinden des Landkreises Esslingen an 25. Stelle (im Vorjahr an 27. Stelle).

Die Steuerkraftsumme entwickelte sich wie folgt:

	S t e u e r k r a f t s u m m e	
		pro Einwohner auf 30.06. des Vorjahres
	€	€
1965	1.332.431	181,85
1970	1.563.839	197,21
1975	2.289.746	289,99
1976	2.418.927	313,62
1977	2.317.280	307,21
1978	2.652.009	357,13
1979	2.817.356	385,36
1980	2.993.109	413,19
1985	3.371.290	482,72
1990	4.124.619	578,49
1995	5.846.580	786,68
2000	5.995.711	759,14
2001	6.628.652	830,35
2005	5.085.511	629,86
2006	6.682.597	821,18
2007	5.976.700	750,75
2008	6.192.524	777,37
2009	7.623.493	963,42
2010	9.339.505	1.189,59
2011	6.273.322	798,94
2012	5.916.360	747,86
2013	7.841.971	993,53
2014	8.400.777	1.046,69
2015	8.632.837	1.065,78

2. Übersicht über die Zuordnung der Produktgruppen zu den Teilhaushalten

Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung
Teilhaushalt 1 - Innere Verwaltung-Politische Steuerung, Grundbuchwesen, Wirtschaftsförderung		
11		Innere Verwaltung
	10	Steuerung
	12	Steuerungsunterstützung / Controlling
	14	Zentrale Funktionen
	30	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
12		Sicherheit und Ordnung
	24	Kommunales Grundbuchwesen
57		Wirtschaft und Tourismus
	10	Wirtschaftsförderung
Teilhaushalt 2 - Innere Verwaltung-Hauptamt		
11		Innere Verwaltung
	11	Organisation und Dokumentation kommunaler Willensbildung
	14	Zentrale Funktionen
	20	Organisation und EDV
	21	Personalwesen
	26	Zentrale Dienstleistungen
	30	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Teilhaushalt 3 - Innere Verwaltung-Kämmerei		
11		Innere Verwaltung
	12	Steuerungsunterstützung / Controlling
	13	Rechnungsprüfung
	22	Finanzverwaltung, Kasse
	32	Abgabewesen
	33	Grundstücksmanagement
Teilhaushalt 4 - Innere Verwaltung-Bauamt		
11		Innere Verwaltung
	23	Justitiariat
	24	Gebäudemanagement, Techn. Immobilienmanagement, Fuhrpark
	25	Grünanlagen und Fahrzeuge
Teilhaushalt 5 - Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Wohnen		
12		Sicherheit und Ordnung
	10	Statistik und Wahlen
	20	Ordnungswesen
	21	Verkehrswesen
	22	Einwohnerwesen
	23	Personenstandswesen
	25	Sozialversicherung
	60	Brandschutz
	80	Katastrophenschutz
31		Soziale Hilfen
	40	Soziale Einrichtungen
52		Bauen und Wohnen
	20	Wohnungsbauförderung und Wohnungsversorgung

Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung
Teilhaushalt 6 - Schulen		
21		Schulträgeraufgaben
	10	Bereitstellung und Betrieb von allgemeinbild. Schulen
	20	Bereitstellung und Betrieb von Sonderschulen
	50	Sonstige schulische Aufgaben und Einrichtungen
Teilhaushalt 7 - Archiv, Theater, Konzert, Musikschule, Kultur und Sport		
25		Museen Archiv Zoo
	20	Ausstellungen in kommunalen Einrichtungen
	21	Archiv
26		Theater Konzerte Musikschulen
	20	Musikpflege
27		Volkshochschulen, Bibliotheken
	10	Volkshochschulen
	20	Bibliotheken
28		Sonstige Kulturpflege
	10	Sonstige Kulturpflege
42		Sport
	10	Förderung des Sports
Teilhaushalt 8 - Soziales, Senioren, Kinder- und Jugendhilfe		
31		Soziale Hilfen
	40	Soziale Einrichtungen
	60	Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege
	80	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
36		Kinder- und Jugendhilfe
	20	Allgemeine Förderung junger Menschen
	50	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Teilhaushalt 9 - Sport und Bäder, Stadtentwicklung, Wohnungsbau, Versorgungsuntern. und Festhalle		
42		Sport und Bäder
	40	Bäder
	41	Sportstätten
51		Räumliche Planung und Entwicklung
	10	Stadtentwicklung
52		Bauen und Wohnen
	20	Wohnungsbauförderung
53		Ver- und Entsorgung
	10	Elektrizitätsversorgung
	20	Gasversorgung
	30	Wasserversorgung
57		Wirtschaft und Tourismus
	30	Festhalle

Produktbereich	Produktgruppe	Bezeichnung
Teilhaushalt 10 - Räumliche Planung und Entwicklung, Bauen und Verkehrsflächen		
51	10	Räumliche Planung und Entwicklung Stadtentwicklung, Städtebauliche Planung, Verkehrsplanung, Stadterneuerung
	11	Flächen- und grundstückbezogene Daten und Grundlagen
52	10	Bauen und Wohnen Bauordnung
	10	Verkehrsflächen und -anlagen Gemeindestraßen
Teilhaushalt 11 - Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV		
51	10	Räumliche Planung und Entwicklung Verkehrsplanung
	10	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV Gemeindestraßen
54	60	Parkierungseinrichtungen
	70	Verkehrsbetriebe ÖPNV
Teilhaushalt 12 - Naturschutz und Landschaftspflege, Umweltschutz		
55	10	Natur- und Landschaftswesen, Friedhofswesen Öffentliches Grün/ Landschaftsbau
	20	Gewässerschutz/ Öffentl. Gewässer/ Wasserbau
	30	Friedhofs- und Bestattungswesen
	40	Naturschutz und Landschaftspflege
56	10	Umweltschutz Umweltschutzmaßnahmen
	Teilhaushalt 13 - Friedhofswesen, Wald,	
55	30	Natur- und Landschaftswesen, Friedhofswesen Friedhofs- und Bestattungswesen
	50	Forstwirtschaft
	Teilhaushalt 14 - Wirtschaft und Tourismus	
57	10	Wirtschaft und Tourismus Wirtschaftsförderung
	30	Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen
Teilhaushalt 15 - Allgemeine Finanzwirtschaft		
61	10	Allgemeine Finanzwirtschaft Steuern allgemeine Zuweisungen allgemeine Umlagen
	20	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
	30	Abwicklung der Vorjahre

Zuständigkeit:

	Bürgermeister
	Hauptamt
	Kämmerei
	Bauamt
	Ordnungsamt

3. Haushaltsplan 2015

Gesamtergebnishaushalt

einschließlich mittelfristiger Finanzplanung

Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	8.147.700	7.964.500	8.471.876	8.610.000	9.042.000	9.307.000
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	4.293.300	3.854.600	3.566.579	4.958.500	4.789.000	4.610.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	833.200	795.200	715.746	843.000	850.000	855.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	363.500	357.000	358.395	363.400	366.400	367.400
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	304.300	297.200	318.466	304.900	306.900	306.900
7	+ Zinsen und ähnliche Erträge	58.200	62.700	62.306	58.300	58.300	58.300
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	332.000	352.500	348.656	330.000	330.000	330.000
10	= Ordentliche Erträge	14.332.200	13.683.700	13.842.024	15.468.100	15.742.600	15.834.600
11	- Personalaufwendungen	-3.843.300	-3.515.400	-3.227.084	-3.880.000	-3.905.000	-3.927.000
12	- Versorgungsaufwendungen	-51.600	-51.000	-145.903	-52.000	-53.000	-53.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.371.300	-2.445.400	-2.115.808	-2.418.700	-2.452.000	-2.481.200
14	- Planmäßige Abschreibungen	-1.239.100	-1.230.600	-103.544	-1.245.000	-1.251.000	-1.260.000
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-152.800	-137.700	-154.272	-134.000	-124.000	-117.000
16	- Transferaufwendungen	-6.130.000	-6.118.400	-5.968.033	-5.992.900	-6.444.800	-6.971.800
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-936.400	-889.900	-840.952	-914.400	-911.600	-921.200
18	= Ordentliche Aufwendungen	-14.724.500	-14.388.400	-12.555.595	-14.637.000	-15.141.400	-15.731.200
19	= Ordentliches Ergebnis	-392.300	-704.700	1.286.428	831.100	601.200	103.400
21	= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-392.300	-704.700	1.286.428	831.100	601.200	103.400
22	+ Außerordentliche Erträge	0	0	1.225	0	0	0
24	= Veranschlagtes Sonderergebnis	0	0	1.225	0	0	0
25	= Veranschlagtes Gesamtergebnis	-392.300	-704.700	1.287.653	831.100	601.200	103.400

Gesamtfinanzhaushalt

einschließlich mittelfristiger Finanzplanung

Nr.	Gesamtfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR	VE 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	14.068.000	13.392.100	13.875.704	0	15.268.100	15.541.600	15.633.600
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-13.485.400	-13.157.800	-12.464.276	0	-13.392.000	-13.890.400	-14.471.200
3	= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	582.600	234.300	1.411.428	0	1.876.100	1.651.200	1.162.400
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	367.500	332.000	73.588	0	250.000	1.650.000	1.250.000
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	548.000	0	7.645	0	0	0	190.000
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	860.000	564.000	1.508.804	0	1.200.000	340.000	840.000
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	2.700	2.700	2.670	0	2.700	2.700	2.700
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.778.200	898.700	1.592.707	0	1.452.700	1.992.700	2.282.700
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-995.000	-1.854.000	-482.524	0	-300.000	-300.000	-525.000
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-980.500	-2.028.000	-791.286	-2.000.000	-900.000	-2.620.000	-1.840.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-333.800	-399.300	-566.159	0	-39.000	-14.000	-14.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	-142.102	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.309.300	-4.281.300	-1.982.071	-2.000.000	-1.239.000	-2.934.000	-2.379.000
17	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-531.100	-3.382.600	-389.364	-2.000.000	213.700	-941.300	-96.300
18	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	51.500	-3.148.300	1.022.064	-2.000.000	2.089.800	709.900	1.066.100
19	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	1.000.000	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-357.000	-324.000	-321.192	0	-302.000	-222.000	-201.000
21	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-357.000	676.000	-321.192	0	-302.000	-222.000	-201.000
22	= Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	-305.500	-2.472.300	700.872	-2.000.000	1.787.800	487.900	865.100

Teilhaushalt 1

Innere Verwaltung, Politische Steuerung, Grundbuchwesen,
Wirtschaftsförderung

Verantwortlich:
Bürgermeister
Bernhard Richter

TH01 Politische Steuerung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	100	100	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	1.528
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.300	22.000	22.672
10	= Anteilige ordentliche Erträge	22.400	22.100	24.200
11	- Personalaufwendungen	-156.900	-152.500	-124.421
12	- Versorgungsaufwendungen	-8.600	-8.500	-32.057
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-25.000	-33.900	-21.193
16	- Transferaufwendungen	-400	-1.000	-1.000
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-39.000	-38.500	-27.059
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-229.900	-234.400	-205.730
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-207.500	-212.300	-181.530
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-207.500	-212.300	-181.530
24	+ Erträge aus internen Leistungen	14.000	16.000	13.967
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	14.000	16.000	13.967
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-193.500	-196.300	-167.563

TH01 Politische Steuerung
1110 Steuerung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.300	22.000	6.350
10	= Anteilige ordentliche Erträge	22.300	22.000	6.350
11	- Personalaufwendungen	-156.900	-152.500	-124.421
12	- Versorgungsaufwendungen	-8.600	-8.500	-32.057
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.300	-4.500	-2.548
16	- Transferaufwendungen	-400	-1.000	-1.000
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-38.300	-38.300	-25.972
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-208.500	-204.800	-185.997
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-186.200	-182.800	-179.647
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-186.200	-182.800	-179.647
24	+ Erträge aus internen Leistungen	14.000	16.000	13.967
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	14.000	16.000	13.967
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-172.200	-166.800	-165.680

Produkte:

11.10.01 Steuerung (Bürgermeister, Gemeinderat, Ausschüsse)

Produktbeschreibung:

Bürgermeister, Gemeinderat, Ausschüsse

TH01 Politische Steuerung
1114-001 Zentrale Funktionen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	1.528
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	16.322
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	17.850
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-19.700	-27.200	-17.814
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-500	0	-1.087
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-20.200	-27.200	-18.901
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-20.200	-27.200	-1.051
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-20.200	-27.200	-1.051
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-20.200	-27.200	-1.051

Produkte:

11.14.06 Repräsentationen, Städtepartnerschaft (Ehrungen, Empfänge)
 11.14.10 Bürgerschaftliches Engagement

Produktbeschreibung:

Übernahme protokollarischer Aufgaben, Vorbereitung und Durchführung von Empfängen und Veranstaltungen für die Verwaltungsführung und die Dienststellen, Betreuung von Gästen, Kontaktpflege im Rahmen der Städtepartnerschaften, Prüfung der Voraussetzungen für die Vornahme von kommunalen Ehrungen, Vorbereitung der Verleihung von Orden und Ehrenzeichen, Ehrung von Arbeits-, Alters- und Ehejubilaren, Ehrenpatenschaften, Erstellung von Glückwunsch- und Kondolenzbriefen und sonstigem repräsentativen Briefverkehr für die Verwaltungsführung und damit zusammenhängende Tätigkeiten, Kontaktpflege zu besonderen Personengruppen, die in Verbindung zu der Kommune stehen oder standen (z.B. ehem. Zwangsarbeiter), Koordination der Vertretung des Bürgermeisters bei Repräsentationsterminen, Beschaffung von Geschenken

Koordination, Vernetzung und Förderung des bürgerschaftlichen Engagements

TH01 **Politische Steuerung**
1130-001 **Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit**

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-200	-200	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-100	-100	0
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-300	-300	0
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-300	-300	0
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-300	-300	0
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-300	-300	0

Produkte:

11.30.05 Pressearbeit

Produktbeschreibung:

Information der Medien über kommunale Anliegen, Einladung zu offiziellen, presserelevanten Terminen, Vorbereitung der Pressekonferenz, Moderation und Nachbereitung der Pressekonferenz, Darstellung kommunal-politischer Vorgänge, Reaktion auf unrichtige bzw. unvollständige Berichterstattung, Vermittlung von Medienkompetenz in der Verwaltung

TH01 Politische Steuerung
1224 Kommunales Grundbuchwesen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	100	100	0
10	= Anteilige ordentliche Erträge	100	100	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-100	-100	0
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-100	-100	0
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	0
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	0
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	0

Produkte:

12.24.02 Öffentliche Beglaubigungen (Ratschreibertätigkeiten)

Produktbeschreibung:

Öffentliche Beglaubigungen gem. § 40 Beurkundungsgesetz in Verbindung mit § 32,4 LF GG von Unterschriften für die Eintragungen in das Grundbuch, Handels- oder Vereinsregister, Erbschaftsausschlagungen, Unterschriften für den gesamten Rechtsverkehr, Festsetzung der Kosten nach KostO

TH01 Politische Steuerung
5710-001 Wirtschaftsförderung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-800	-2.000	-831
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-800	-2.000	-831
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-800	-2.000	-831
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-800	-2.000	-831
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-800	-2.000	-831

Produkte:

57.10.02 Firmenbetreuung, Existenzförderung, Krisenmanagement
(Mitgliedsbeiträge Wirtschaftsforen u.a.)

Produktbeschreibung:

Betriebsindividuelle Beratung für bestehende Unternehmen, Unternehmen in Gründung, Beratung über Förderprogramme, Hilfe/Unterstützung in Verwaltungsverfahren, Innovationsförderung/Technologietransfer, Kooperationsvermittlung, Existenzgründungsförderung, Durchführung von Veranstaltungen/Seminaren

TH01 Politische Steuerung

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	VE 2015
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	22.400	22.100	24.184	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-229.900	-234.400	-208.369	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	-207.500	-212.300	-184.185	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-207.500	-212.300	-184.185	0

AG-TH01 Teilhaushalt 1

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
757100110001: Zuschuss Weihnachtsbeleuchtung											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	-20.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-20.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-20.000	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-20.000	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 2

Innere Verwaltung – Hauptamt

Verantwortlich:
Hauptamt
Siegfried Häußermann

TH02 Innere Verwaltung - Hauptamt

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR
		1	2	3
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30.900	29.600	31.245
10	= Anteilige ordentliche Erträge	30.900	29.600	31.245
11	- Personalaufwendungen	-267.000	-259.700	-256.598
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-40.000	-37.400	-47.362
14	- Planmäßige Abschreibungen	-12.400	0	0
16	- Transferaufwendungen	-4.700	-4.600	-4.480
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-162.800	-160.600	-159.249
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-486.900	-462.300	-467.689
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-456.000	-432.700	-436.444
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-456.000	-432.700	-436.444
24	+ Erträge aus internen Leistungen	15.000	9.000	14.616
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	15.000	9.000	14.616
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-441.000	-423.700	-421.828

TH02 Innere Verwaltung - Hauptamt
1111-002 Orga., Dokum. kom. Willensbildung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-500	0	-2.050
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.500	-1.500	-438
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-2.000	-1.500	-2.488
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-2.000	-1.500	-2.488
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-2.000	-1.500	-2.488
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-2.000	-1.500	-2.488

Produkte:

11.11.01 Geschäftsführung für den Gemeinderat und seine Ausschüsse

Produktbeschreibung:

Besetzung gemeinderätlicher Ausschüsse und sonstiger kommunaler Gremien des Gemeinderates, Vorbereitung der Beratungsunterlagen, Einladung, organisatorische Betreuung, Protokollieren der Sitzungen, Einladung und Organisation der Ortstermine und Rundfahrten, Betreuung der Ratsmitglieder außerhalb von Sitzungen, Abwicklung der Aufwandentschädigungen für ehrenamtlich Tätige einschließlich Bearbeitung der entsprechenden Satzungen, Zuwendungen und Zuschüsse an Fraktionen und Gruppierungen einschließlich Bearbeitung der entsprechenden Satzungen, Einsatz, Erweiterung und Pflege des Ratsinformationssystems, Einbindung (der Räte) in das Ratsinformationssystem, Erarbeiten von Vorschlägen zur ständigen Verbesserung der Rahmenbedingungen für eine effektive Ratsarbeit, Organisation und Abwicklung der Wahl der kommunalen Vertreter in Aufsichtsräten u.ä. Gremien, Durchführung von Verfahren (rechtliche Prüfung, organisatorische Abwicklung, Entscheidungsvorbereitung) z.B. Benennung von Schöffen oder ehrenamtlichen Mitgliedern bei Gericht, Benennung von ehrenamtlichen Beisitzern in Ausschüssen und Kammern (z.B. für Kriegsdienstverweigerung), Mitwirkung bei der Überarbeitung von Gesellschaftsverträgen und Satzungen kommunaler Gesellschaften hinsichtlich der Besetzung von Aufsichtsräten u.a. Gremien, Bearbeitung von Angelegenheiten der Sparkassen, die sich aus der Gewährträgerfunktion ergeben, Bearbeitung grundsätzlicher Angelegenheiten der Kommunalverfassung, Bearbeitung von Satzungen der kommunalen Willensbildung und anderem Kommunalrecht z.B. Hauptsatzung, Bekanntmachungssatzung, Geschäftsordnung des Rates, seiner Ausschüsse und Gremien, Zusammenstellung, Pflege und Herausgabe des Ortsrechts

TH02 Innere Verwaltung - Hauptamt
1114-002 Zentrale Funktionen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR
		1	2	3
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	-188
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-200	-200	0
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-200	-200	-188
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-200	-200	-188
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-200	-200	-188
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-200	-200	-188

Produkte:

11.14.03 Gesamtpersonalrat
 11.14.05 Datenschutzbeauftragter

Produktbeschreibung:

Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Personalvertretungsrecht für die Gesamtverwaltung

Bearbeitung von Grundsatzfragen des Datenschutzes und Kontaktstelle zum Landesbeauftragten für den Datenschutz, Koordination von Maßnahmen des Datenschutzes, Erteilung von allgemeinen oder amtsübergreifenden Auskünften oder Auskünften im Sinne von § 12 LDSG an Betroffene

TH02 Innere Verwaltung - Hauptamt
1120 Organisation und EDV

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	25.900	24.600	25.777
10	= Anteilige ordentliche Erträge	25.900	24.600	25.777
11	- Personalaufwendungen	-260.500	-253.300	-252.219
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.600	-8.000	-8.897
14	- Planmäßige Abschreibungen	-10.000	0	0
16	- Transferaufwendungen	-4.400	-4.400	-4.303
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-56.100	-59.600	-45.755
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-341.600	-325.300	-311.175
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-315.700	-300.700	-285.398
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-315.700	-300.700	-285.398
24	+ Erträge aus internen Leistungen	15.000	9.000	14.616
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	15.000	9.000	14.616
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-300.700	-291.700	-270.782

Produkte:

- 11.20.01 Organisationsberatung
- 11.20.02 Kundenbetreuung, Benutzerservice
- 11.20.03 Entwicklung, Pflege, Betreuung von Anwendungen
- 11.20.04 Betrieb und Anwendung von TUI-Anwendungen auf zentralen Rechnersystemen
- 11.20.05 Betrieb und Unterhaltung des zentralen Netzes einschl. Telekommunikationsanlagen

Produktbeschreibung:

Durchführung von Organisationsuntersuchungen einschließlich damit verbundener Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen, separate Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen sind bei der Produktgruppe 11.22 zu führen, Moderation von Besprechungen, Workshops, Infomärkten u.a., Beratung der Fachämter in Fragen der Aufbau- und Ablauforganisation (auch unter Einbindung der IuK-Technik), Stellenbedarfsbemessung und –bewertung, Vergabe und Begleitung externer Unterstützungsleistungen im Bereich Organisation, Begleitung und Moderation von Organisationsentwicklungen, Organisationsberatung bei der Zusammenarbeit mit Externen

Installation, Beratung über und Betreuung von Hard- und Software, Störungsbeseitigung, Hotline, Bestandsmanagement, Beratung und Unterstützung der Anwender bei der Informationsrecherche

Datenmodellanalyse und –design, Erstellung des produktbezogenen DV-Konzepts, Entwicklung (inkl. programm-spezifischen Entwicklungswerkzeugen wie z.B. Makros) und Testinstallation und Pflege, Einweisung

Produktionsbetrieb für alle betreuten Systeme einschl. Online-Dienste durch Gewährleistung des Dialogbetriebs, Durchführung von Stapelverarbeitungen einschließlich Produktionssteuerung, Datensicherung, Zentrale Drucksysteme einschließlich Nachbereitung, Verwaltung von Datenbeständen, Bereitstellung des Zugangs zu Online-Diensten einschließlich erforderlicher Infrastruktur, Rechner- und Systemmanagement (einschl. Router) für alle Recherebenen

Telekommunikation und Telefonzentrale

TH02 Innere Verwaltung - Hauptamt
1121 Personalwesen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.000	5.000	5.043
10	= Anteilige ordentliche Erträge	5.000	5.000	5.043
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.500	-11.700	-6.159
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-65.200	-59.500	-68.715
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-77.700	-71.200	-74.874
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-72.700	-66.200	-69.831
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-72.700	-66.200	-69.831
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-72.700	-66.200	-69.831

Produkte:

- 11.21.01 Personalbedarfsdeckung
- 11.21.02 Personalbetreuung
- 11.21.03 Ausbildung
- 11.21.04 Fortbildung
- 11.21.05 Bezügeabrechnung
- 11.21.06 Freiwillige soziale Leistungen (Betriebsausflug)
- 11.21.07 Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin (Betriebsarzt, Arbeitsschutz, Sicherheitsbeauftragter)

Produktbeschreibung:

Personalgewinnung und Personaleinsatz, interne und externe Stellenausschreibungen, Durchführung von Bewerberauswahlverfahren

Bearbeiten von Personalvorgängen, Beratung der Fachämter und der Mitarbeiter/-innen in arbeits-, dienst- und personalvertretungsrechtlichen Fragen sowie Konfliktmanagement und Personalführung

Personalbedarfsdeckung und Personalbetreuung der Auszubildenden (inkl. Beamtenanwärter, Referendare, Volontäre, Praktikanten, Umschüler etc.), Durchführung der Ausbildung, insbesondere Vermittlung von Lerninhalten ohne fachbereichsspezifische Ausbildungen

Ermitteln des Fortbildungsbedarfs, Planung, Organisation, Durchführung und finanzielle Abwicklung von Fortbildungsveranstaltungen, Durchführung, Planung und Konzeption von Tul-spezifischen Schulungen für die Fachämter

Berechnung und Anweisung der Bezüge für Arbeitnehmer und Beamte sowie Sonderleistungen

Unterstützung, Beratung und Information der Arbeitgeber/-innen beim Arbeitsschutz und bei der Unfallverhütung durch Arbeitssicherheitsfachkräfte in allen Fragen der Arbeitssicherheit und der ergonomischen Gestaltung der Arbeitsplätze, Betriebsärzte in allen Fragen des Gesundheitsschutzes, Durchführung von Einstellungsuntersuchungen

TH02 Innere Verwaltung - Hauptamt
1126 Zentrale Dienstleistungen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	425
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	425
11	- Personalaufwendungen	-6.500	-6.400	-4.379
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.700	-16.200	-29.687
14	- Planmäßige Abschreibungen	-2.400	0	0
16	- Transferaufwendungen	-300	-200	-177
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-36.300	-36.300	-38.873
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-61.200	-59.100	-73.115
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-61.200	-59.100	-72.691
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-61.200	-59.100	-72.691
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-61.200	-59.100	-72.691

Produkte:

- 11.26.01 Zentraler Einkauf
- 11.26.02 Boten, Zustell- und Postdienste
- 11.26.03 Vervielfältigungen
- 11.26.04 Zentrale Registratur, Zentrale Dienste
- 11.26.05 Dienstleistungen der Statistik

Produktbeschreibung:

Zentrale Beschaffung von Wirtschaftsgütern für den Verwaltungsbedarf unter wirtschaftlichen Aspekten, Abschluss von Rahmenverträgen, Geräten und Zubehör

Konzeption, Organisation und Durchführung der Postzustellung und des Postaustauschs sowie Postversandbearbeitung aller Sendungen, die durch Dritte oder eigenes Personal befördert werden, für die Gesamtverwaltung

Fertigung und Produktion von Print-Medien, Fertigung von Vervielfältigungen, Vergrößerung/Verkleinerung von Vorlagen, Aufbereitung und Montage

Zentrale Registratur

Analyse zeitlich und/oder räumlich gegliederter steuerungsrelevanter statistischer Fachdaten mit Methoden der induktiven oder deduktiven Statistik, Darstellung der entscheidungs- bzw. steuerungsrelevanten Fakten in textlicher, tabellarischer und grafischer Form, Erstellung von Prognosen, Vorausschätzungen und Modellrechnungen nach Bildung empirisch gesicherter Hypothesen, Betreuung/Bearbeitung von Gutachten zu datenorientierten Spezialthemen.

TH02 Innere Verwaltung - Hauptamt
1130-002 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-700	-1.500	-381
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.500	-3.500	-5.467
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-4.200	-5.000	-5.848
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-4.200	-5.000	-5.848
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-4.200	-5.000	-5.848
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-4.200	-5.000	-5.848

Produkte:

- 11.30.01 Koordination des Amtsblatts
- 11.30.02 Internetangebot
- 11.30.03 Herausgabe von Print- und Non-Print-Medien

Produktbeschreibung:

Redaktion des Amtsblatts, Recherche, Erarbeiten und Verfassen oder Redigieren der Berichte, Koordination der Beiträge mit Fachämtern, Eigenbetrieben und kommunalen Beteiligungsgesellschaften, Vergabe von Aufträgen an Fotografen, Zusammenstellung und Veröffentlichung oder Vergabe der amtlichen Bekanntmachungen

Redaktion, Screendesign und Navigation des kommunalen Internetangebots

Weitere Print- und Non-Print-Medien, Beratung, Erarbeitung, Konzeption, Entwurf und Reinzeichnung, Redaktion, Ausschreibung, Druckvergabe, Veröffentlichung und Ausgabe einschließlich Akquisition von Anzeigen, Darstellung der Belange der Kommunalverwaltung, Redaktion und Herstellung einer Mitarbeiterzeitung

TH02 Innere Verwaltung - Hauptamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR	VE 2015 EUR
		1	2	3	4
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	30.900	29.600	31.737	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-474.500	-462.300	-471.465	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	-443.600	-432.700	-439.727	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-7.500	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-7.500	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	-7.500	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-443.600	-440.200	-439.727	0

AG-TH02 Teilhaushalt 2

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unterhalb Wertgrenze:											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-7.500	0	-13.300	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-7.500	0	-13.300	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-7.500	0	-13.300	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-7.500	0	-13.300	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 3

Innere Verwaltung – Kämmerei

Verantwortlich:
Kämmerei
Wolfgang Steiger

TH03 Innere Verwaltung - Kämmerei

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	100	100	140
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	127.000	111.400	130.824
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	15.000	25.000	22.235
10	= Anteilige ordentliche Erträge	142.100	136.500	153.198
11	- Personalaufwendungen	-346.800	-332.800	-281.636
12	- Versorgungsaufwendungen	-17.200	-17.000	-51.926
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.400	-12.300	1.104
14	- Planmäßige Abschreibungen	0	0	-91.115
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.000	-2.500	-2.094
16	- Transferaufwendungen	-4.400	-4.400	-4.183
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-32.000	-36.300	-52.158
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-410.800	-405.300	-482.009
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-268.700	-268.800	-328.811
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-268.700	-268.800	-328.811
24	+ Erträge aus internen Leistungen	66.000	70.000	65.336
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	66.000	70.000	65.336
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-202.700	-198.800	-263.475

TH03 Innere Verwaltung - Kämmerei
1113 Rechnungsprüfung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
16	- Transferaufwendungen	-4.400	-4.400	-4.183
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-4.400	-4.400	-4.183
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-4.400	-4.400	-4.183
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-4.400	-4.400	-4.183
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-4.400	-4.400	-4.183

Produkte:

- 11.13.01 Rechnungsprüfung/Kassenprüfung
- 11.13.02 Sonstige übertragene Rechnungsprüfungen/Kassenprüfungen
(z. B. ZV Bauhof, Diakoniestation)

Produktbeschreibung:

- Örtliche Prüfung der Jahresrechnung:
 - a) Örtliche Prüfung der Jahresrechnung einschließlich laufende Prüfung der Kassenvorgänge
 - b) Kassenüberwachung
 - c) Prüfung des Nachweises der Vorräte und Vermögensbestände
 - d) Prüfung der Anwendung finanzwirksamer DV-Programme
- Örtliche Prüfung der Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe:
 - a) Örtliche Prüfung der Jahresabschlüsse einschließlich laufende Prüfung der Kassenvorgänge
 - b) bis d) wie oben
- Prüfung der ADV-Programme der Kommune sowie ihrer Sonder- und Treuhandvermögen, die nicht in den Zuständigkeitsbereich der GPA fallen, Prüfung und Bestätigung von Verwendungsnachweisen für Zuwendung von Bund und Land, sonstige übertragene Prüfungen im Bereich der Kommune sowie ihrer Sonder- und Treuhandvermögen, z.B.:
 - a) Prüfung der Jahresabschlüsse bzw. Jahresrechnungen von Sondervermögen nach § 96 Abs. 1 Nr. 5 GemO
 - b) Prüfung der Geschäftsführung

- Sonstige übertragene Prüfungen außerhalb der Kommune sowie ihrer Sonder- und Treuhandvermögen:
- a) Prüfung der Geschäftsführung

TH03 Innere Verwaltung - Kämmerei
1122 Finanzverwaltung, Kasse

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	100	100	140
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	127.000	111.400	130.824
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	15.000	25.000	22.235
10	= Anteilige ordentliche Erträge	142.100	136.500	153.198
11	- Personalaufwendungen	-346.800	-332.800	-281.636
12	- Versorgungsaufwendungen	-17.200	-17.000	-51.926
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.000	-8.200	-5.535
14	- Planmäßige Abschreibungen	0	0	-91.115
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.000	-2.500	-2.094
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-32.000	-36.300	-49.673
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-405.000	-396.800	-481.979
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-262.900	-260.300	-328.781
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-262.900	-260.300	-328.781
24	+ Erträge aus internen Leistungen	66.000	70.000	65.336
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	66.000	70.000	65.336
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-196.900	-190.300	-263.445

Produkte:

- 11.22.01 Haushalts- und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen
- 11.22.02 Aufgaben der Gemeinde als Steuerschuldnerin (einschl. Eigenbetriebe)
- 11.22.03 Verwaltung von Treuhandvermögen, Sondervermögen, Nachlässen, Schenkungen
- 11.22.05 Zahlungsverkehr einschließlich Verwaltung der Kassenmittel und Wertgegenstände
- 11.22.06 Buchhaltung, Rechnungslegung, Haushaltsrechnung
- 11.22.07 Zwangsweise Einziehung von Forderungen
- 11.22.08 Abwicklung von Geld- und Sachspenden

Produktbeschreibung:

Beratung der Ämter im Haushaltsvollzug, Beratung in betriebswirtschaftlichen Fragen, Führen der Kosten- und Leistungsrechnung, Gebührenkalkulation

Aufbereitung, Prüfung, Abwicklung steuerlich relevanter Vorgänge und Erarbeitung der Steuererklärung (Umsatz-, Gewerbe-, Körperschaftsteuer), Beratung der Fachbereiche, Eigenbetriebe, Eigengesellschaften, Betreuung und Abwicklung von steuerlichen Außenprüfungen, Untersuchung steuerlicher Gestaltungsmöglichkeiten (Verschaffung von Finanzierungsvorteilen durch optimale Nutzung des Vorsteuerabzuges, Untersuchung der steuerlichen Auswirkung von Ausgliederungen/Privatisierungen, Zusammenfassung von Betrieben gewerblicher Art, Betriebsaufspaltungen, usw.), Organisation und Abwicklung der Bauabzugssteuer

Etatplanung, Finanzplanung (bei rechtlich selbständigen Stiftungen: sofern nicht durch Stiftungsrat), Bearbeitung von Budgetveränderungen, Steuerung des Vermögenseinsatzes, Budgetkontrolle, Rechnungslegung, Abwicklung von Nachlässen, Schenkungen und Vermächtnissen

Annahme/Leistung von unbaren und baren Ein-/Auszahlungen einschließlich Verrechnungen

Planung und Gewährleistung der Kassenliquidität, Bewirtschaftung der Kassenmittel (einschließlich Geldanlagen und Aufnahme von Kassenkrediten), Aufbewahrung und Beförderung von Zahlungsmitteln, Verwahrung von Wertpapieren u.ä. Urkunden, Hinterlegungen, Überwachung der Zahlstellen im Rahmen der Fachaufsicht, Leistungen für Dritte

Personen- und Sachkontenführung, Gewährung von Zahlungsstundungen im Zuständigkeitsrahmen (soweit nach § 15 GemKVO übertragen), Mahnungen, Fertigung von Tages-, Zwischen- und Jahresabschlüssen, Sammlung und Aufbewahrung der Rechnungsunterlagen, Kassenmäßiger Abschluss und Vorbereitung der Haushaltsrechnung, Abwicklung unklarer und irrtümlicher Einzahlungen, Zentrale DV-Erfassung, Leistungen für Dritte

Beitreibung öffentlich-rechtlicher Geldforderungen, Einleitung der Zwangsvollstreckung privatrechtlicher Geldforderungen, Beitreibung von Geldforderungen für Dritte im Wege der Amts- bzw. Vollstreckungshilfe, Feststellung der Uneinbringlichkeit von Forderungen zur Vorbereitung von Niederschlagung und Erlass, Gewährung von Vollstreckungsaufschub und anderen Zahlungserleichterungen, Festsetzung, Stundung, Niederschlagung und Erlass von Mahngebühren, Vollstreckungskosten und Nebenforderungen (Zinsen und Säumniszuschläge)

Vereinnahmung von Geldspenden für Dritte und Weiterleitung, Entgegennahme und Prüfung von Sachspendenunterlagen, Ausstellung von Geld- und Sachspendenbescheinigungen
Vereinnahmung von Geldspenden an die eigene Körperschaft, Entgegennahme und Prüfung von Sachspendenunterlagen, Ausstellung von Geld- und Sachspendenbescheinigungen

TH03 Innere Verwaltung - Kämmerei
1132 Abgabewesen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	-2.485
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	-2.485
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	-2.485
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	-2.485
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	-2.485

Produkte:

- 11.32.01 Festsetzung und Erhebung der Grundsteuer
- 11.32.02 Festsetzung und Erhebung der Gewerbesteuer
- 11.32.03 Festsetzung und Erhebung von sonstigen Steuern
(u. a. Hundesteuer, Vergnügungssteuer)

Produktbeschreibung:

Sämtliche Maßnahmen im Rahmen des Festsetzungs- und Erhebungsverfahrens, insbesondere Veranlagung, Stundung, Vollziehungsaussetzung, Niederschlagung, Erlass, Zinsberechnungen, Erlass von Haftungs- und Duldungsbescheiden, Zwangsversteigerungsfälle, Wahrnehmung kommunaler Interessen bei Festsetzungs- und Bewertungsverfahren der Finanzämter inkl. Anmahnung ausstehender Veranlagungen, Steuerstatistik, -schätzung und -prognose, Entwurf von Satzungen

Sämtliche Maßnahmen im Rahmen des Festsetzungs- und Erhebungsverfahrens, insbesondere Veranlagung, Stundung, Vollziehungsaussetzung, Niederschlagung, Erlass, Zinsberechnungen, Erlass von Haftungsbescheiden, Wahrnehmung kommunaler Interessen bei Festsetzungs- und Bewertungsverfahren der Finanzämter inkl. Anmahnung ausstehender Veranlagungen, Steuerstatistik, -schätzung und -prognose, Entwurf von Satzungen

Sämtliche Maßnahmen im Rahmen des Festsetzungs- und Erhebungsverfahrens der örtlichen Verbrauchs- und Aufwandssteuern (z.B. Hundesteuer, Vergnügungssteuer, Jagdsteuer, Zweitwohnungssteuer), insbesondere Veranlagung, Stundung, Vollziehungsaussetzung, Niederschlagung, Erlass, Zinsberechnungen, Erlass von Haftungs- und Duldungsbescheiden, Steuerstatistik, -schätzung und -prognose, Entwurf von Satzungen

TH03 Innere Verwaltung - Kämmerei
1133 Grundstücksverkehr/Grundstücksverwaltung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.400	-4.100	6.639
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.400	-4.100	6.639
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-1.400	-4.100	6.639
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-1.400	-4.100	6.639
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.400	-4.100	6.639

Produkte:

- 11.33.01 Abwicklung von Grundstücksgeschäften und Bestellung und Verwaltung von Erbbaurechten
 11.33.02 Kommunale Wertermittlung

Produktbeschreibung:

Erwerb (ohne Erbbaurechte) von bebauten und unbebauten Grundstücken und Gebäuden (z.B. für Bevorratung, kommunale Maßnahmen oder im Auftrag für Bund und Land) durch Kauf, Schenkung, Tausch, Enteignung oder Ausübung von Vor-, An- und Rückkaufsrechten, Verkauf von bebauten und unbebauten Grundstücken (ohne Erbbaurechte), Wahrnehmung der sich aus den Grundstücksgeschäften ergebenden Rechte und Pflichten, Führung und Bereitstellung des Liegenschaftsnachweises, Bestellung, Inhaltsänderung, Erwerb, Veräußerung, Beendigung und Verwaltung von Erbbaurechten

Wertermittlungen und beratende Begleitung für den städtischen Grundstücksverkehr, insbesondere zur Minimierung des städtischen Finanzrisikos, Wertermittlungen für den kommunalen Liegenschaftsbestand, Bewerten von planerischen Alternativen hinsichtlich der Grundstücks- und Entschädigungskosten, Stellungnahmen zu Fremdgutachten

TH03 Innere Verwaltung - Kämmerei

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR	VE 2015 EUR
		1	2	3	4
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	142.100	136.500	152.627	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-410.800	-405.300	-430.014	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	-268.700	-268.800	-277.387	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	860.000	564.000	1.508.210	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	860.000	564.000	1.508.210	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-625.000	-1.854.000	-465.836	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-80.000	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	-2.500	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-625.000	-1.934.000	-468.336	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	235.000	-1.370.000	1.039.874	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-33.700	-1.638.800	762.487	0

TH03 Innere Verwaltung - Kämmerei
1133 Grundstücksverkehr/Grundstücksverwaltung
AG1133-002 Sonstiges Grundvermögen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711330300001: Abbruch v. bestehend. Gebäuden u. Anlagen											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	-14.904	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-80.000	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-80.000	-14.904	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-80.000	-14.904	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-80.000	-14.904	0	0	0	0	0	0	0
711330310001: Erwerb von Grundstücken											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-625.000	-1.694.000	-450.885	0	0	-50.000	-50.000	-275.000	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	-2.500	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-625.000	-1.694.000	-453.385	0	0	-50.000	-50.000	-275.000	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-625.000	-1.694.000	-453.385	0	0	-50.000	-50.000	-275.000	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-625.000	-1.694.000	-453.385	0	0	-50.000	-50.000	-275.000	0	0

711330310001

- Grunderwerb 50.000 €
- Wasser-/Abwasserbeiträge Grundstücke „Baugebiet Mittlerer Siegenberg – BA I“ 69.000 €
- Erschließungsbeiträge gemeindl. Grundstücke „Baugebiet Mittlerer Siegenberg Abschnitt 1“ 506.000 €

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711330310002: Abwicklung Grunderwerb Christofstr.West											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	-160.000	0	0	0	0	0	0	0	-160.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-160.000	0	0	0	0	0	0	0	-160.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-160.000	0	0	0	0	0	0	0	-160.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-160.000	0	0	0	0	0	0	0	-160.000
711330370002: Grundstückserlöse											
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	860.000	564.000	1.508.210	0	0	860.000	0	500.000	0	0
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	860.000	564.000	1.508.210	0	0	860.000	0	500.000	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	860.000	564.000	1.508.210	0	0	860.000	0	500.000	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 4

Innere Verwaltung – Bauamt

Verantwortlich:
Bauamt
Angelika Hollatz

TH04 Innere Verwaltung - Bauamt

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	27.600	17.400	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	181.900	177.200	181.602
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.900	7.700	8.681
10	= Anteilige ordentliche Erträge	217.400	202.300	190.283
11	- Personalaufwendungen	-70.700	-69.500	-65.220
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-198.700	-172.500	-211.599
14	- Planmäßige Abschreibungen	-93.800	-87.400	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-85.500	-88.400	-76.499
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-448.700	-417.800	-353.318
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-231.300	-215.500	-163.035
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-231.300	-215.500	-163.035
24	+ Erträge aus internen Leistungen	20.800	8.000	8.000
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	20.800	8.000	8.000
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-210.500	-207.500	-155.035

TH04 Innere Verwaltung - Bauamt
1123 Justitiariat

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR
		1	2	3
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-65.000	-66.000	-64.774
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-65.000	-66.000	-64.774
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-65.000	-66.000	-64.774
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-65.000	-66.000	-64.774
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-65.000	-66.000	-64.774

Produkte:

11.23.05 Abschluss, Verwaltung und Abwicklung von Versicherungen

Produktbeschreibung:

Risikoanalyse, Abschluss und Verwaltung von Versicherungsverträgen unter Beteiligung der Fachbereiche, Geltendmachung von Versicherungsschutz

TH04 Innere Verwaltung - Bauamt
1124-004 Gebäudemanagement

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	27.600	17.400	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	181.900	177.200	181.602
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.900	7.700	8.681
10	= Anteilige ordentliche Erträge	217.400	202.300	190.283
11	- Personalaufwendungen	-70.700	-69.500	-65.220
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-196.700	-170.600	-210.377
14	- Planmäßige Abschreibungen	-92.400	-86.000	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-20.200	-22.100	-11.426
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-380.000	-348.200	-287.023
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-162.600	-145.900	-96.740
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-162.600	-145.900	-96.740
24	+ Erträge aus internen Leistungen	20.800	8.000	8.000
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	20.800	8.000	8.000
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-141.800	-137.900	-88.740

Produkte:

- 11.24.01 Planung und bauliche Durchführung von Neu-,Um- und Erweiterungsbauten und Modernisierungen einschl. Bauherrenleistungen und Beraterleistungen (soweit nicht Fremdvergabe)
- 11.24.02 - Begehung und Instandhaltung nach DIN 31051
- Betrieb und Betreuung von Technischen Anlagen an und in Gebäuden
 - Energiemanagement für kommunale Liegenschaften
 - Gebäudereinigung
 - Verwaltung und Bewirtschaftung bebauter und unbebauter Grundstücke (insbesondere Verwaltungsgebäude, Wohngebäude, Gewerbegebäude) soweit nicht bei jeweiliger Einrichtung

Produktbeschreibung:

Planung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Modernisierungen und Sanierungen gemäß dem Leistungsbild der HOAI (einschl. Durchführung von Architektenwettbewerben nach GRW und Planung von Kunst am Bau), inkl. technischer mit dem Gebäude verbundener Anlagen und Erstausrüstungen, Bau von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, bauliche Durchführung von Modernisierungen und Sanierungen gemäß dem Leistungsbild der HOAI (einschließlich Ausführung von Kunst am Bau), inkl. technischer mit dem Gebäude verbundener Anlagen und Erstausrüstungen, Rückbau, Abbruch und Entsorgung von Gebäuden und technischen Einrichtungen, Bauherrenleistungen in Anlehnung an § 31 HOAI inkl. Projektleitung und -steuerung sowie Verwaltungsleistungen wie z.B. Erstellung von Vorlagen und Genehmigungsanträgen, Bearbeitung von Anfragen und Fertigen von Stellungnahmen, Das Produkt enthält folgende Leistungen, soweit sie nicht anderen Produkten zuordenbar sind:

- Erstellung fachtechnischer Gutachten
- Beratung bei Bewertungen und Stellungnahmen im Rahmen kommunaler Investitionsfördermaßnahmen
- Beratung bei Investorenmodellen (Projekte Dritter)

- Fachliche Begutachtung von Hochbauten, die von der Stadt bezuschusst werden, soweit nicht anderen Produkten zugeordnet
- Stellungnahmen aus architektonischer und fachtechnischer Sicht

Begehung und Instandhaltung von Gebäuden einschließlich aller mit dem Gebäude verbundener technischer Anlagen nach DIN 31051, Begehung, Unterhaltung und Instandsetzung von Denkmälern und Wegkreuzen u.ä. (ohne Gebäude), Betrieb und Betreuung von technischen Anlagen an und in Gebäuden, Aufbau eines Energie-Controlling-Systems/Einrichtung einer Energiedatenbank und regelmäßige Auswertung der Verbrauchsdaten, Erstellen von Prioritätenkatalogen und Berichten, Identifikation und Realisierung von Energiesparpotentialen, fachtechnische Konzeption, organisatorische Planung, Entwicklung ökologischer Standards für kommunale Gebäude und Anlagen, Energiekonzepte für Baugebiete und städtische Liegenschaften, Planung, Durchführung, Vergabe von Gebäudereinigung, Abschluss, Verwaltung und Aufhebung von Nutzungsvereinbarungen, Kaufmännische und rechtliche Bewirtschaftung von eigenen und angemieteten Gebäuden, Verwaltung sonstiger Nutzungsrechte

TH04 Innere Verwaltung - Bauamt
1125 Grünanlagen, Werkstätten und Fahrzeuge

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.000	-1.900	-1.221
14	- Planmäßige Abschreibungen	-1.400	-1.400	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-300	-300	-299
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-3.700	-3.600	-1.521
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-3.700	-3.600	-1.521
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-3.700	-3.600	-1.521
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-3.700	-3.600	-1.521

Produkte:

11.25.01 Planung-, Bau- und Unterhaltung im Bereich Grünanlagen
 11.25.05 Betreuung von Fahrzeugen und Geräten

Produktbeschreibung:

Planung, Bau und Unterhaltung von Grün- und Freiflächen wie: Sportflächen, Friedhöfe, Außenanlagen an Gebäuden und Einrichtungen (z.B. Schulen, Kinder- und Jugendeinrichtungen, Schwimmbäder, Altenheime, Krankenhäuser u.ä.)

Wahrnehmung der Halterpflichten, einschließlich Betriebskostennachweis für Fahrzeuge und Geräte sowie Unfallbearbeitung

TH04 Innere Verwaltung - Bauamt

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR	VE 2015 EUR
		1	2	3	4
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	189.800	184.900	191.892	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-354.900	-330.400	-317.394	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	-165.100	-145.500	-125.502	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-45.000	-30.243	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-45.000	-30.243	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	-45.000	-30.243	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-165.100	-190.500	-155.745	0

TH04 **Innere Verwaltung - Bauamt**
1124-004 **Gebäudemanagement**
AG1124-001 **Sanierung Rathaus - Erneuerung Fenster**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240400003: Rathaus - Sanierung Fenster											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-12.296	-19.700	0	0	0	0	-12.296	-12.296
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-12.296	-19.700	0	0	0	0	-12.296	-12.296
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-12.296	-19.700	0	0	0	0	-12.296	-12.296
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	-12.296	-19.700	0	0	0	0	-12.296	-12.296

TH04 Innere Verwaltung - Bauamt
1124-004 Gebäudemanagement
AG1124-003 Sanierung Rathaus - Allgemein

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240400001: Sanierung WC											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	-7.417	0	0	0	0	0	-7.417	-7.417
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-35.000	2.712	0	0	0	0	0	2.712	-32.288
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-35.000	-4.704	0	0	0	0	0	-4.704	-39.704
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-35.000	-4.704	0	0	0	0	0	-4.704	-39.704
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-35.000	-4.704	0	0	0	0	0	-4.704	-39.704
711240400002: Betonsanierung											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-10.000	0	-31.900	0	0	0	0	0	-10.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-10.000	0	-31.900	0	0	0	0	0	-10.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-10.000	0	-31.900	0	0	0	0	0	-10.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-10.000	0	-31.900	0	0	0	0	0	-10.000
711240400011: Umbau WC EG in Behinderten-WC											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	-20.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-20.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-20.000	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-20.000	0	0	0	0	0	0

TH04 Innere Verwaltung - Bauamt
1124-004 Gebäudemanagement
AG1124-004 Kanalstraße 10 - Sanierung Keller

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
711240400009: Sanierung Keller Kanalstr. 10											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	-11.500	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-11.500	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-11.500	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-11.500	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 5

Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Wohnen

Verantwortlich:
Ordnungsamt
Heike Eberlein

TH05 Öffentl. Sicherheit u. Ordnung, Wohnen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	24.100	20.300	6.026
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	92.500	94.500	86.495
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	600	600	323
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	3.000	7.048
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	22.000	22.500	25.880
10	= Anteilige ordentliche Erträge	139.200	140.900	125.772
11	- Personalaufwendungen	-281.900	-280.400	-265.386
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-135.000	-167.000	-144.969
14	- Planmäßige Abschreibungen	-86.300	-63.100	0
16	- Transferaufwendungen	-1.500	-3.000	-1.509
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-105.700	-122.100	-95.584
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-610.400	-635.600	-507.447
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-471.200	-494.700	-381.676
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-471.200	-494.700	-381.676
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	-12.800	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-12.800	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-484.000	-494.700	-381.676

TH05 Öffentl. Sicherheit u. Ordnung, Wohnen
1210 Statistik und Wahlen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	3.000	3.952
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	3.000	3.952
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	-15.000	-2.841
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	-14.500	-6.232
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	-29.500	-9.073
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	-26.500	-5.121
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	-26.500	-5.121
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	-26.500	-5.121

Produkte:

12.10.01 Staatliche Statistiken (soweit nicht 11.26.05)

12.10.02 Kommunale Statistiken/Statistisches Informationssystem (soweit nicht 11.26.05)

12.10.03 Vorbereitung und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen

Produktbeschreibung:

Erhebung, Prüfung, Sammlung, Bereitstellung und Weitergabe von statistischen Daten gemäß den Vorgaben und Regelungen von Europäischer Union, Bund und Land (z.B. Preisstatistiken, Volkszählung) einschließlich Mitwirkung/Unterstützung bei staatlichen Statistiken anderer Stellen

Kommunale Statistiken:

Konzeption, Erhebung, Aufbereitung, Bereitstellung und Dokumentation einschließlich grafischer und kartografischer Darstellung kommunalrechtlich angeordneter lokaler Statistiken bei Bürgern, Zusammenstellen statistischer Zahlenvergleiche sowie laufende Aktualisierung der informationellen Infrastruktur zur Erkennung von Handlungsbedarf, Pflege und Weiterentwicklung des innergemeindlichen Raumbezugssystems (kleinräumige Gliederung zur Darstellung von statistischen Bezirken, Wahlbezirken, Grundschuleinzugsbereichen, Sanierungsgebieten u.ä.),

Statistisches Informationssystem:

Konzeption, Entwicklung und Betrieb des einzeldatenbasierten statistischen Informationssystems, Speicherung und periodische Aktualisierung von Einzel- und Aggregatdaten unter Beachtung der statistischen Geheimhaltung und des Datenschutzes für Nutzer innerhalb und außerhalb der Stadtverwaltung, Sicherstellung der informationellen Grundversorgung von Gemeinderat und Kommunalverwaltung mit statistischen Daten (Texte, Grafiken, Kartogramme, Zahlen usw.) Erteilung von Auskünften, Bearbeitung von statistischen Anfragen, Information der Öffentlichkeit im Rahmen des Auftrags

Rechtliche, personelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung (soweit kommunale Aufgabe) aller Bundestags-, Europaparlaments-, Landtags-, Regionalversammlungs-, Kreistags-, Gemeinderats-,Bürgermeisterwahlen, sonstige Wahlen (z.B. Ausländerbeiratswahl), Volksabstimmungen und Bürgerentscheide (einschl. Unterschriftenprüfung bei Bürgerbegehren und Anträgen auf Bürgerversammlung

TH05 Öffentl. Sicherheit u. Ordnung, Wohnen
1220 Ordnungswesen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	3.500	3.500	3.714
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	300	500	14
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	2.964
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.500	3.000	3.392
10	= Anteilige ordentliche Erträge	5.300	7.000	10.083
11	- Personalaufwendungen	-267.000	-263.400	-249.641
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-17.200	-15.600	-17.254
14	- Planmäßige Abschreibungen	-500	0	0
16	- Transferaufwendungen	0	-1.500	-71
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-35.200	-36.800	-16.645
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-319.900	-317.300	-283.610
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-314.600	-310.300	-273.527
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-314.600	-310.300	-273.527
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-314.600	-310.300	-273.527

Produkte:

- 12.20.01 Verwaltung von Fundsachen/Fundtieren
- 12.20.02 Bearbeitung von Angelegenheiten der Gefahrenabwehr
- 12.20.04 Führen/Bereitstellen des Gewerberegisters einschl. Auskünfte
- 12.20.05 Bearbeiten von Gaststättenerlaubnissen
- 12.20.06 Bearbeiten von Gestattungen, Sperrzeitverkürzungen und sonstigen gaststättenrechtlichen Erlaubnissen
- 12.20.07 Sonstige gewerberechtliche Erlaubnisse
- 12.20.08 Überwachung von Gewerbebetrieben und Veranstaltungen

Produktbeschreibung:

Entgegennahme, Aufbewahrung, Aushändigung und Verwertung von Fundsachen und Fundtieren

Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung durch präventive und repressive Maßnahmen, soweit es sich nicht um Maßnahmen im Rahmen anderer Produkte handelt. Dazu zählen insbesondere Gesundheitsschutz, Unterbringung psychisch Kranker, Kriminalprävention, Entwicklung, Erlass ordnungsbehördlicher Satzungen/Verordnungen im Rahmen Ortspolizeirecht und Sammlungswesen.

Sämtliche Tätigkeiten, die an die behördliche Kenntnis vom Betrieb anzeige- oder erlaubnispflichtiger Gewerbe anknüpfen und ggf. die dabei gewonnenen Informationen für Dritte bereitstellen. Das Produkt umfasst insbesondere auch die Beratung von Bürgern über Gewerbebefreiheit und Anzeigepflicht, auch soweit sie zu einer Anzeige nicht verpflichtet sind (z.B. Freiberufler) oder diese unterlassen

Sämtliche Tätigkeiten, die Gaststätten als potentiell besonders störende Gewerbebetriebe einer einzelfallbezogenen behördlichen Prüfung unterziehen, soweit es nicht in die Zuständigkeit des Landratsamts fällt.

Sämtliche Tätigkeiten, die mit Gaststätten oder besonderen Anlässen (Volksfeste, Vereinsfeste, Straßenfeste u.ä.) zusammenhängen, aber weniger oder seltener mit einer kaum umkehrbaren Dauerwirkung der Entscheidungen wie bei Konzessionen im stationären Gaststättengewerbe zu rechnen ist

Sämtliche Tätigkeiten mit Ausnahme der Überwachung vor und während spezieller Erlaubnisverfahren, die erlaubnispflichtige Gewerbebetriebe oder Veranstaltungen einer einzelfallbezogenen behördlichen Prüfung unterziehen

Sämtliche Tätigkeiten, die auf die ordnungsgemäße Führung bereits betriebener anzeige- oder erlaubnispflichtiger Gewerbebetriebe hinzielen, indem sie diese direkt oder indirekt überwachen und ggf. in Maßnahmen für die Wiederherstellung ordnungsgemäßer Zustände münden

TH05 Öffentl. Sicherheit u. Ordnung, Wohnen
1221 Verkehrswesen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	200	0	259
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	20.000	19.000	22.290
10	= Anteilige ordentliche Erträge	20.200	19.000	22.549
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.200	-2.000	-401
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-200	-500	-125
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.400	-2.500	-526
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	18.800	16.500	22.023
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	18.800	16.500	22.023
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	18.800	16.500	22.023

Produkte:

12.21.01 Verkehrslenkung und -regelung (inkl. Planung und Verkehrssicherung),
soweit nicht Teilhaushalt 11

12.21.02 Verkehrsrechtliche und straßenrechtliche Genehmigungen, soweit nicht Teilhaushalt 11

12.21.03 Überwachung des ruhenden Verkehrs

Produktbeschreibung:

Sämtliche Maßnahmen mit Ausnahme der Überwachung, die vorbereitend, planend, anordnend oder ausführend zur Aufstellung oder Änderung von Verkehrszeichen und -einrichtungen führen und den Verkehr sichern sollen

Sämtliche behördliche Erlaubnisse, Genehmigungen, Befreiungen u.ä., die abgrenzbare Personenkreise von allgemeinen Verboten/Geboten etc. ausnehmen, vor allem Verbote mit Erlaubnisvorbehalt, dazu gehören auch alle behördlichen Tätigkeiten der Kontrollen und Überwachung von erteilten Genehmigungen

Alle Tätigkeiten zur Kontrolle der Einhaltung von Ge- und Verboten im ruhenden Verkehr einschließlich Ahndung und Beseitigung der Verstöße, Abschleppmaßnahmen, Erhebung und Bearbeitung von Ordnungswidrigkeitsanzeigen

TH05 Öffentl. Sicherheit u. Ordnung, Wohnen
1222 Einwohnerwesen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR
		1	2	3
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	50.000	50.000	41.549
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	500	500	199
10	= Anteilige ordentliche Erträge	50.500	50.500	41.747
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-800	-1.300	-794
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-35.000	-35.000	-38.732
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-35.800	-36.300	-39.526
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	14.700	14.200	2.221
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	14.700	14.200	2.221
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	14.700	14.200	2.221

Produkte:

12.22.01 Meldeangelegenheiten

12.22.02 Erteilen von Ausweis- und sonstigen Dokumenten

12.22.04 Bürgerservice einschl. einheitlicher Ansprechpartner/Leistungen für andere Bereiche
(z. B. Antragsannahme Sozialhilfe)**Produktbeschreibung:**

Verarbeitung jedes melderechtlich maßgebenden Vorgangs, insbesondere An-, Um- und Abmeldungen, Beratung von Meldepflichtigen, Mitteilungen an andere Behörden, Auskünfte an Berechtigte, Pflege des Melderegisters

Alle Tätigkeiten im Zusammenhang mit Ausweis- und Reisedokumenten für deutsche Staatsangehörige, insbesondere Erteilung von Reisepässen und Personalausweisen, Beratung und Auskunft zu Pass-, Visavorschritten Abrechnung mit der Bundesdruckerei

Bereitstellung von Auskunft-, Beratungs- und weiterer Serviceleistungen als zentrale Anlaufstelle in der Kommune für die Bürger. Es handelt sich sowohl um Leistungen der Kommune für ihre Bürger als auch um Leistungen, die für andere Behörden erbracht werden, soweit diese Leistungen nicht gesondert auszuweisen sind.

TH05 Öffentl. Sicherheit u. Ordnung, Wohnen
1223 Personenstandswesen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	5.000	5.000	4.532
10	= Anteilige ordentliche Erträge	5.000	5.000	4.532
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.900	-3.900	-2.168
14	- Planmäßige Abschreibungen	-200	0	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.500	-1.500	-6.662
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-4.600	-5.400	-8.830
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	400	-400	-4.298
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	400	-400	-4.298
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	400	-400	-4.298

Produkte:

- 12.23.01 Beurkundung von Geburten (auch Nachbeurkundung von Geburten)
- 12.23.02 Eheschließung und Eheschließung
- 12.23.03 Nachbeurkundung von im Ausland erfolgten Eheschließungen oder Lebenspartnerschaften
- 12.23.04 Beurkundung von Sterbefällen (auch Nachbeurkundung von Sterbefällen)
- 12.23.05 Fortführung von Personenstandsbüchern einschl. Testamentsverzeichnis
- 12.23.06 Informationen und Nachweise aus den Personenstandsregistern
- 12.23.07 Andere Beurkundungen, öffentliche Beglaubigungen
- 12.23.09 Behördliche Namensänderungen
- 12.23.10 Begründung von eingetragenen Lebenspartnerschaften

Produktbeschreibung:

Erstfeststellung personenbezogener Daten zur Abstammung und zukünftigen Identitätsermittlung eines Menschen

Prüfung rechtlicher Ehevoraussetzungen und Durchführung der Eheschließung einschließlich aller Vor- und Nacharbeiten

Ausfertigen eines zusätzlichen deutschen Dokumentes über eine bereits erfolgte Eheschließung oder Begründung einer Lebenspartnerschaft nach anderem Recht.

Beurkundung bei Eintritt eines Sterbefalls

Beurkundung von Namens- und Personenstandsveränderungen durch Vermerke oder Anbringung von Hinweisen auf solche in Einträgen von Personenstandsregistern, Führen der Sicherheitsregister.

Erteilung von formlosen und formgebundenen Auskünften/Nachweisen an Privatpersonen und institutionelle Kunden aus Personenstandsregistern.

Weitere Beurkundungen, soweit nicht in Produkt 12.23.05 enthalten

Änderungen von Vor- und Familiennamen

Prüfung rechtlicher Voraussetzungen und Eintragung der Lebenspartnerschaft einschließlich aller Vor- und Nacharbeiten

TH05 Öffentl. Sicherheit u. Ordnung, Wohnen
1260 Brandschutz

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	24.100	20.300	6.026
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	30.000	30.000	32.990
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	100	100	50
10	= Anteilige ordentliche Erträge	54.200	50.400	39.066
11	- Personalaufwendungen	-14.900	-17.000	-15.745
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-108.900	-119.200	-121.390
14	- Planmäßige Abschreibungen	-85.600	-63.100	0
16	- Transferaufwendungen	-1.500	-1.500	-1.438
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-33.800	-33.800	-27.187
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-244.700	-234.600	-165.761
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-190.500	-184.200	-126.694
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-190.500	-184.200	-126.694
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-190.500	-184.200	-126.694

Produkte:

12.60.01 Brandbekämpfung, Technische Hilfeleistung, Feuerwehrsicherheitswachdienst

Produktbeschreibung:

Menschen und Tiere aus Brandgefahren und Notlagen retten, Brände und deren Gefahren bekämpfen, Sachwerte erhalten, die Umwelt schützen, Gefahren beseitigen, die durch Unglücksfälle, Explosionen oder Naturereignisse hervorgerufen worden sind, allgemeine Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung bekämpfen, die Brandbekämpfung und die technische Hilfeleistung erfordern, die Beschickung von Einsatzstellen aufgrund des vorliegenden Meldebildes bzw. konkreter Nachforderungen mit nächststehenden, geeigneten Einsatzmitteln innerhalb der Hilfsfrist bei einem festgelegten Anteil der Einsätze mit der festgelegten Personalstärke.

TH05 Öffentl. Sicherheit u. Ordnung, Wohnen
3140-005 Soziale Einrichtungen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	4.000	6.000	3.710
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	133
10	= Anteilige ordentliche Erträge	4.000	6.000	3.843
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-4.000	-10.000	-121
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-4.000	-10.000	-121
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	-4.000	3.722
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	-4.000	3.722
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	-12.800	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-12.800	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-12.800	-4.000	3.722

Produkte:

31.40.01 Unterbringung von Wohnungslosen/Asylbewerber

Produktbeschreibung:

Soziale Einrichtungen für Ältere (ohne Pflegeeinrichtungen), soziale Einrichtungen für pflegebedürftige ältere Menschen, soziale Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen, soziale Einrichtungen für Wohnungslose, soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer, andere soziale Einrichtungen. Diese Einrichtungen sind örtlich zu beschreiben. Unter dem Produkt sind alle Aufwendungen für die Verwaltung und den Betrieb von Einrichtungen abzubilden. Dies beinhaltet auch die Förderung von fremden Einrichtungen.

Für die Sozialstatistik sind folgende Unterteilungen notwendig:

- Soziale Einrichtungen für Ältere (ohne Pflegeeinrichtungen)
- Soziale Einrichtungen für pflegebedürftige ältere Menschen
- Soziale Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen
- Soziale Einrichtungen für Wohnungslose
- Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer
- Andere soziale Einrichtungen

TH05 Öffentl. Sicherheit u. Ordnung, Wohnen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR	VE 2015 EUR
		1	2	3	4
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	120.600	126.100	121.261	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-524.100	-572.500	-572.236	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	-403.500	-446.400	-450.975	0
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	49.500	49.500	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	49.500	49.500	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-8.000	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-265.000	-258.500	-16.107	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-273.000	-258.500	-16.107	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-223.500	-209.000	-16.107	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-627.000	-655.400	-467.082	0

TH05 **Öffentl. Sicherheit u. Ordnung, Wohnen**
1220 **Ordnungswesen**
AG-TH05 **Teilhaushalt 5**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unterhalb Wertgrenze:											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-4.000	-1.493	-4.200	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-4.000	-1.493	-4.200	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-4.000	-1.493	-4.200	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-4.000	-1.493	-4.200	0	0	0	0	0	0

TH05 Öffentl. Sicherheit u. Ordnung, Wohnen
1260 Brandschutz
AG1260-001 Brandschutz

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
712600500001: FW-Gerätehaus - Umbau el.Anlag. Alamier.											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-10.000	0	-15.000	0	0	0	0	0	-10.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-10.000	0	-15.000	0	0	0	0	0	-10.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-10.000	0	-15.000	0	0	0	0	0	-10.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-10.000	0	-15.000	0	0	0	0	0	-10.000
712600500002: FW-Gerätehaus - Warmwasserbereitung											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-8.000	0	0	0	0	0	0	0	0	-8.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-8.000	0	0	0	0	0	0	0	0	-8.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-8.000	0	0	0	0	0	0	0	0	-8.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-8.000	0	0	0	0	0	0	0	0	-8.000
712600510003: Erwerb Feuerwehrfahrzeug											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-250.000	-233.500	0	0	0	0	0	0	0	-483.500
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-250.000	-233.500	0	0	0	0	0	0	0	-483.500
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-250.000	-233.500	0	0	0	0	0	0	0	-483.500
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-250.000	-233.500	0	0	0	0	0	0	0	-483.500

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
712600560002: Zuschuss Land Feuerwehrfahrzeug											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	49.500	49.500	0	0	0	0	0	0	0	99.000
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	49.500	49.500	0	0	0	0	0	0	0	99.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	49.500	49.500	0	0	0	0	0	0	0	99.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
unterhalb Wertgrenze:											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-15.000	-11.000	-10.818	-9.600	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-15.000	-11.000	-10.818	-9.600	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-15.000	-11.000	-10.818	-9.600	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-15.000	-11.000	-10.818	-9.600	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	0

Teilhaushalt 6

Schulen

Verantwortlich:
Hauptamt
Siegfried Häußermann

TH06 Schulen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	458.200	512.800	430.946
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	52.000	54.000	49.467
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	40.000	30.000	42.369
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	5.155
10	= Anteilige ordentliche Erträge	550.200	596.800	527.937
11	- Personalaufwendungen	-546.000	-535.800	-511.002
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-380.800	-375.500	-400.625
14	- Planmäßige Abschreibungen	-161.100	-236.400	0
16	- Transferaufwendungen	-77.500	-116.500	-23.320
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-63.400	-70.400	-59.844
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.228.800	-1.334.600	-994.791
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-678.600	-737.800	-466.854
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-678.600	-737.800	-466.854
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-678.600	-737.800	-466.854

TH06 Schulen
2110 Bereitstell./Betrieb allgemeinb. Schulen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	458.200	512.800	430.946
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	52.000	54.000	49.467
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	40.000	30.000	42.369
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	5.155
10	= Anteilige ordentliche Erträge	550.200	596.800	527.937
11	- Personalaufwendungen	-546.000	-535.800	-511.002
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-380.800	-375.500	-400.625
14	- Planmäßige Abschreibungen	-161.100	-236.400	0
16	- Transferaufwendungen	-77.500	-116.500	-23.320
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-61.400	-59.000	-59.844
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.226.800	-1.323.200	-994.791
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-676.600	-726.400	-466.854
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-676.600	-726.400	-466.854
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-676.600	-726.400	-466.854

Produkte:

- 21.10.01 Bereitstellung und Betrieb von Grundschulen
- 21.10.03 Bereitstellung und Betrieb von Grund- und Haupt- und Werkrealschulen
- 21.10.04 Bereitstellung und Betrieb von Realschulen
- 21.10.80 Betreuungsangebot Verlässliche Grundschule
- 21.10.90 Betreuungsangebot Ganztageschule

Produktbeschreibung:

Die Grundschule (einschl. der Grundschulförderklassen) bildet als Primärstufe den für alle schulpflichtigen und schulfähigen Kinder gemeinsamen Unterbau des Schulwesens.

Leistungen: Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des örtlichen Schulträgers durch

- Entwicklungsplanung sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen
- Bereitstellung von Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln
- Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals
- Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten
- Öffentlichkeitsarbeit/Beratung/Auskünfte
- Durchführung von Veranstaltungen

Die Grundschule (einschl. der Grundschulförderklassen) bildet als Primärstufe den für alle schulpflichtigen und schulfähigen Kinder gemeinsamen Unterbau des Schulwesens; die Haupt- und Werkrealschule ist eine weiterführende Pflichtschule, in der Schulabschlüsse bis zum Mittleren Bildungsabschluss erworben werden können. In der Verbundschule sind beide Schularten organisatorisch verbunden.

Leistungen: Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des örtlichen Schulträgers durch

- Entwicklungsplanung sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen
- Bereitstellung von Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln
- Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals
- Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten
- Öffentlichkeitsarbeit/Beratung/Auskünfte
- Durchführung von Veranstaltungen

Die Realschule ist eine weiterführende Schule, in der ein Mittlerer Bildungsabschluss erworben werden kann.

Leistungen: Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebs durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des örtlichen Schulträgers durch

- Entwicklungsplanung sowie Bereitstellung, Unterhaltung und Bewirtschaftung der Grundstücke und der baulichen Anlagen
- Bereitstellung von Einrichtungen, Lehr- und Lernmitteln
- Bereitstellung und Fortbildung des nichtlehrenden Personals
- Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten
- Öffentlichkeitsarbeit/Beratung/Auskünfte
- Durchführung von Veranstaltungen

Verlässliche Grundschule:

Kommunaler Bestandteil der verlässlichen Grundschule: Außerschulische Betreuung von Kindern an Grundschulen vor und nach dem Unterricht innerhalb gewisser Kernzeiten gegen Entgelt durch freizeitbezogene und spielerische Aktivitäten

Ganztageschule:

Leistungen der einzelnen jeweiligen Regelschulart mit erweitertem pädagogischen Betreuungsangebot und Freizeitgestaltung

TH06 **Schulen**
2110 **Bereitstell./Betrieb allgemeinb. Schulen**
211001 **Bereitstell./Betrieb von Grundschulen**
21100010 **Grundschule Brunnenschule**

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.000	500	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	165
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	5
10	= Anteilige ordentliche Erträge	1.000	500	170
11	- Personalaufwendungen	-105.600	-97.400	-89.358
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-50.500	-51.700	-59.941
14	- Planmäßige Abschreibungen	-4.800	-1.700	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.100	-8.100	-11.435
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-169.000	-158.900	-160.734
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-168.000	-158.400	-160.564
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-168.000	-158.400	-160.564
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-168.000	-158.400	-160.564

TH06 **Schulen**
2110 **Bereitstell./Betrieb allgemeinb. Schulen**
211003 **Ber./Betrieb G/H/Werkreals. Schulverbund**
21100030 **GHS Lützelbachschule mit Werkrealschule**

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	165.000	212.500	162.255
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	150
10	= Anteilige ordentliche Erträge	165.000	212.500	162.405
11	- Personalaufwendungen	-182.700	-172.100	-175.935
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-121.000	-126.100	-111.740
14	- Planmäßige Abschreibungen	-84.500	-127.500	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-25.300	-25.300	-23.673
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-413.500	-451.000	-311.348
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-248.500	-238.500	-148.943
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-248.500	-238.500	-148.943
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-248.500	-238.500	-148.943

TH06 **Schulen**
2110 **Bereitstell./Betrieb allgemeinb. Schulen**
211004 **Bereitstell./Betrieb von Realschulen**
21100040 **Realschule**

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	245.200	255.300	223.792
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	5.000
10	= Anteilige ordentliche Erträge	245.200	255.300	228.792
11	- Personalaufwendungen	-146.200	-136.100	-134.098
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-156.300	-150.900	-175.914
14	- Planmäßige Abschreibungen	-69.700	-97.800	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-20.400	-20.000	-20.373
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-392.600	-404.800	-330.385
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-147.400	-149.500	-101.593
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-147.400	-149.500	-101.593
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-147.400	-149.500	-101.593

TH06 Schulen
2150 Sonst.schulische Aufgaben u.Einrichtg.

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.000	-11.400	0
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-2.000	-11.400	0
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-2.000	-11.400	0
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-2.000	-11.400	0
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-2.000	-11.400	0

TH06 Schulen

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR	VE 2015 EUR
		1	2	3	4
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	487.200	526.800	523.054	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.067.700	-1.098.200	-1.007.956	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	-580.500	-571.400	-484.902	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-34.209	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-43.800	-77.200	-43.975	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-43.800	-77.200	-78.184	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-43.800	-77.200	-78.184	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-624.300	-648.600	-563.086	0

TH06 **Schulen**
2110 **Bereitstell./Betrieb allgemeinb. Schulen**
2110 **Bereitstell./Betrieb allgemeinb. Schulen**
AG-TH06 **Teilhaushalt 6**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unterhalb Wertgrenze:											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	-4.300	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-4.300	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-4.300	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-4.300	0	0	0	0	0	0

TH06 **Schulen**
2110 **Bereitstell./Betrieb allgemeinb. Schulen**
211001 **Bereitstell./Betrieb von Grundschulen**
AG2110-002 **Brunnenschule - Erwerb bewegl. AV**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unterhalb Wertgrenze:											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-4.800	-4.800	0	-300	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.800	-4.800	0	-300	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.800	-4.800	0	-300	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-4.800	-4.800	0	-300	0	0	0	0	0	0

TH06 **Schulen**
2110 **Bereitstell./Betrieb allgemeinb. Schulen**
211003 **Ber./Betrieb G/H/Werkreals. Schulverbund**
AG2110-012 **Lützelbachschule - Erwerb bewegl. AV**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unterhalb Wertgrenze:											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-18.700	-18.700	0	-32.700	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-18.700	-18.700	0	-32.700	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-18.700	-18.700	0	-32.700	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-18.700	-18.700	0	-32.700	0	0	0	0	0	0

AG2110-013 Lützelbachschule - Baumaßnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721100600012: Sanierung Bau 4 und 5											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-2.209	0	0	0	0	0	-2.209	-2.209
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-2.209	0	0	0	0	0	-2.209	-2.209
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-2.209	0	0	0	0	0	-2.209	-2.209
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	-2.209	0	0	0	0	0	-2.209	-2.209
721100600013: Schulzentrum Brühl - EDV-Verkabelung											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-32.800	-4.471	0	0	0	0	0	-4.471	-37.271
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-32.800	-4.471	0	0	0	0	0	-4.471	-37.271
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-32.800	-4.471	0	0	0	0	0	-4.471	-37.271
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-32.800	-4.471	0	0	0	0	0	-4.471	-37.271

TH06 **Schulen**
2110 **Bereitstell./Betrieb allgemeinb. Schulen**
211003 **Ber./Betrieb G/H/Werkreals. Schulverbund**
AG2110-014 **Lützelbachschule - Alarmierung**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721100600007: Alarmierung Planung											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	-15.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-15.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-15.000	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-15.000	0	0	0	0	0	0
721100600008: Alarmierung Baukosten											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-32.000	-68.400	0	0	0	0	-32.000	-32.000
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	-39.504	0	0	0	0	0	-39.504	-39.504
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-71.504	-68.400	0	0	0	0	-71.504	-71.504
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-71.504	-68.400	0	0	0	0	-71.504	-71.504
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	-71.504	-68.400	0	0	0	0	-71.504	-71.504

TH06 **Schulen**
2110 **Bereitstell./Betrieb allgemeinb. Schulen**
211004 **Bereitstell./Betrieb von Realschulen**
AG2110-022 **Realschule - Erwerb bewegl. AV**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unterhalb Wertgrenze:											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-20.300	-20.900	0	-14.700	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-20.300	-20.900	0	-14.700	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-20.300	-20.900	0	-14.700	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-20.300	-20.900	0	-14.700	0	0	0	0	0	0

TH06 **Schulen**
2110 **Bereitstell./Betrieb allgemeinb. Schulen**
211003 **Ber./Betrieb G/H/Werkreals. Schulverbund**
AG2110-030 **Schulen allgemein**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
721100600014: Schulzentrum - Planung Schulentwicklung											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	-100.000	0	0	0	-100.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	-100.000	0	0	0	-100.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	-100.000	0	0	0	-100.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	-100.000	0	0	0	-100.000

Teilhaushalt 7

Archiv, Theater, Konzert, Musikschule, Kultur und Sport

Verantwortlich:
Hauptamt
Siegfried Häußermann

TH07 Archiv, Bücherei, Kultur, Sport

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	300	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	11.100	11.500	10.962
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	500	300	535
10	= Anteilige ordentliche Erträge	11.900	11.800	11.497
11	- Personalaufwendungen	-61.600	-57.700	-60.091
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-28.100	-31.900	-31.095
14	- Planmäßige Abschreibungen	-5.700	-1.000	0
16	- Transferaufwendungen	-97.900	-97.100	-102.316
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.400	-10.200	-3.731
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-203.700	-197.900	-197.233
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-191.800	-186.100	-185.736
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-191.800	-186.100	-185.736
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	-4.000	-4.000	-4.000
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-4.000	-4.000	-4.000
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-195.800	-190.100	-189.736

TH07 **Archiv, Bücherei, Kultur, Sport**
2520 **Kommunale Museen**

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-200	-200	-119
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-200	-200	-119
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-200	-200	-119
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-200	-200	-119
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-200	-200	-119

Produkte:

25.20.07 Durchführung von Fremdveranstaltungen sowie Vermietungen aller Art

Produktbeschreibung:

Planung und Organisation von Fremdveranstaltungen einschl. Raumvergabe und Betreuung sowie Beaufsichtigung der Veranstaltung, Vermietung von (Sammlungs-)Objekten, Technik und Gerät

TH07 **Archiv, Bücherei, Kultur, Sport**
2620 **Musikpflege**

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	300	0	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	500	1.000	554
10	= Anteilige ordentliche Erträge	800	1.000	554
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.500	-3.000	-1.773
14	- Planmäßige Abschreibungen	-3.300	-500	0
16	- Transferaufwendungen	-64.100	-64.100	-59.434
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.000	-1.000	-81
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-71.900	-68.600	-61.288
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-71.100	-67.600	-60.734
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-71.100	-67.600	-60.734
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-71.100	-67.600	-60.734

Produkte:

26.20.04 Förderung der Musik (Musikschule, kulturtreibende Vereine, Die Halle)

Produktbeschreibung:

Institutionelle Förderung der Musik:

Regelmäßig stattfindende, nicht zwingend projektbezogene Unterstützung von Personen und/oder Gruppen durch Finanzausschüsse und/oder Sachleistungen wie z.B. die Überlassung von Räumen, Projektförderung im Bereich Musik:

Unterstützung einer Musikveranstaltung eines Dritten in finanzieller, logistischer Weise und/oder durch Sachleistungen wie z.B. die Überlassung von Räumen, Unterstützung durch Informationen, Beratung und Betreuung von Künstlern, Kontakte mit Verbänden, Institutionen und Personen, Konzeption, Planung, Finanzierung, Organisation, Durchführung und Abwicklung von eigenen Veranstaltungen (auch in Kooperation mit Dritten) einschließlich Planung und Durchführung der Öffentlichkeitsarbeit und der Werbung, Verleihung von Musikpreisen u.ä.

TH07 **Archiv, Bücherei, Kultur, Sport**
2710 **Volkshochschulen**

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
11	- Personalaufwendungen	-5.200	-5.300	-4.997
16	- Transferaufwendungen	-9.000	-9.000	-8.975
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-14.200	-14.300	-13.973
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-14.200	-14.300	-13.973
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-14.200	-14.300	-13.973
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	-4.000	-4.000	-4.000
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-4.000	-4.000	-4.000
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-18.200	-18.300	-17.973

Produkte:

27.10.10 Sonstige Service- und Sachleistungen (Zuschuss an die Volkshochschule)

Produktbeschreibung:

Überlassung von VHS-Räumen und Geräten, Personaldienstleistungen

TH07 Archiv, Bücherei, Kultur, Sport
2720 Bibliotheken

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	10.000	10.000	9.755
10	= Anteilige ordentliche Erträge	10.000	10.000	9.755
11	- Personalaufwendungen	-56.400	-52.400	-55.094
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.800	-20.300	-14.923
14	- Planmäßige Abschreibungen	-1.700	-500	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-8.700	-8.700	-1.591
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-81.600	-81.900	-71.608
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-71.600	-71.900	-61.853
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-71.600	-71.900	-61.853
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-71.600	-71.900	-61.853

Produkte:

27.20.01 Bereitstellung von Medien und Informationen für Sachbereiche
 27.20.06 Programmarbeit

Produktbeschreibung:

Bereitstellung von Medien (z.B. Bücher, Kassetten, CD-ROMs, CDs, Videos, Software, Noten, Graphik) für systematisch oder thematisch gegliederte Sachbereiche

Leistungsumfang:

- Marktsichtung
- Auswahl
- Beschaffung
- Formale und inhaltliche Erschließung
- Ausleihfertige Bearbeitung der Medien
- Ausleihe (Ausgabe, Rücknahme, Rücksortierung, Anmeldungen, Mahnungen, Schadensfälle und interner Leihverkehr)
- Nutzung in der Bibliothek
- Beratung, Information und Vermittlung
- Magazinierung
- Aussonderung
- Präsentation zu aktuellen Themen, Trends und Interessenkreisen

Literatur, Medienvermittlung und Leseförderung durch angebotsbegleitende Veranstaltungen und Ausstellungen

Leistungsumfang:

- Konzeption, Vorbereitung, Organisation und Durchführung und Evaluation
- Bekanntmachung des Programms
- Kooperation mit anderen Veranstaltern

TH07 Archiv, Bücherei, Kultur, Sport
2810 Sonstige Kulturpflege

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	600	500	654
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	500	300	535
10	= Anteilige ordentliche Erträge	1.100	800	1.189
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.300	-8.100	-11.441
14	- Planmäßige Abschreibungen	-700	0	0
16	- Transferaufwendungen	0	0	-12.500
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-500	-300	-1.940
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-10.500	-8.400	-25.881
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-9.400	-7.600	-24.693
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-9.400	-7.600	-24.693
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-9.400	-7.600	-24.693

Produkte:

28.10.01 Kulturförderung (sonstige Förderung, ohne Musikförderung)

(Dorffest, Vereine)

28.10.02 Eigene Projekte (eigene Veranstaltungen, Weihnachtsmarkt)

Produktbeschreibung:

In den Bereichen Literatur, Bildende Kunst, Darstellende Kunst, Film/Medien, Weiterbildung, Geschichte, Interkulturelles/Völkerverständigung, Wissenschaft, Interdisziplinäres, Kulturveranstaltungen in städtepartnerschaftlichen oder internationalen Beziehungen

Institutionelle Förderung:

Regelmäßig (in der Regel jährlich) stattfindende, nicht zwingend projektbezogene Unterstützung von Personen, Personengruppen, kulturellen Einrichtungen durch Finanzausschüsse und/oder Sachleistungen wie zum Beispiel die Überlassung von Räumen

Projektförderung:

Unterstützung eines Vorhabens oder einer Kulturveranstaltung oder Veranstaltungsreihe eines Dritten in finanzieller, logistischer Weise und/oder durch Sachleistungen wie z.B. die Überlassung von Räumen Unterstützung durch Information, Beratung und Betreuung von Künstler/-innen und Kulturgruppen, Kontakte mit Verbänden, Institutionen und Personen Erledigung von Rechtsverpflichtungen der Kommune gegenüber Dritten (u.a. Kirchen) in Form von Gewährung von Zuschüssen (z.B. Unterhaltung von Kirchtürmen, Kirchenuhren und Glockenanlagen), Förderung der Kunst im öffentlichen Raum

In den Bereichen Literatur, Bildende Kunst, Darstellende Kunst, Film/Medien, Weiterbildung, Geschichte, Interkulturelles/Völkerverständigung, Wissenschaft, Interdisziplinäres, Kulturveranstaltungen in städtepartnerschaftlichen oder internationalen Beziehungen:

Konzeption, Planung, Finanzierung, Organisation, Durchführung und Abwicklung von Veranstaltungen/Veranstaltungsreihen (auch in Kooperation mit Dritten) einschließlich Planung und Durchführung der Öffentlichkeitsarbeit und der Werbung Kulturpreise – Konzeption, Planung, Finanzierung, Organisation, Durchführung einschließlich Planung und Durchführung der Öffentlichkeitsarbeit und der Werbung

TH07 **Archiv, Bücherei, Kultur, Sport**
4210 **Förderung des Sports**

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR
		1	2	3
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-500	-500	-2.958
16	- Transferaufwendungen	-24.800	-24.000	-21.407
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-25.300	-24.500	-24.365
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-25.300	-24.500	-24.365
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-25.300	-24.500	-24.365
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-25.300	-24.500	-24.365

Produkte:

42.10.01 Sportförderung

Produktbeschreibung:

Das Produkt beinhaltet die ideelle, materielle und finanzielle Förderung.

TH07 Archiv, Bücherei, Kultur, Sport

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR	VE 2015 EUR
		1	2	3	4
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	11.600	11.800	11.464	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-198.000	-196.900	-201.874	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	-186.400	-185.100	-190.410	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-6.500	-2.358	0
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	-142.102	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-6.500	-144.460	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	-6.500	-144.460	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-186.400	-191.600	-334.870	0

AG-TH07 Teilhaushalt 7

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unterhalb Wertgrenze:											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-6.500	-2.358	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-6.500	-2.358	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-6.500	-2.358	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-6.500	-2.358	0	0	0	0	0	0	0

TH07 **Archiv, Bücherei, Kultur, Sport**
2620 **Musikpflege**
AG2620-001 **"Die Halle" Kanalstr.10 - Sanier.Gebäude**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
726200740001: Investitionszuschuss "Die Halle"											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	-45.500	0	0	0	0	0	-45.500	-45.500
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	-96.602	0	0	0	0	0	-96.602	-96.602
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-142.102	0	0	0	0	0	-142.102	-142.102
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-142.102	0	0	0	0	0	-142.102	-142.102
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	-142.102	0	0	0	0	0	-142.102	-142.102

Teilhaushalt 8

Soziales, Senioren, Kinder- und Jugendhilfe

Verantwortlich:
Hauptamt
Siegfried Häußermann

TH08 **Soziales, Senioren, Kinder-u. Jugendhilfe**

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	563.200	620.700	743.547
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	318.800	275.000	248.382
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	54.500	55.200	28.032
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	30.500	15.700	26.546
10	= Anteilige ordentliche Erträge	967.000	966.600	1.046.506
11	- Personalaufwendungen	-1.450.700	-1.185.400	-1.090.350
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-224.300	-179.700	-152.643
14	- Planmäßige Abschreibungen	-67.200	-87.200	0
16	- Transferaufwendungen	-627.100	-748.300	-655.496
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-36.000	-29.100	-23.935
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-2.405.300	-2.229.700	-1.922.424
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-1.438.300	-1.263.100	-875.918
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-1.438.300	-1.263.100	-875.918
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	-4.000	-4.000	-4.000
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-4.000	-4.000	-4.000
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.442.300	-1.267.100	-879.918

TH08 Soziales, Senioren, Kinder- u. Jugendhilfe
362001 Kinder- und Jugendarbeit

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	17.000	0	0
10	= Anteilige ordentliche Erträge	17.000	0	0
11	- Personalaufwendungen	-96.300	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.000	0	0
16	- Transferaufwendungen	-100.000	0	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.400	0	0
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-200.700	0	0
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-183.700	0	0
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-183.700	0	0
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	-4.000	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-4.000	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-187.700	0	0

bis einschl. 2014 unter Produktgruppe 3620 abgebildet

Produkte:

36.20.01 Allgemeine Kinder- und Jugendarbeit (Sprachhilfe, Ferienprogramm, Zuschüsse KJR u.a.)

Produktbeschreibung:

Förderung der Entwicklung junger Menschen durch Angebote der Kinder- und Jugendarbeit öffentlicher Träger, Verbände und anderer freier Träger nach §§ 11, 12, 14 SGB VIII

Offene Kinder- und Jugendarbeit durch die Kommune und freie Träger z.B.

- Kinder- und Jugendkulturarbeit
- außerschulische Kinder- und Jugendbildung
- internationale Jugendbegegnung
- Ferienmaßnahmen
- Medienarbeit
- erlebnisorientierte Projekte und Sport
- mobile spielpädagogische Angebote
- Jugendberatung
- interkulturelle Arbeit
- geschlechtsspezifische Angebote für Mädchen und Jungen

Förderung der Entwicklung des Kindes durch Betreuung, Bildung und Erziehung des Kindes, Vermittlung von Kindern in Tagespflegeplätze, Förderung der Zusammenarbeit zwischen Tagespflegepersonen und Personensorgeberechtigten, Werbung, Auswahl, Schulung, Beratung und Begleitung der Pflegepersonen/-stellen, Finanzierung von Tagespflege (die finanzielle Förderung von Kindern bis 14 Jahren in Tagespflege ist beim Produkt 36.50.03 zu buchen)

Übernahme von Teilnahmebeiträgen nach § 90 SGB VIII:

Prüfung der Voraussetzungen, Berechnung der zustehenden Leistung nach § 90 SGB VIII und Festsetzung des Eigenanteils der Eltern/des Elternteils, Erteilung eines rechtsmittelfähigen Bescheids, Prüfung, Berechnung und Festsetzung öffentlich-rechtlicher Kostenbeiträge

TH08 **Soziales, Senioren, Kinder-u. Jugendhilfe**
3650 **Förderung v. Kindern in Tageseinrichtung**
365001 **Tageseinrichtungen für Kinder**
36500101 **Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige**
36500000 **Kinderkrippe Schulstraße**

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	99.000	92.300	163.664
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	55.000	30.000	36.085
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.000	8.000	6.301
10	= Anteilige ordentliche Erträge	162.000	130.300	206.050
11	- Personalaufwendungen	-261.000	-249.300	-238.008
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-26.900	-27.700	-20.819
14	- Planmäßige Abschreibungen	-12.400	-19.700	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.100	-1.600	-1.413
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-302.400	-298.300	-260.240
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-140.400	-168.000	-54.190
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-140.400	-168.000	-54.190
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-140.400	-168.000	-54.190

TH08 **Soziales, Senioren, Kinder-u. Jugendhilfe**
3650 **Förderung v. Kindern in Tageseinrichtung**
365001 **Tageseinrichtungen für Kinder**
36500101 **Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige**
36500001 **Mini-Kindi**

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	41.400	43.300	64.155
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	14.000	12.000	4.979
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	180
10	= Anteilige ordentliche Erträge	55.400	55.300	69.314
11	- Personalaufwendungen	-58.000	-54.000	-27.161
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.600	-12.200	-13.991
14	- Planmäßige Abschreibungen	-400	0	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-500	-400	-265
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-77.500	-66.600	-41.416
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-22.100	-11.300	27.897
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-22.100	-11.300	27.897
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-22.100	-11.300	27.897

TH08 **Soziales, Senioren, Kinder-u. Jugendhilfe**
3650 **Förderung v. Kindern in Tageseinrichtung**
365001 **Tageseinrichtungen für Kinder**
36500101 **Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige**
36500010 **Clärchen-Seyfert-Kindergarten**

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	83.200	115.900	105.582
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	37.000	37.000	29.999
10	= Anteilige ordentliche Erträge	120.200	152.900	135.581
11	- Personalaufwendungen	-240.300	-226.200	-212.018
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-21.000	-22.500	-36.958
14	- Planmäßige Abschreibungen	-5.200	-3.200	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-900	-800	-708
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-267.400	-252.700	-249.685
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-147.200	-99.800	-114.103
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-147.200	-99.800	-114.103
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-147.200	-99.800	-114.103

TH08 **Soziales, Senioren, Kinder-u. Jugendhilfe**
3650 **Förderung v. Kindern in Tageseinrichtung**
365001 **Tageseinrichtungen für Kinder**
36500101 **Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige**
36500011 **Oskar-Voltz-Kindergarten**

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	79.100	78.700	86.308
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	36.000	36.000	34.082
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.000	12.000	178
10	= Anteilige ordentliche Erträge	125.100	126.700	120.568
11	- Personalaufwendungen	-230.000	-213.500	-204.829
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-30.000	-32.600	-13.383
14	- Planmäßige Abschreibungen	-10.300	-10.900	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-900	-800	-170
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-271.200	-257.800	-218.382
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-146.100	-131.100	-97.814
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-146.100	-131.100	-97.814
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-146.100	-131.100	-97.814

TH08 **Soziales, Senioren, Kinder- u. Jugendhilfe**
3650 **Förderung v. Kindern in Tageseinrichtung**
365001 **Tageseinrichtungen für Kinder**
36500101 **Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige**
36500012 **Kindergarten Steinäcker**

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	51.500	59.000	65.535
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	38.000	38.000	33.166
10	= Anteilige ordentliche Erträge	89.500	97.000	98.701
11	- Personalaufwendungen	-206.400	-194.800	-197.106
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-21.900	-22.600	-21.554
14	- Planmäßige Abschreibungen	-12.900	-11.800	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.000	-800	-476
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-242.200	-230.000	-219.136
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-152.700	-133.000	-120.435
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-152.700	-133.000	-120.435
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-152.700	-133.000	-120.435

TH08 **Soziales, Senioren, Kinder- u. Jugendhilfe**
3650 **Förderung v. Kindern in Tageseinrichtung**
365001 **Tageseinrichtungen für Kinder**
36500101 **Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige**
36500013 **Robert-Schöttle-Kindergarten**

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	70.800	71.100	86.665
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	50.000	35.000	33.228
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	10.700	12.700	1.394
10	= Anteilige ordentliche Erträge	131.500	118.800	121.288
11	- Personalaufwendungen	-25.300	-23.600	-18.694
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-29.900	-28.400	-16.926
14	- Planmäßige Abschreibungen	-11.300	-3.000	0
16	- Transferaufwendungen	-270.000	-213.000	-188.986
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-700	-600	-83
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-337.200	-268.600	-224.689
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-205.700	-149.800	-103.401
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-205.700	-149.800	-103.401
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-205.700	-149.800	-103.401

TH08 **Soziales, Senioren, Kinder-u. Jugendhilfe**
3650 **Förderung v. Kindern in Tageseinrichtung**
365001 **Tageseinrichtungen für Kinder**
36500101 **Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige**
36500014 **Waldkindergarten**

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	20.000	20.000	19.338
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	15.800	14.000	11.882
10	= Anteilige ordentliche Erträge	35.800	34.000	31.220
11	- Personalaufwendungen	-123.400	-108.700	-104.156
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-7.400	-9.100	-7.623
14	- Planmäßige Abschreibungen	-3.200	-2.300	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-900	-800	-486
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-134.900	-120.900	-112.265
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-99.100	-86.900	-81.045
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-99.100	-86.900	-81.045
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-99.100	-86.900	-81.045

TH08 **Soziales, Senioren, Kinder- u. Jugendhilfe**
3650 **Förderung v. Kindern in Tageseinrichtung**
365001 **Tageseinrichtungen für Kinder**
36500101 **Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige**
36500015 **Michaeliskindergarten**

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	51.000	57.500	74.630
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	35.000	35.000	32.879
10	= Anteilige ordentliche Erträge	86.000	92.500	107.509
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	-18
16	- Transferaufwendungen	-210.000	-198.000	-202.833
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-210.000	-198.000	-202.851
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-124.000	-105.500	-95.341
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-124.000	-105.500	-95.341
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-124.000	-105.500	-95.341

TH08 **Soziales, Senioren, Kinder-u. Jugendhilfe**
3650 **Förderung v. Kindern in Tageseinrichtung**
365001 **Tageseinrichtungen für Kinder**
36500101 **Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige**
36500016 **Kinderhaus Kunterbunt**

Nr.	Bericht über Kostenstellen Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	50.000	47.900	45.801
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	38.000	38.000	32.083
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.000	12.500	12.748
10	= Anteilige ordentliche Erträge	104.000	98.400	90.632
11	- Personalaufwendungen	-210.000	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-42.500	0	-156
16	- Transferaufwendungen	0	-205.000	-205.277
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-500	0	0
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-253.000	-205.000	-205.433
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-149.000	-106.600	-114.801
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-149.000	-106.600	-114.801
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-149.000	-106.600	-114.801

TH08 Soziales, Senioren, Kinder- u. Jugendhilfe

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR	VE 2015 EUR
		1	2	3	4
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	954.700	951.800	1.030.918	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.338.100	-2.142.500	-1.914.768	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.383.400	-1.190.700	-883.850	0
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	150.000	0	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	0	0	2.670	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	150.000	2.670	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-473.000	-4.990	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-32.100	-32.213	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-505.100	-37.203	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	-355.100	-34.533	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-1.383.400	-1.545.800	-918.383	0

TH08 **Soziales, Senioren, Kinder- u. Jugendhilfe**
3650 **Förderung v. Kindern in Tageseinrichtung**
365001 **Tageseinrichtungen für Kinder**
36500101 **Fördg. v. Kindern i. Gruppen f. 0-6-Jährige**
AG3650-001 **Clärchen-Seyfert-Kindergarten**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unterhalb Wertgrenze:											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-1.000	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-1.000	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-1.000	0	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-1.000	0	0	0	0	0	0	0	0

TH08 **Soziales, Senioren, Kinder- u. Jugendhilfe**
3650 **Förderung v. Kindern in Tageseinrichtung**
365001 **Tageseinrichtungen für Kinder**
36500101 **Fördg. v. Kindern i. Gruppen f. 0-6-Jährige**
AG3650-004 **Robert-Schöttle-Kindergarten**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
736500800008: Robert-Schöttle-Kindi - Umbau/Sanierung											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-466.000	-4.990	0	0	0	0	0	-4.990	-470.990
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-466.000	-4.990	0	0	0	0	0	-4.990	-470.990
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-466.000	-4.990	0	0	0	0	0	-4.990	-470.990
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-466.000	-4.990	0	0	0	0	0	-4.990	-470.990
736500860001: Robert-Schöttle-Kindi - Ausgleichstock											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	150.000	0	0	0	0	0	0	0	150.000
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	150.000	0	0	0	0	0	0	0	150.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	150.000	0	0	0	0	0	0	0	150.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

TH08 **Soziales, Senioren, Kinder- u. Jugendhilfe**
3650 **Förderung v. Kindern in Tageseinrichtung**
365001 **Tageseinrichtungen für Kinder**
36500101 **Fördg. v. Kindern i. Gruppen f. 0-6-Jährige**
AG3650-005 **Oskar-Voltz-Kindergarten**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
736500800004: Oskar-Voltz-Kindi - Erneuerung Türen											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	-15.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-15.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-15.000	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-15.000	0	0	0	0	0	0
unterhalb Wertgrenze:											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-1.000	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-1.000	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-1.000	0	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-1.000	0	0	0	0	0	0	0	0

TH08 **Soziales, Senioren, Kinder- u. Jugendhilfe**
3650 **Förderung v. Kindern in Tageseinrichtung**
365001 **Tageseinrichtungen für Kinder**
36500101 **Fördg. v. Kindern i. Gruppen f. 0-6-Jährige**
AG3650-006 **Steinackerkindergarten**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
736500800009: Steinackerkindergarten - Holzterrasse											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-7.000	0	0	0	0	0	0	0	-7.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-7.000	0	0	0	0	0	0	0	-7.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-7.000	0	0	0	0	0	0	0	-7.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-7.000	0	0	0	0	0	0	0	-7.000
736500810004: Steinackerkindergarten - Außenspielber.											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	-2.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-2.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-2.000	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-2.000	0	0	0	0	0	0
unterhalb Wertgrenze:											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	-4.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-4.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-4.000	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-4.000	0	0	0	0	0	0

TH08 **Soziales, Senioren, Kinder- u. Jugendhilfe**
3650 **Förderung v. Kindern in Tageseinrichtung**
365001 **Tageseinrichtungen für Kinder**
36500101 **Fördg. v. Kindern i. Gruppen f. 0-6-Jährige**
AG3650-007 **Waldkindergarten**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
736500810006: Waldkindergarten - Erwerb Bauwagen											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-28.100	-19.500	0	0	0	0	0	-19.500	-47.600
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-28.100	-19.500	0	0	0	0	0	-19.500	-47.600
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-28.100	-19.500	0	0	0	0	0	-19.500	-47.600
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-28.100	-19.500	0	0	0	0	0	-19.500	-47.600

TH08 **Soziales, Senioren, Kinder- u. Jugendhilfe**
3650 **Förderung v. Kindern in Tageseinrichtung**
365001 **Tageseinrichtungen für Kinder**
36500101 **Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige**
AG3650-008 **Mini-Kindi**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unterhalb Wertgrenze:											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-1.000	0	-2.200	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-1.000	0	-2.200	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-1.000	0	-2.200	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-1.000	0	-2.200	0	0	0	0	0	0

TH08 **Soziales, Senioren, Kinder- u. Jugendhilfe**
3650 **Förderung v. Kindern in Tageseinrichtung**
365001 **Tageseinrichtungen für Kinder**
36500101 **Fördg.v.Kindern i.Gruppen f. 0-6-Jährige**
AG3650-011 **Kinderkrippe Schulstraße**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
736500810005: Kinderkrippe - Spielelemente											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	-4.412	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-4.412	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-4.412	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	-4.412	0	0	0	0	0	0	0
unterhalb Wertgrenze:											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-1.000	-5.876	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-1.000	-5.876	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-1.000	-5.876	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-1.000	-5.876	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 9

Sport und Bäder, Stadtentwicklung, Wohnungsbau,
Versorgungsunternehmen und Festhalle

Verantwortlich:
Kämmerei
Wolfgang Steiger

TH09 Sport+Bäder,Stadtentwicl.,Festhalle u.a

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	101.800	55.600	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	166.600	178.000	151.256
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	16.800	16.800	18.104
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40.000	40.000	40.305
7	+ Zinsen und ähnliche Erträge	5.800	5.800	8.674
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	275.000	295.000	287.360
10	= Anteilige ordentliche Erträge	606.000	591.200	505.700
11	- Personalaufwendungen	-296.100	-281.700	-274.912
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-324.700	-437.300	-273.568
14	- Planmäßige Abschreibungen	-315.100	-304.900	0
16	- Transferaufwendungen	-84.500	-2.000	-22.535
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-128.100	-42.100	-58.430
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.148.500	-1.068.000	-629.445
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-542.500	-476.800	-123.745
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-542.500	-476.800	-123.745
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	-71.000	-70.000	-69.809
28	- Kalkulatorische Kosten	-141.900	-148.100	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-212.900	-218.100	-69.809
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-755.400	-694.900	-193.554

TH09 Sport+Bäder,Stadtentwicl.,Festhalle u.a
4240 Bäder

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	5.100	5.800	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	150.000	160.000	134.985
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.100	11.100	12.351
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40.000	40.000	40.000
10	= Anteilige ordentliche Erträge	206.200	216.900	187.336
11	- Personalaufwendungen	-147.300	-141.300	-137.155
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-160.500	-292.600	-131.210
14	- Planmäßige Abschreibungen	-129.300	-131.900	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.900	-3.900	-4.969
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-441.000	-569.700	-273.334
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-234.800	-352.800	-85.998
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-234.800	-352.800	-85.998
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	-22.000	-22.000	-21.905
28	- Kalkulatorische Kosten	-66.700	-70.700	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-88.700	-92.700	-21.905
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-323.500	-445.500	-107.902

Produkte:

42.40.01 Bereitstellung/Betrieb von Freibädern

Produktbeschreibung:

Bereitstellung und Unterhaltung von Schwimmflächen mit Nebenanlagen, Bereitstellung und Unterhaltung von Liegeflächen, Spiel- und Sportanlagen sowie sonstige Freiflächen (z.B. Spazierwege), Bewirtschaftung/Verpachtung von Verkaufseinrichtungen, Nebenanlagen (z.B. Kioske), Animations- und Kursangebote, Gebrauchsüberlassung von Sondereinrichtungen

TH09 Sport+Bäder,Stadtentwickl.,Festhalle u.a
4241 Sportstätten

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	28.200	29.300	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	9.600	9.000	9.533
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.700	5.700	5.753
10	= Anteilige ordentliche Erträge	43.500	44.000	15.286
11	- Personalaufwendungen	-102.500	-95.500	-94.090
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-107.100	-105.300	-109.120
14	- Planmäßige Abschreibungen	-150.200	-139.500	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-13.600	-7.700	-6.972
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-373.400	-348.000	-210.182
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-329.900	-304.000	-194.895
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-329.900	-304.000	-194.895
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	-35.000	-34.000	-34.293
28	- Kalkulatorische Kosten	-59.200	-61.400	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-94.200	-95.400	-34.293
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-424.100	-399.400	-229.188

Produkte:

- 42.41.01 Bereitstellung/Betrieb von gedeckten Sportflächen (Schulturnhalle, Brühlsporthalle)
 42.41.02 Bereitstellung/Betrieb von Freisportanlagen (Brühlsporthalle)
 42.41.03 Bereitstellung/Betrieb von Sondersportanlagen (Stadion, Kunstrasenspielfeld)

Produktbeschreibung:

Bereitstellung und Betrieb von gedeckten Sportflächen in Gymnastikräumen, Turn- und Sporthallen und Bezirkssporthallen bis zu einer Größe von 27 m x 45 m, Bereitstellung für Schulsport, Auskunft, Beratung, Öffentlichkeitsarbeit, Vermietung/Überlassung für sportliche Nutzung (Dauer- und Einzelbelegung), Vermietung/Überlassung für sonstige Nutzungen wie z.B. gesellschaftliche und kulturelle Zwecke, Vermietung von Zusatzausstattung, Vermietung von Bewirtschaftungseinrichtungen, Unterhaltung der Gebäude, Unterhaltung der maschinentechnischen Anlagen, Unterhaltung von Außenanlagen

Bereitstellung und Betrieb von Freisportanlagen (z.B. Klein- und Normalspielfelder sowie leichtathletische Anlagen), Bereitstellung für Schulsport, Auskunft, Beratung, Öffentlichkeitsarbeit, Vermietung/Überlassung für sportliche Nutzung (Dauer- und Einzelbelegung), Vermietung/Überlassung für sonstige Nutzungen wie z.B. für gesellschaftliche und kulturelle Zwecke, Vermietung von Zusatzausstattung, Vermietung von Bewirtschaftungseinrichtungen, Pflege der Freisportanlagen (Sportflächen, Verkehrsflächen, Begleitgrün), Unterhaltung der Gebäude

Bereitstellung und Betrieb von ungedeckten Sondersportanlagen wie z.B. Stadien, Bereitstellung für Schulsport, Öffentlichkeitsarbeit, Beratung, Auskunft, Vermietung/Überlassung für sportliche Nutzung (Dauer- und Einzelbelegung), Vermietung/Überlassung für sonstige Nutzungen wie z.B. gesellschaftliche und kulturelle Zwecke, Vermietung von Zusatzausstattung, Vermietung von Bewirtschaftungseinrichtungen, Unterhaltung der Gebäude, Unterhaltung der maschinentechnischen Anlagen, Unterhaltung der Außenanlagen

TH09 Sport+Bäder,Stadtentwickl.,Festhalle u.a
5110-009 Stadtentwicklung, städtebaul. Planung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	60.000	12.000	0
10	= Anteilige ordentliche Erträge	60.000	12.000	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.000	-800	-309
16	- Transferaufwendungen	-82.500	0	-22.535
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-100.000	-20.000	-10.813
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-183.500	-20.800	-33.656
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-123.500	-8.800	-33.656
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-123.500	-8.800	-33.656
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-123.500	-8.800	-33.656

Produkte:

- 51.10.04 Städtebaulicher Entwurf, Konzepte zu Bebauung und Freiraum, Stadtgestaltung
(Einarbeitung Entscheidung von Kommissionen)
 51.10.09 Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen (Sanierungsgebiete)
 51.10.10 Städtebauliche Erneuerungsmaßnahmen

Produktbeschreibung:

Städtebauliche Entwürfe wie z.B. Gestaltungspläne, gestalterische Leitbilder zu Bebauung und Freiraum inkl. erheben, zusammenstellen und auswerten des Grundlagenmaterials, Erarbeiten und bearbeiten des Entwurfs, Abstimmung mit internen und externen Beteiligten, Einbindung von Fachplanungen, Bauberatung bzw. künstlerische Oberleitung (bei besonderen Projekten), Erarbeitung von Entscheidungsempfehlungen, Visualisierung der Planung, Auswertung und Präsentation der Planungsergebnisse

Vorbereitende Untersuchungen nach BauGB, Bestandsaufnahme und –analyse, Formulierung der Sanierungsziele, Erstellung des Erneuerungskonzeptes, Kosten- und Finanzierungsübersicht, Vorbereitende Untersuchung ohne BauGB, Grobanalyse oder Fortschreibung, Maßnahmen der Stadterneuerung (Ordnungs- und Baumaßnahmen) zur Verbesserung von Stadtteilen, Abschluss von Sanierungsmaßnahmen

Grobanalysen und vorbereitende Untersuchungen, Städtebauliches Konzept, Durchführung Erwerb der Grundstücke, Finanzierung, Abschluss (z.B. Erhebung der Bodenwertsteigerung)

TH09 Sport+Bäder,Stadtentwickl.,Festhalle u.a
5220-009 Wohnungsbauförderg., Wohnungsversorgung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
7	+ Zinsen und ähnliche Erträge	5.800	5.800	5.844
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	12.000
10	= Anteilige ordentliche Erträge	5.800	5.800	17.844
16	- Transferaufwendungen	-2.000	-2.000	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.000	-10.000	-34.340
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-12.000	-12.000	-34.340
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-6.200	-6.200	-16.496
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-6.200	-6.200	-16.496
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-6.200	-6.200	-16.496

Produkte:

- 52.20.01 Förderung des Mietwohnbaus (Bürgschaften)
 52.20.03 Förderung von Energiesparmaßnahmen (Zuschuss Förderprogramm „Passivhaus“)
 52.20.07 Überwachung der Zweckbindung geförderter Wohnungen

Produktbeschreibung:

Förderung des Neu-, Aus- und Umbaus von Mietwohnungen mit staatlichen und kommunalen Fördermitteln (zinsverbilligte Darlehen, Zuschüsse, Bürgschaften)

Förderung von Modernisierungs- und Energiesparmaßnahmen sowie des Einbaus von Schallschutzfenstern an bestehenden Gebäuden/Wohnungen mit staatlichen und kommunalen Fördermitteln

Führung und Bereitstellung der Wohnungsbindungsdatei (Datei geförderter Wohnungen), Erteilung von Freistellungen, Festsetzungen von Ausgleichszahlungen

TH09 Sport+Bäder,Stadtentwickl.,Festhalle u.a
5310 Elektrizitätsversorgung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR
		1	2	3
7	+ Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	2.830
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	210.000	215.000	213.228
10	= Anteilige ordentliche Erträge	210.000	215.000	216.058
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	210.000	215.000	216.058
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	210.000	215.000	216.058
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	210.000	215.000	216.058

Produkte:

53.10.01 Bereitstellung und Lieferung von Strom (Konzessionsabgabe)

TH09 Sport+Bäder,Stadtentwickl.,Festhalle u.a
5320 Gasversorgung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	15.000	30.000	27.329
10	= Anteilige ordentliche Erträge	15.000	30.000	27.329
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	15.000	30.000	27.329
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	15.000	30.000	27.329
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	15.000	30.000	27.329

Produkte:

53.20.01 Bereitstellung und Lieferung von Gas (Konzessionsabgabe)

TH09 Sport+Bäder,Stadtentwicl.,Festhalle u.a
5330 Wasserversorgung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR
		1	2	3
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	50.000	50.000	34.803
10	= Anteilige ordentliche Erträge	50.000	50.000	34.803
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	50.000	50.000	34.803
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	50.000	50.000	34.803
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	50.000	50.000	34.803

Produkte:

53.30.01 Bereitstellung und Lieferung von Wasser (Konzessionsabgabe)

TH09 Sport+Bäder,Stadtentwicl.,Festhalle u.a
5730-009 Festhalle

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	8.500	8.500	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	7.000	9.000	6.738
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	305
10	= Anteilige ordentliche Erträge	15.500	17.500	7.043
11	- Personalaufwendungen	-46.300	-44.900	-43.667
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-56.100	-38.600	-32.930
14	- Planmäßige Abschreibungen	-35.600	-33.500	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-600	-500	-1.336
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-138.600	-117.500	-77.933
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-123.100	-100.000	-70.890
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-123.100	-100.000	-70.890
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	-14.000	-14.000	-13.611
28	- Kalkulatorische Kosten	-16.000	-16.000	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-30.000	-30.000	-13.611
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-153.100	-130.000	-84.501

Produkte:

57.30.08 Vermietung von Festhallen (Brühlfesthalle)

Produktbeschreibung:

Privatrechtliche Vermietung/Verpachtung von Festhallen auf Antrag von Veranstaltern, Unterhaltung der Festhallen, Entgeltfestsetzung bzw. Gebot aufgrund von Ausschreibungen (z.B. Konzerte, Ausstellung, Zirkusse u.ä.)

TH09 Sport+Bäder,Stadtentwicl.,Festhalle u.a

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR	VE 2015 EUR
		1	2	3	4
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	564.200	547.600	510.817	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-833.400	-763.100	-606.710	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	-269.200	-215.500	-95.893	0
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	318.000	0	51.088	0
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	594	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	318.000	0	51.682	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-330.000	0	-696	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-275.000	-164.000	-19.105	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-25.000	-7.000	-436.980	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-630.000	-171.000	-456.781	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-312.000	-171.000	-405.100	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-581.200	-386.500	-500.993	0

AG-TH09 Teilhaushalt 9

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
742410900004: H.-Traub-Stadion - Umbau Umkleidegebäude											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-50.000	-15.000	0	0	0	-50.000	0	0	0	-115.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-50.000	-15.000	0	0	0	-50.000	0	0	0	-115.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-50.000	-15.000	0	0	0	-50.000	0	0	0	-115.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-50.000	-15.000	0	0	0	-50.000	0	0	0	-115.000
742410900006: Planungsrate Neubau Sprthalle											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	0	-50.000	0	-50.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	-50.000	0	-50.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	-50.000	0	-50.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	-50.000	0	-50.000

TH09 **Sport+Bäder,Stadtentwicl.,Festhalle u.a**
4240 **Bäder**
AG4240-001 **Freibad im Grünen**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
742400900001: Generalsanierung Freibad											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-789	0	0	0	0	0	-789	-789
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-789	0	0	0	0	0	-789	-789
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-789	0	0	0	0	0	-789	-789
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	-789	0	0	0	0	0	-789	-789
742400900002: Freibad - Holzpodest											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	-20.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-20.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-20.000	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-20.000	0	0	0	0	0	0
742400900003: Freibad - Erneuerung Spielplatz											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-40.000	0	0	0	0	0	0	0	-40.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-40.000	0	0	0	0	0	0	0	-40.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-40.000	0	0	0	0	0	0	0	-40.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-40.000	0	0	0	0	0	0	0	-40.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
742400960001: Freibad - Spenden von Dritten											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	6.088	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	6.088	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	6.088	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
unterhalb Wertgrenze:											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-5.000	-8.384	0	0	-2.000	-2.000	-2.000	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-5.000	-8.384	0	0	-2.000	-2.000	-2.000	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-5.000	-8.384	0	0	-2.000	-2.000	-2.000	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-5.000	-8.384	0	0	-2.000	-2.000	-2.000	0	0

AG4241-001 Brühlhalle

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
742410900001: Sporthalle - Erneue.Regeltechnik Heizung											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-21.300	0	-15.600	0	0	0	0	0	-21.300
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-21.300	0	-15.600	0	0	0	0	0	-21.300
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-21.300	0	-15.600	0	0	0	0	0	-21.300
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-21.300	0	-15.600	0	0	0	0	0	-21.300
742410900002: Sporthalle - Sanierung Duschen											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	-12.685	0	0	0	0	0	-12.685	-12.685
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-12.685	0	0	0	0	0	-12.685	-12.685
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-12.685	0	0	0	0	0	-12.685	-12.685
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	-12.685	0	0	0	0	0	-12.685	-12.685
742410900005: Sporthalle - Erneuerg.Heizkreisverteiler											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-16.700	0	0	0	0	0	0	0	0	-16.700
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-16.700	0	0	0	0	0	0	0	0	-16.700
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-16.700	0	0	0	0	0	0	0	0	-16.700
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-16.700	0	0	0	0	0	0	0	0	-16.700
742410900007: Brühlsporthalle - Erneuerung Beleuchtung											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	-1.083	0	0	0	0	0	-1.083	-1.083
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-1.083	0	0	0	0	0	-1.083	-1.083
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-1.083	0	0	0	0	0	-1.083	-1.083
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	-1.083	0	0	0	0	0	-1.083	-1.083

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
742410900008: Brühlsporthalle - Solare Duschwassererw.											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	-772	0	0	0	0	0	-772	-772
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-772	0	0	0	0	0	-772	-772
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-772	0	0	0	0	0	-772	-772
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	-772	0	0	0	0	0	-772	-772
742410960001: Sanier.Brühlsporthalle - Ausgleichstock											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	45.000	0	0	0	0	0	0	0
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	45.000	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	45.000	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
757300900001: Festhalle - Erneuerungsregeltechnik Heizung											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-12.700	0	-9.400	0	0	0	0	0	-12.700
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-12.700	0	-9.400	0	0	0	0	0	-12.700
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-12.700	0	-9.400	0	0	0	0	0	-12.700
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-12.700	0	-9.400	0	0	0	0	0	-12.700
757300900003: Brühfesthalle - Dachsanierung											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	-50.000	-100.000	0	0	-150.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	-50.000	-100.000	0	0	-150.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	-50.000	-100.000	0	0	-150.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	-50.000	-100.000	0	0	-150.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
757300900004: Festhalle - Erneuerg. Heizkreisverteiler											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-8.300	0	0	0	0	0	0	0	0	-8.300
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-8.300	0	0	0	0	0	0	0	0	-8.300
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-8.300	0	0	0	0	0	0	0	0	-8.300
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-8.300	0	0	0	0	0	0	0	0	-8.300
757300910001: Brühfesthalle - Bühnenvorhang											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-25.000	0	0	0	0	0	0	0	0	-25.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-25.000	0	0	0	0	0	0	0	0	-25.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-25.000	0	0	0	0	0	0	0	0	-25.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-25.000	0	0	0	0	0	0	0	0	-25.000
unterhalb Wertgrenze:											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-2.000	-330	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	-330	-8.330
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-2.000	-330	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	-330	-8.330
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-2.000	-330	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	-330	-8.330
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-2.000	-330	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	-330	-8.330

TH09 **Sport+Bäder,Stadtentwickl.,Festhalle u.a**
5110-009 **Stadtentwicklung, städtebaul. Planung**
AG5110-001 **Sanierung Zentrum Süd**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
751100640001: Sanierung Zentrum Süd-Investitionsmaßn.											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	-696	0	0	0	0	0	-696	-696
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-18.435	0	0	0	0	0	-18.435	-18.435
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	-140.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-19.131	-140.000	0	0	0	0	-19.131	-19.131
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-19.131	-140.000	0	0	0	0	-19.131	-19.131
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	-19.131	-140.000	0	0	0	0	-19.131	-19.131
751100970001: Sanierung Zentrum Süd-Grundstückserlöse											
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	594	0	0	0	0	0	594	594
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	594	0	0	0	0	0	594	594
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	594	0	0	0	0	0	594	594
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

TH09 **Sport+Bäder,Stadtentwickl.,Festhalle u.a**
5110-009 **Stadtentwicklung, städtebaul. Planung**
AG5110-002 **Sanierung Zentrum Nord**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
751100910001: Sanierung Zentrum Nord											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-330.000	0	0	0	0	-250.000	-250.000	-250.000	0	-1.080.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-200.000	0	0	0	0	-300.000	-300.000	-300.000	0	-1.100.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-530.000	0	0	0	0	-550.000	-550.000	-550.000	0	-2.180.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-530.000	0	0	0	0	-550.000	-550.000	-550.000	0	-2.180.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-530.000	0	0	0	0	-550.000	-550.000	-550.000	0	-2.180.000
751100960002: Zuweisung Sanierung Zentrum Nord											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	318.000	0	0	0	0	250.000	250.000	250.000	0	1.068.000
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	318.000	0	0	0	0	250.000	250.000	250.000	0	1.068.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	318.000	0	0	0	0	250.000	250.000	250.000	0	1.068.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
751100970002: Sanierung Zentrum Nord-Grundstückserlöse											
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0	0	0	0	0	340.000	340.000	340.000	0	1.020.000
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	340.000	340.000	340.000	0	1.020.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	340.000	340.000	340.000	0	1.020.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 10

Räumliche Planung und Entwicklung, Bauen und Verkehrsflächen

Verantwortlich:
Bauamt
Angelika Hollatz

TH10 Räuml.Plang.u.Entwickl.,Bauen,Verkehrsfli

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	173.100	160.800	6.776
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	5.500	4.000	8.378
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	700	1.000	5.903
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44.600	66.700	43.871
10	= Anteilige ordentliche Erträge	223.900	232.500	64.928
11	- Personalaufwendungen	-337.600	-332.200	-271.206
12	- Versorgungsaufwendungen	-25.800	-25.500	-61.925
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-731.800	-728.700	-627.175
14	- Planmäßige Abschreibungen	-405.600	-346.000	-85
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-221.800	-245.800	-255.066
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.722.600	-1.678.200	-1.215.458
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-1.498.700	-1.445.700	-1.150.530
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-1.498.700	-1.445.700	-1.150.530
24	+ Erträge aus internen Leistungen	84.000	70.000	84.007
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	-67.000	-55.000	-66.752
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	17.000	15.000	17.254
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.481.700	-1.430.700	-1.133.276

TH10 Räuml.Plang.u.Entwickl.,Bauen,Verkehrsfl
5110-010 Stadtentwicklung, städtebaul. Planung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	100	100	38
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	44.600	66.700	43.871
10	= Anteilige ordentliche Erträge	44.700	66.800	43.909
11	- Personalaufwendungen	-337.600	-332.200	-271.206
12	- Versorgungsaufwendungen	-25.800	-25.500	-61.925
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-31.800	-46.200	-20.432
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-26.500	-28.500	-60.552
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-421.700	-432.400	-414.115
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-377.000	-365.600	-370.206
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-377.000	-365.600	-370.206
24	+ Erträge aus internen Leistungen	84.000	70.000	84.007
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	84.000	70.000	84.007
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-293.000	-295.600	-286.199

Produkte:

- 51.10.01 Gemeindeentwicklung
- 51.10.02 Vorbereitende Bauleitplanung
- 51.10.03 Städtebauliche Rahmenplanung
- 51.10.05 Verbindliche Bauleitplanung
- 51.10.11 Rechtsverfahren und Gebote
- 51.10.12 Städtebauliche Verträge
- 51.10.14 Stellungnahmen zu Planungen und Vorhaben Dritter

Produktbeschreibung:

Zentrale Koordination: Strategien, Konzepte, Stellungnahmen und prozessorientierte Steuerung in allen Feldern der Stadtentwicklung (Bevölkerung, Wohnen, Wirtschaft, Infrastruktur/Gemeinbedarf), Stadtentwicklungspläne und –programme, Fachentwicklungspläne: Planungen für einzelne Sektoren/Bereiche (Wohnen, Wirtschaft, Infrastruktur/Gemeinbedarf), Analysen, Prognosen, Modellrechnungen, Szenarien: Einzelarbeiten und Berichte zur Stadtentwicklung und Raumbesichtigung auf Gesamtstadt- und Teilraumbesichtigung

Stadtmarketing:

auf Umsetzung, Koordination und Durchführung ausgerichtete integrative Konzepte zur Stadtbelebung, Mitwirkung bei der interkommunalen/regionalen Zusammenarbeit, soweit nicht anderen Produktbereichen zuordenbar: Strategien, Konzepte, Stellungnahmen

Flächennutzungsplan mit Beiplänen gem. BauGB

Aufstellungs-, Änderungsverfahren und Fortschreibung auf Basis der Zielvorgaben aus Raumordnung, Landesplanung und Stadtentwicklung inkl. Erhebung, Erarbeitung bzw. Einarbeitung der Planungsgrundlagen, der Fachplanungen (wie z.B. Bedarfszahlen, Zielvorgaben, Landschaftsplan etc.), Erstellung und Fortschreibung eines Landschaftsplanes, Auswertung und Einarbeitung in den Planentwurf bzw. in Teilpläne und Planvarianten, Durchführung der Träger- und Bürgerbeteiligung, Raumordnerische Abstimmung, Zusammenstellung und Auswertung des Abwägungsmaterials, Erarbeitung von räumlich-funktionalen Konzepten, Verfahrenssteuerung gem. BauGB, Erarbeitung von Entscheidungsempfehlungen, Durchführung von Standortuntersuchungen,

Dokumentation und Präsentation, Herbeiführung der notwendigen Beschlüsse in den politischen Gremien, Durchführung der Verträglichkeitsprüfung nach FFH, Kontoführung für ökologische Ausgleichsmaßnahmen

Städtebaulicher Rahmenplan mit räumlich-funktionalen Aussagen zu bestimmten räumlichen Bereichen und/oder sektoralen Themen inkl. erheben, zusammenstellen und auswerten des Grundlagenmaterials, Erarbeiten und bearbeiten des Entwurfs, Abstimmung mit externen Beteiligten, Einbindung von Fachplanungen, Visualisierung der Planung, Präsentation, Erarbeitung von Entscheidungsempfehlungen, Städtebaulicher Ideenwettbewerb gem. GRW, Planungsgutachten, Workshops u.ä. inkl.: Vorbereitung der Auslobung, Durchführung des Wettbewerbsverfahrens, Auswertung und Präsentation der Planungsergebnisse

Bebauungsplan, Vorhaben- und Erschließungsplan, Abrundungs- und Außenbereichssatzung (Aufstellungs- und Änderungsverfahren) auf Basis der Zielvorgaben aus Raumordnung, Landesplanung und Stadtentwicklung inkl.: erheben, erarbeiten bzw. einarbeiten der Planungsunterlagen, Fachplanungen (wie z.B. Gestaltungs- und Grünordnungsplan, landschaftspflegerische Begleitpläne für kommunale Ämter und Einrichtungen, klimatologisches Gutachten, Altlastenuntersuchung, Durchführung der Verträglichkeitsprüfung nach FFH), Abrechnung von Kostenerstattungsbeträgen für Maßnahmen zum Ausgleich zu erwartender Eingriffe in Natur und Landschaft Durchführung der Träger- und Bürgerbeteiligung, Zusammenstellung und Auswertung des Abwägungsmaterials, Verfahrenssteuerung nach BauGB, Erarbeitung von Entscheidungsempfehlungen, Visualisierung der Planung und Präsentation, Herbeiführung der notwendigen Beschlüsse in den politischen Gremien

Erarbeitung und Kontrolle von Satzungen zur:

- Erhaltung der städtebaulichen Eigenart des Gebiets aufgrund seiner städtebaulichen Gestalt
- Erhaltung der Zusammensetzung der Wohnbevölkerung
- Städtebauliche Umstrukturierung (Prüfung des Bedarfs zur Ausübung des Vorkaufsrechts)
- Satzungen inkl. Ortschaftssatzungen nach LBO, soweit nicht bei anderen Produkten

Hierzu gehören folgende Leistungen:

Interessenabwägung, Satzungsbeschluss und Veröffentlichung, Öffentlichkeitsarbeit, Prüfung von Grundstücksverträgen, Instrumente zur Sicherung der Bauleitplanung:

- Vorkaufsrechtssatzung
- Veränderungssperre
- Zurückstellung von Baugesuchen

Aussprechen von Geboten:

- Baugebot nach BauGB
- Modernisierungs- und Instandsetzungsgebot gem. BauGB zur Verbesserung einer baulichen Anlage
- Abbruchsgebot gem. BauGB zur Beseitigung einer baulichen Anlage
- Pflanzgebot nach BauGB zur Bepflanzung eines Grundstücks

Aushandeln und Abschluss von städtebaulichen Verträgen nach dem BauGB (besonders bei amtlichen und freiwilligen Umlegungen, förmlich festgelegten Sanierungsgebieten und städtebaulichen Entwicklungsbereichen, anderen Gebieten der Stadterneuerung sowie Grenzregelungsverfahren): Das sind insbesondere privatrechtliche Neuordnungen der Grundstücksverhältnisse, die Bodensanierung und Freilegung von Grundstücken, sonstige Maßnahmen, die notwendig sind, damit Baumaßnahmen durchgeführt werden können, Ausarbeitung der erforderlichen städtebaulichen Planungen, Vertragliche Vereinbarungen im Zusammenhang mit Bauleitverfahren oder sonstigen Satzungsverfahren, Verträge zur Übernahme von Kosten und sonstigen Aufwendungen, die der Gemeinde für städtebauliche Planungen, andere städtebauliche Maßnahmen, sowie Anlagen und Einrichtungen, die der Allgemeinheit dienen, entstehen

Wahrnehmung der Aufgabe als Träger öffentlicher Belange, Erarbeitung von Stellungnahmen, Einleitung von Initiativen stadtentwicklungspolitisch und -planerisch bedeutsamer Gesetzesvorhaben, Stellungnahmen zu Plänen, Programmen der Europäischen Union, des Bundes, eines Bundeslandes, regionaler Kooperationen sowie benachbarter Städte, Gemeinden und sonstiger Planungsträger

TH10 Räuml.Plang.u.Entwickl.,Bauen,Verkehrsfl
5111 Flächen- u grundstückbez. Daten u Grundl

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	3.500	2.500	4.354
10	= Anteilige ordentliche Erträge	3.500	2.500	4.354
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.000	-1.500	-661
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.300	-4.300	-1.908
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-5.300	-5.800	-2.569
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-1.800	-3.300	1.785
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-1.800	-3.300	1.785
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.800	-3.300	1.785

Produkte:

- 51.11.02 Weitere grundstückbezogene Basisinformationen
- 51.11.07 Führung und Bereitstellung von Karten und Geodaten (z. B. Ortsplan, GIS-Daten)
- 51.11.08 Umlegungsverfahren nach Baugesetzbuch und sonstige Ordnungsmaßnahmen
- 51.11.10 Führung und Bereitstellung der Kaufpreissammlung, Markt- und Preisanalysen
- 51.11.11 Erstellung von Wertgutachten (Gutachterausschuss)

Produktbeschreibung:

Feststellung und Bereitstellung weiterer fachbezogener Basisinformationen zu Flurstück- und Gebäude (Sonderkataster) – Festsetzung von Straßenbenennungen und Hausnummerierungen

Aufbereitung und Bereitstellung von Geodaten, Führung und Bereitstellung von Grundlagenkarten und –daten, Stadtgrundkarten, amtlicher Stadtplan, Luftbilder, Redaktion

Neuordnung bebauter/unbebauter Grundstücke zur Schaffung zweckmäßig gestalteter Grundstücke für die bauliche oder sonstige Nutzung, Umlegung und vereinfachte Umlegung nach §§ 45-84 BauGB sowie Verfahren nach dem besonderen Städtebaurecht, Verfahrensdurchführung/Geschäftsführung der Umlegungsstelle, Aushandeln von Grundstückstauschverträgen, Vorbereitung und Durchführung privatrechtlicher Neuordnung der Grundstücksverhältnisse nach dem BauGB, Bemessung von Ausgleichs- und Entschädigungsleistungen, Regelung der Miet- und Pachtverhältnisse, vertragliche Abreden zum Grund und Boden, Kosten und Finanzierung, vertragliche Abreden über Folgemaßnahmen

Einrichtung/Führung der Kaufpreissammlung (Kaufpreiskarte/Kaufpreiskartei), Erfassung und Auswertung von Grundstücksverträgen zur Einrichtung und Führung der Kaufpreissammlung, Analysen/Nutzungen der Kaufpreissammlung, Ableiten von weiteren Parametern des Grundstücksmarktes (z.B. Feststellen der Bodenrichtwerte, Liegenschaftszinssätze, Bewirtschaftungskosten, Bodenpreisindexreihen, Umrechnungskoeffizienten, Grundstücksmarktbericht, Markt- und Preisanalysen u.ä.), Auskünfte, Bodenwertbescheinigungen

Erstellung von Gutachten über den Verkehrswert von bebauten/unbebauten Grundstücken, von Rechten an Grundstücken, über die Höhe der Entschädigung für den Rechtsverlust und andere Vermögensnachteile durch den selbständigen und unabhängigen Gutachterausschuss (auch gebührenfreie Gutachten nach Sozialgesetzbuch u. a.)

TH10 Räuml.Plang.u.Entwickl.,Bauen,Verkehrsfl
5210 Bauordnung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	2.000	1.500	4.024
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	100	100	74
10	= Anteilige ordentliche Erträge	2.100	1.600	4.098
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	0
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	2.100	1.600	4.098
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	2.100	1.600	4.098
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	2.100	1.600	4.098

Produkte:

- 52.10.01 Bauvoranfrage
- 52.10.02 Baugenehmigungsverfahren
- 52.10.03 Kenntnissgabeverfahren
- 52.10.05 Entscheidungen im verfahrensfreien Bereich
- 52.10.11 Führen, Bereitstellen des Baulastenverzeichnisses einschl. Auskünfte
- 52.10.12 Allgemeine Bauberatung

Produktbeschreibung:

Zulässigkeit von Bauvoranfragen im Vorfeld des Bauantrags, Klärung weiterer einzelner Fragen zu dem Vorhaben, ggf. inkl. Ausnahmen, Abweichungen und Befreiungen

Antragsannahme, Nachbarbeteiligung, Entscheidung über Einvernehmen nach § 36 BauGB/Abgabe, Stellungnahme

Erteilung einer Bestätigung über die Vollständigkeit der eingereichten Unterlagen sowie Prüfung versch. Voraussetzungen:

- Prüfung der Unterlagen auf Vollständigkeit nach Art und Anzahl
- Prüfung, ob Erschließung gesichert ist und keine hindernde Baulast besteht
- Nachbarbeteiligungen

Prüfung der eingereichten Unterlagen

Verfahrensunabhängige Protokollierung von Baulastenerklärungen, Eintragungen, Löschungen, Fortschreibung Baulastenbuch, Auskunft aus dem Baulastenverzeichnis

Beantwortung von telefonischen, schriftlichen und persönlichen Anfragen zu allgemeinen bauordnungs- und bauplanungsrechtlichen Problemen außerhalb von Verfahren, z.B:

- Beratung zur Bebaubarkeit von Grundstücken sowie Entwurfsalternativen
- Beratung bei Anträgen auf Zustimmung der obersten Baurechtsbehörde
- Gewährung von Akteneinsicht

TH10 Räuml.Plang.u.Entwickl.,Bauen,Verkehrsfl
5410-010 Gemeindestraßen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	173.100	160.800	6.776
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	500	800	5.791
10	= Anteilige ordentliche Erträge	173.600	161.600	12.567
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-552.000	-681.000	-606.082
14	- Planmäßige Abschreibungen	-405.600	-346.000	-85
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-193.000	-213.000	-192.607
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.150.600	-1.240.000	-798.773
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-977.000	-1.078.400	-786.207
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-977.000	-1.078.400	-786.207
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	-67.000	-55.000	-66.752
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-67.000	-55.000	-66.752
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.044.000	-1.133.400	-852.959

Produkte:

- 54.10.01 Bereitstellung von Straßen, Wegen und Plätzen (einschließlich Feldwege)
 54.10.02 Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung
 54.10.03 Bereitstellung und Unterhaltung von Grün an Straßen
 54.10.04 Bereitstellung und Betrieb von Ingenieurbauwerken
 Straßenreinigung ab 2015: s. Produkt 541007
 Winterdienst ab 2015: s. Produkt 541008

Produktbeschreibung:

Bereitstellung (inkl. Kosten für Grund und Boden), Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb öffentlicher Straßen, Wege, Plätze und Brunnen (inkl. Straßenmarkierung, Straßenentwässerung, ohne Reinigung und Winterdienst) und die Abrechnung von Erschließungsbeiträgen

Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung der Verkehrsausstattung öffentlicher Verkehrsflächen wie: Straßenbeleuchtung, Signalanlagen, Verkehrszeichen, Verkehrslenk-, Verkehrsleit- und Schutzeinrichtungen (ohne Ausstattung Parkierungseinrichtungen)

Bereitstellung und Unterhaltung von öffentlichem Grün an Straßen, unterteilt in drei Kategorien:

- 1) Grün an Straßen – hoher Standard
 Mobiles Grün im Straßenraum (Kübel), Formschnittbäume, differenziert gestaltete Rosen-, Schmuckstauden-, Wechselflorbeete, Formhecken, intensive Rasenpflege, Spielangebote, Sicherstellung der Verkehrssicherheit
- 2) Grün an Straßen – mittlerer Standard
 Straßenbäume, Strauchpflanzungen, homogene Bodendecker- und Staudenpflanzungen, normale Rasenpflege, Sicherstellung der Verkehrssicherheit,
- 3) Grün an Straßen – einfacher Standard
 Straßenbäume, Strauchpflanzungen mit Wiesen, Pflege unter landschaftspflegerischen Aspekten oder nach Bedarf (nur Reinigungsschnitt, Straßenbaum- und Strauchpflege, extensive Wiesenpflege), Substanzverluste können auftreten, Sicherstellung der Verkehrssicherheit

Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb öffentlicher Ingenieurbauwerke wie z.B. Brücken, Tunnel, Grundwassertröge, Stützwände, Lärmschutzwände und Parkierungsbauwerke sowie deren bauwerkspezifischer Ausstattung

TH10 Räuml.Plang.u.Entwickl.,Bauen,Verkehrsfl
541007 Gemeindestraßen Straßenreinigung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-70.000	0	0
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-70.000	0	0
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-70.000	0	0
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-70.000	0	0
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-70.000	0	0

Produkte:

54.10.07 Straßenreinigung

Produktbeschreibung:

Manuelle und maschinelle Beseitigung von Schmutz, Abfall und Wildwuchs nach eigenverantwortlich erstellten Reinigungsplänen angepasst an die örtlichen Gegebenheiten auf allen als „Fahrbahn“ gewidmeten Verkehrsflächen, Gehwegen und Radwegen, öffentlichen und privaten Plätzen einschließlich Fußgängerzonen, manuelle und maschinelle Beseitigung von Laub, Aufstellen und Leeren von Papierkörben, Lokale Sonderleistungen, z.B. Reinigung von Messen, Märkten, Straßenfesten, Veranstaltungen, Ölsaubbeseitigung, Hundekotbeseitigung

TH10 Räuml.Plang.u.Entwickl.,Bauen,Verkehrsfl
541008 Gemeindestraßen Winterdienst

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-75.000	0	0
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-75.000	0	0
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-75.000	0	0
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-75.000	0	0
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-75.000	0	0

Produkte:

54.10.08 Winterdienst

Produktbeschreibung:

Manuelles und maschinelles Räumen und Streuen auf Fahrbahnen, Radwegen, Gehwegen, Fußgängerzonen sowie öffentlichen und privaten Plätzen nach eigenverantwortlich erstellten Winterdienstplänen

TH10 Räuml.Plang.u.Entwickl.,Bauen,Verkehrsf

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR	VE 2015 EUR
		1	2	3	4
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	57.600	78.500	72.057	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.317.000	-1.332.200	-1.185.363	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.259.400	-1.253.700	-1.113.306	0
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	130.000	22.500	0
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten	548.000	0	7.645	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	548.000	130.000	30.145	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-407.500	-995.000	-385.402	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-3.500	-24.238	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-407.500	-998.500	-409.640	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	140.500	-868.500	-379.495	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-1.118.900	-2.122.200	-1.492.801	0

TH10 **Räuml.Plang.u.Entwickl.,Bauen,Verkehrsf**
5110-010 **Stadtentwicklung, städtebaul. Planung**
AG-TH10 **Teilhaushalt 10**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
751101000001: Leitsystem Ortseingänge											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	-25.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-25.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-25.000	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-25.000	0	0	0	0	0	0
751101010001: Bauamt - Ausstattung und Einrichtung											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-3.500	0	-22.800	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-3.500	0	-22.800	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-3.500	0	-22.800	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-3.500	0	-22.800	0	0	0	0	0	0

TH10 Räuml.Plang.u.Entwickl.,Bauen,Verkehrsf
5410-010 Gemeindestraßen
AG5410-001 Beiträge u.ä. Einnahmen

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754101060001: Erschließungsbeiträge											
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	548.000	0	7.645	0	0	0	0	190.000	0	0
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	548.000	0	7.645	0	0	0	0	190.000	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	548.000	0	7.645	0	0	0	0	190.000	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

754101060001

Erschließungsbeiträge „Baugebiet Mittlerer Siegenberg Abschnitt 1“

TH10 **Räuml.Plang.u.Entwickl.,Bauen,Verkehrsf**
5410-010 **Gemeindestraßen**
AG5410-002 **Straßenbaumaßnahmen**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754101000001: Sanierung Siegenbergstraße											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-145.000	0	-4.681	-11.200	0	0	0	0	-4.681	-149.681
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-145.000	0	-4.681	-11.200	0	0	0	0	-4.681	-149.681
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-145.000	0	-4.681	-11.200	0	0	0	0	-4.681	-149.681
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-145.000	0	-4.681	-11.200	0	0	0	0	-4.681	-149.681
754101000003: Planungen für Straßenbaumaßnahmen											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-5.000	0	-10.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-5.000	0	-10.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-5.000	0	-10.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-5.000	0	-10.000	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	0
754101000004: Straßenbau Rückbau B10 alt											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	22.500	0	0	0	0	0	22.500	22.500
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	22.500	0	0	0	0	0	22.500	22.500
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	-22.506	0	0	0	0	0	-22.506	-22.506
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-353.094	-107.500	0	0	0	0	-353.094	-353.094
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	-24.238	0	0	0	0	0	-24.238	-24.238
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-399.838	-107.500	0	0	0	0	-399.838	-399.838
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-377.338	-107.500	0	0	0	0	-377.338	-377.338
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	-399.838	-107.500	0	0	0	0	-399.838	-399.838

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754101000006: Kostenanteil Kreisverkehr Stuttgarter St											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-120.000	-10.500	-286.300	0	0	0	0	-10.500	-130.500
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-120.000	-10.500	-286.300	0	0	0	0	-10.500	-130.500
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-120.000	-10.500	-286.300	0	0	0	0	-10.500	-130.500
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-120.000	-10.500	-286.300	0	0	0	0	-10.500	-130.500
754101000010: Kostenanteil Ausbau Schillerstraße											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-150.000	-819	-209.100	0	0	0	0	-819	-150.819
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-150.000	-819	-209.100	0	0	0	0	-819	-150.819
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-150.000	-819	-209.100	0	0	0	0	-819	-150.819
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-150.000	-819	-209.100	0	0	0	0	-819	-150.819
754101000012: Straßenbau Baugebiet Fürstenstraße											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-20.000	0	-50.000	0	0	0	0	0	-20.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-20.000	0	-50.000	0	0	0	0	0	-20.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-20.000	0	-50.000	0	0	0	0	0	-20.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-20.000	0	-50.000	0	0	0	0	0	-20.000
754101000013: Sanierung Weinbergstraße											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	-607	0	0	0	0	0	-607	-607
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-607	0	0	0	0	0	-607	-607
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-607	0	0	0	0	0	-607	-607
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	-607	0	0	0	0	0	-607	-607

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754101000015: Neugestaltung B10alt-Ost bis Schillerstr											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-75.000	0	0	0	0	0	0	0	-75.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-75.000	0	0	0	0	0	0	0	-75.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-75.000	0	0	0	0	0	0	0	-75.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-75.000	0	0	0	0	0	0	0	-75.000
754101000016: Weinbergstr. - Rückb.Unterf./Neub.Treppe											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-130.000	0	0	0	0	0	0	0	0	-130.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-130.000	0	0	0	0	0	0	0	0	-130.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-130.000	0	0	0	0	0	0	0	0	-130.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-130.000	0	0	0	0	0	0	0	0	-130.000
754101000017: Siegenbergstr.-Teilstück oberhalb Albstr											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-155.000	0	0	0	0	0	0	0	-155.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-155.000	0	0	0	0	0	0	0	-155.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-155.000	0	0	0	0	0	0	0	-155.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-155.000	0	0	0	0	0	0	0	-155.000
754101000018: Erschließ.Baugeb. Mittlerer Siegenberg											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-320.000	-4.093	0	0	0	0	-50.000	-4.093	-374.093
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-320.000	-4.093	0	0	0	0	-50.000	-4.093	-374.093
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-320.000	-4.093	0	0	0	0	-50.000	-4.093	-374.093
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-320.000	-4.093	0	0	0	0	-50.000	-4.093	-374.093

754101000018

2015: 320.000 € - Erschließung Baugebiet „Mittlerer Siegenberg“ BA I

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754101000020: Sanierung "Am Schönblick"											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-9.500	-95.000	0	0	0	0	0	0	0	-104.500
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-9.500	-95.000	0	0	0	0	0	0	0	-104.500
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-9.500	-95.000	0	0	0	0	0	0	0	-104.500
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-9.500	-95.000	0	0	0	0	0	0	0	-104.500
754101000023: Sanierung Lehmgrubenstraße											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	-250.000	0	0	0	-250.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	-250.000	0	0	0	-250.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	-250.000	0	0	0	-250.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	-250.000	0	0	0	-250.000
754101060004: Zuschuss Kreisverkehr Stuttgarter Straße											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	80.000	0	0	0	0	0	0	0	80.000
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	80.000	0	0	0	0	0	0	0	80.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	80.000	0	0	0	0	0	0	0	80.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
754101060005: Zuschuss Ausbau Schillerstraße											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	50.000	0	0	0	0	0	0	0	50.000
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	50.000	0	0	0	0	0	0	0	50.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	50.000	0	0	0	0	0	0	0	50.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

TH10 **Räuml.Plang.u.Entwickl.,Bauen,Verkehrsf**
5410-010 **Gemeindestraßen**
AG5410-003 **Baumaßnahmen Brücken und Stege**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754101000007: Sanierung Brücken und Stege allgemein											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	-20.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-20.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-20.000	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-20.000	0	0	0	0	0	0
754101000008: Steg Lützelbach											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-58.000	0	0	-39.000	0	0	0	0	0	-58.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-58.000	0	0	-39.000	0	0	0	0	0	-58.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-58.000	0	0	-39.000	0	0	0	0	0	-58.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-58.000	0	0	-39.000	0	0	0	0	0	-58.000
754101000009: Steg Schorndorfer Str./Kirchstr.											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	-69.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-69.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-69.000	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-69.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754101000019: Steg Reichenbach südl. Karlstraße											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-50.000	0	0	0	0	0	0	0	-50.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-50.000	0	0	0	0	0	0	0	-50.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-50.000	0	0	0	0	0	0	0	-50.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-50.000	0	0	0	0	0	0	0	-50.000
754101000021: Steg Lützelbach (bei Schulturnhalle)											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-65.000	0	0	0	0	0	0	0	0	-65.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-65.000	0	0	0	0	0	0	0	0	-65.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-65.000	0	0	0	0	0	0	0	0	-65.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-65.000	0	0	0	0	0	0	0	0	-65.000

TH10 **Räuml.Plang.u.Entwickl.,Bauen,Verkehrsf**
5410-010 **Gemeindestraßen**
AG5410-004 **Straßenbeleuchtung**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754101000011: Ausbau der Straßenbeleuchtung allgemein											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	-2.477	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-5.000	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-5.000	-2.477	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-5.000	-2.477	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-5.000	-2.477	0	0	0	0	0	0	0
754101010001: Erwerb Straßenbeleuchtung											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	-413.726	0	0	0	0	0	-413.726	-413.726
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-413.726	0	0	0	0	0	-413.726	-413.726
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-413.726	0	0	0	0	0	-413.726	-413.726
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	-413.726	0	0	0	0	0	-413.726	-413.726

Teilhaushalt 11

Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Verantwortlich:
Ordnungsamt
Heike Eberlein

TH11 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.800	1.900	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	31.000	29.000	29.146
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	300	1.200	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	124
10	= Anteilige ordentliche Erträge	33.100	32.100	29.270
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.800	-5.500	-1.931
14	- Planmäßige Abschreibungen	-3.600	-3.300	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.000	-3.000	-2.743
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-12.400	-11.800	-4.674
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	20.700	20.300	24.596
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	20.700	20.300	24.596
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	20.700	20.300	24.596

TH11 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
5110-011 Stadtentwicklung, städtebaul. Planung

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-100	-100	-50
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-100	-100	-50
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-100	-100	-50
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-100	-100	-50
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-100	-100	-50

Produkte:

51.10.07 Konzepte zur Verkehrslenkung und –steuerung

Produktbeschreibung:

Optimierung der Verkehrssteuerung und -lenkung durch

- Verkehrsleitsysteme

- Verkehrsberuhigungskonzepte

- Konzepte zur Parkraumbewirtschaftung

ÖPNV-Beschleunigungskonzepte, Nahverkehrsplan, Mobilitätskoordination durch Erarbeitung von Ansätzen und Strategien zum sinnvollen Umgang mit Mobilität

- Unterstützung einer umweltverträglichen Mobilität

- Unterstützung einer umweltverträglichen Verkehrsmittelwahl

- Erstellung von Konzepten zur logistischen Verknüpfung aller zur Verfügung stehenden Betriebsformen

- Erarbeitung von Konzepten zur Neuordnung des Berufsverkehrs

- Förderung des Aufbaus von City-Logistik-Konzepten

- Unterstützung externer Mobilitätsberater

TH11 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
5410-011 Gemeindestraßen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR
		1	2	3
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	20.000	18.000	15.920
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	300	1.200	0
10	= Anteilige ordentliche Erträge	20.300	19.200	15.920
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-500	-1.300	-659
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-500	-1.300	-659
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	19.800	17.900	15.262
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	19.800	17.900	15.262
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	19.800	17.900	15.262

Produkte:

54.10.05 Sonstige Leistungen eines Straßenbaulastträgers (Gestattungen, Sondernutzungen)

Produktbeschreibung:

Bearbeitung von Gestattungen im öffentlichen Verkehrsraum sowie Tätigwerden bei Sondernutzungen als Straßenbaulastträger, Aufgrabungen u.ä., Durchführung von Absperrmaßnahmen im Zuge von Veranstaltungen

TH11 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
5460 Parkierungseinrichtungen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	100	100	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	11.000	11.000	13.225
10	= Anteilige ordentliche Erträge	11.100	11.100	13.225
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.000	-4.000	-1.222
14	- Planmäßige Abschreibungen	-400	-1.200	0
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-2.400	-5.200	-1.222
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	8.700	5.900	12.003
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	8.700	5.900	12.003
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	8.700	5.900	12.003

Produkte:

54.60.01 Bereitstellung und Betrieb von Parkierungseinrichtungen (öffentlicher Bereich)

Produktbeschreibung:

Bereitstellung, Betrieb und Unterhaltung der Ausstattung von Parkierungseinrichtungen (z.B. Parkuhren, Parkscheinautomaten) sowie der Parkierungsbauwerke einschl. deren bauwerkspezifischer Ausstattung

TH11 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
5470 Verkehrsbetriebe/ÖPNV

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	1.700	1.800	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	124
10	= Anteilige ordentliche Erträge	1.700	1.800	124
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-200	-100	0
14	- Planmäßige Abschreibungen	-3.200	-2.100	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-6.000	-3.000	-2.743
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-9.400	-5.200	-2.743
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-7.700	-3.400	-2.619
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-7.700	-3.400	-2.619
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-7.700	-3.400	-2.619

Produkte:

54.70.01 Verkehrsbetriebe, ÖPNV (Ortsbus, Anrufsammeltaxi)

Produktbeschreibung:

Bereitstellung und Betrieb des Ortsbusses, Beauftragung des Anrufsammeltaxis

TH11 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	VE 2015
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	31.300	30.200	28.193	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-8.800	-8.500	-4.326	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	22.500	21.700	23.867	0
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	2.500	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	2.500	0	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-174.000	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-174.000	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	-171.500	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	22.500	-149.800	23.867	0

AG-TH11 Teilhaushalt 11

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754601110001: Anschaffung Parkscheinautomaten											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	0	0	-25.000	0	0	0	-25.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	-25.000	0	0	0	-25.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	-25.000	0	0	0	-25.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	-25.000	0	0	0	-25.000
754701100001: Bahnhof - Überdachung											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-160.000	0	0	0	0	0	0	0	-160.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-160.000	0	0	0	0	0	0	0	-160.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-160.000	0	0	0	0	0	0	0	-160.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-160.000	0	0	0	0	0	0	0	-160.000
754701100002: Bahnhof - Anschlusssicherungssystem											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-14.000	0	0	0	0	0	0	0	-14.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-14.000	0	0	0	0	0	0	0	-14.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-14.000	0	0	0	0	0	0	0	-14.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-14.000	0	0	0	0	0	0	0	-14.000
754701140001: Beteiligung Bahnhofsprogramm Filstal											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	-99.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-99.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-99.000	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-99.000	0	0	0	0	0	0

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
754701160001: Bahnhof - Zuschuss LRA Anschl.sich.syst.											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	2.500	0	0	0	0	0	0	0	2.500
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	2.500	0	0	0	0	0	0	0	2.500
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	2.500	0	0	0	0	0	0	0	2.500
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 12

Naturschutz und Landschaftspflege, Umweltschutz

Verantwortlich:
Bauamt
Angelika Hollatz

TH12 Naturschutz u.Landschaftspfll.,Umweltsch

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	6.600	14.200	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.000	11.200	12.208
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	900	900	1.824
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	871
10	= Anteilige ordentliche Erträge	18.500	26.300	14.903
11	- Personalaufwendungen	-28.000	-27.700	-26.262
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	4
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-178.600	-159.100	-131.015
14	- Planmäßige Abschreibungen	-37.600	-50.600	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-18.500	-16.000	-4.045
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-262.700	-253.400	-161.317
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-244.200	-227.100	-146.415
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-244.200	-227.100	-146.415
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-244.200	-227.100	-146.415

TH12 Naturschutz u.Landschaftspfl.,Umweltsch
5510 Öffentliches Grün/Landschaftsbau

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	4.000	0	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.000	11.200	12.208
10	= Anteilige ordentliche Erträge	15.000	11.200	12.208
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-94.400	-82.400	-62.952
14	- Planmäßige Abschreibungen	-28.100	-5.600	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.000	0	-3.450
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-123.500	-88.000	-66.402
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-108.500	-76.800	-54.194
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-108.500	-76.800	-54.194
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-108.500	-76.800	-54.194

Produkte:

- 55.10.01 Bereitstellung und Unterhaltung von Grün- und Parkanlagen
- 55.10.02 Bereitstellung und Unterhaltung von Freizeitanlagen und Spielflächen
- 55.10.03 Bereitstellung und Unterhaltung von Kleingartenanlagen

Produktbeschreibung:

Bereitstellung und Unterhaltung von Grün- und Parkanlagen, unterteilt in drei Kategorien:

- 1) Grün- und Parkanlage – hoher Standard:
Vorzeigefläche des Stadtteils – nur wenige im jeweiligen Bezirk – mit pflegeintensiven Flächeninhalten wie Blumenbeete, Rosen, Stauden, Formhecken, Spielangebote usw., gut ausgebautes Wegenetz; Wasserspiel usw. Bäume und Strauchpflanzungen möglich
- 2) Grün- und Parkanlage – mittlerer Standard:
Fläche mit Wiesenflächen, Bäumen und Strauchpflanzungen, ausgebautem Wegenetz, Spielangebote. In der Regel wenig aufwendige Flächeninhalte, mit regelmäßiger substanzerhaltender Pflege
- 3) Grün- und Parkanlage – einfacher Standard:
Extensive Erholungsfläche, in der Regel großflächig, enthält naturnahe Strukturen wie Bäume und Strauchpflanzungen, Wiesen, Spielangebote usw., Bedarfspflege; Pflege unter landschaftspflegerischen Gesichtspunkten

Bereitstellung und Unterhaltung von Spielflächen, unterschieden in drei Kategorien:

- 1) Spielfläche – hoher Standard:
Spielbereich mit differenzierter Gestaltung, vielfältigem Spielangebot, u.a. mit beweglichen Geräten, häufig mit Wasserspieleinrichtungen, in der Regel hoher Pflegeaufwand, regelmäßige Kontrolle gemäß DIN EN 1176-7
- 2) Spielfläche – mittlerer Standard:
Spielbereich mit mittlerer Ausstattung, einfache Spieleinrichtungen und Spielkombinationen, Wasserspieleinrichtungen möglich, in der Regel mittlerer Pflegeaufwand, regelmäßige Kontrolle gemäß DIN EN 1176-7
- 3) Spielfläche – einfacher Standard:
Spielbereich mit einfacher Ausstattung, wenige, einfache Spieleinrichtungen, Ballspielplätze, in der Regel mäßiger Pflegeaufwand, regelmäßige Kontrolle gemäß DIN EN 1176-7

Bereitstellung und Unterhaltung von parzellierten Dauerkleingärten mit vorgegebener Infrastruktur

TH12 Naturschutz u.Landschaftspfl.,Umweltsch
5520 Gewässerschutz/Öff.Gewässer/Wasserbau

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.500	14.200	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	851
10	= Anteilige ordentliche Erträge	2.500	14.200	851
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-35.000	-30.000	-36.194
14	- Planmäßige Abschreibungen	-9.200	-45.000	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.500	0	-595
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-45.700	-75.000	-36.789
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-43.200	-60.800	-35.939
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-43.200	-60.800	-35.939
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-43.200	-60.800	-35.939

Produkte:

55.20.01 Bereitstellung/Unterhaltung konstruktiver Anlagen und kommunaler Gewässer
 55.20.03 Erstellen und Umsetzen von Konzepten zum Gewässerschutz

Produktbeschreibung:

Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb konstruktiver Anlagen und kommunaler Gewässer, inkl. vorbeugendem Hochwasserschutz durch die Wasserwehr

Gewässer- und Anlagenüberwachung: Mitwirkung bei Wasserschauen, Überwachung von VAWS-Anlagen und von kommunalen, betrieblichen und privaten Abwasserbehandlungsanlagen, Ausweisung von Wasser- und Quellschutzgebieten, Festsetzung hochwassergefährdeter Gebiete, Stellungnahmen zu wasserrechtlichen und bauordnungsrechtlichen Verfahren im Rahmen der Bauleitplanung und zu sonstigen nichtförmlichen oder förmlichen Verfahren, Beratungstätigkeit, Mitwirkung bei der Erstellung von Bewirtschaftungsplänen und Maßnahmenprogrammen durch die übergeordneten Behörden (z.B. Bereitstellung von Informationen), Auslegung von Hochwassergefahrenkarten, Bearbeitung von Beschwerden

TH12 Naturschutz u.Landschaftspfl.,Umweltsch
5530-012 Friedhofs- und Bestattungswesen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	900	900	973
10	= Anteilige ordentliche Erträge	900	900	973
11	- Personalaufwendungen	-28.000	-27.700	-26.262
12	- Versorgungsaufwendungen	0	0	4
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-48.200	-45.700	-31.323
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-76.200	-73.400	-57.581
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-75.300	-72.500	-56.607
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-75.300	-72.500	-56.607
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-75.300	-72.500	-56.607

Produkte:

55.30.03 Pflege und Unterhaltung von Kriegsgräbern und Gräbern von Zwangsarbeitern
 55.30.04 Bereitstellung, Pflege und Unterhaltung von öffentlichem Grün auf Friedhöfen

Produktbeschreibung:

Pflege und Unterhaltung von Kriegsgräbern, jüdischen Friedhöfen (hier ohne Grabflächen) und historischen Friedhöfen. Historische Friedhöfe sind solche Friedhöfe, auf denen keine Bestattungen mehr stattfinden und auf denen keine Ruherechte mehr bestehen. Das Produkt ist nicht gebührenfähig.

Bereitstellung, Pflege und Unterhaltung der den Friedhof gestalterisch ausmachenden und den Naherholungscharakter prägenden Grünflächen und Großbäume, die nicht in der Gebührenberechnung einbezogen werden

TH12 Naturschutz u.Landschaftspfl.,Umweltsch
5540 Naturschutz und Landschaftspflege

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	100	0	0
10	= Anteilige ordentliche Erträge	100	0	0
14	- Planmäßige Abschreibungen	-300	0	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.000	-1.000	0
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-1.300	-1.000	0
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-1.200	-1.000	0
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-1.200	-1.000	0
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-1.200	-1.000	0

Produkte:

55.40.01 Bereitstellung und Unterhaltung von Natur-/Landschaftsschutzflächen und Flächen von besonderer ökologischer Bedeutung

55.40.02 Naturschutzrechtliche Maßnahmen

55.40.03 Erstellen und Umsetzen von Konzeptionen zum Naturschutz
(z. B. Ausgleichsmaßnahmen)

Produktbeschreibung:

Bereitstellung und Unterhaltung von öffentlichen Natur- und Landschafts(schutz)flächen und Flächen von besonderer ökologischer Bedeutung: unter besonderen. Schutz gestellte Flächen (Naturdenkmale, Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzgebiete, Landschaftsschutzflächen (einschl. darauf befindlicher Einrichtungen wie Schutzhütten u.ä.), Feuchtgebiete ohne gesetzlichen Schutz (wie z.B. Feuchtwiesen, Tümpel, Weiher, Quellen und Brunnen im Außenbereich, Uferflächen), Trockengebiete ohne besonderen gesetzlichen Schutz (z.B. Trockenwiesen, Steppenheiden, Trockenmauern, Steinbrüche, Steinriegel, Steinhaufen, Feldhecken, geologische Aufschlüsse) und Streuobstwiesen ohne besonderen gesetzlichen Schutz

Gebiets-, Biotop- und Objektschutz: geschützte Grünbestände einschließlich Baumschutzsatzungen, Ausgleichsmaßnahmen, Erarbeitung und Durchführung von Pflege- und Schutzmaßnahmen, (Landes-)Förderprogramme, Stellungnahme als Träger öffentlicher Belange bei förmlichen und nichtförmlichen Verfahren, Veranlassung zu freiwilligem Handeln ohne förmliche Anordnung

Maßnahmen zur Erhaltung, Entwicklung und Sanierung der für Boden, Flora und Fauna wichtigen Flächen durch Schaffung von zusammenhängenden Freiraumsystemen.. Dies erfolgt insbesondere durch: Erstellung von Freiraumsicherungskonzepten mit fachlichen Erhebungen, z.B. als Grundlage zur Ausweisung von Natur- und Landschaftsschutzgebieten, Naturdenkmalen. Konzepte zum Schutz von besonders gefährdeten Gebieten und Arten, z.B. Amphibienschutzprogramm, Streuobstbestände, Biotoperfassung und –verbundplanung, Vorgabe und Umsetzen von Pflegekonzepten insbesondere im Außenbereich

TH12 Naturschutz u.Landschaftspfl.,Umweltsch
5610 Umweltschutzmaßnahmen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	871
10	= Anteilige ordentliche Erträge	0	0	871
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.000	-1.000	-546
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.000	-15.000	0
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-16.000	-16.000	-546
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-16.000	-16.000	325
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-16.000	-16.000	325
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-16.000	-16.000	325

Produkte:

- 56.10.01 Altlasten
- 56.10.04 Abfallrechtliche Maßnahmen (Markungsputzete)
- 56.10.05 Immissionsschutzrechtliche Maßnahmen
- 56.10.06 Erstellen und Umsetzen von Konzeptionen zum Immissionsschutz (Luft, Lärm)
- 56.10.07 Gesamtgemeindliches Klimaschutzkonzept/ökologisch orientierte Energieplanung
- 56.10.08 Aktionen, Veranstaltungen, Informationen (Warentauschtag)

Produktbeschreibung:

Sanierung und Überwachung von Altlasten (Stellungnahmen als Träger öffentlicher Belange bei förmlichen und nichtförmlichen Verfahren, Durchführung der Erkundung, Sanierung und Überwachung bei kommunalen Verdachtsflächen und Altlasten (die Behandlung erfolgt meist im Rahmen der Förderrichtlinien)

Maßnahmen zur Gefahrenabwehr und zur Beseitigung bereits eingetretener Schäden z.B. durch förmliche Anordnungen, Veranlassung zu freiwilligem Handeln ohne förmliche Anordnung, Bearbeitung von Beschwerden

Beratung von Unternehmen, Einrichtungen und Privatpersonen in Fragen des Immissionsschutzes, Bearbeitung von Beschwerden, Stellungnahmen zu förmlichen oder nicht förmlichen Zulassungsverfahren anderer Träger und zu Bauleitplanungen, Durchführung von Schallpegelmessungen, Beurteilung von Emissionen und Immissionen (z.B. Luftschadstoffe, Schall, Erschütterungen, elektromagnetische Felder oder ähnliche Umwelteinwirkungen), Betriebsrevisionen

Erstellung und Bewertung von Emissions- und Immissionsanalysen, Konzeption und Umsetzung von Programmen zur Reduktion der Schadstoffbelastung der Luft (z.B. Luftreinhalteplan, Einzelkonzepte), Entwicklung von Maßnahmen zur Reduktion von Innenraumbelastungen in kommunalen Gebäuden, Gutachterliche Stellungnahmen zu verwaltungsinternen Planungsfragen

Fachspezifische Koordination der Verfahren, Realisierung von Projekten zur Nutzung regenerativer Energien, sparsamen Energieverwendung und rationellen Energieversorgung, Grundlagenermittlung der sektoralen Energieverbräuche und Treibhausgasemissionen/Bilanzierung von Potentialen für regenerative Energiequellen und rationelle Energienutzung/Erstellen von Klimaschutzberichten, Förderprogramme – Konzepterstellung, Umsetzung

Stärkung des ehrenamtlichen Engagements der Bevölkerung (Aufbau eines Kreises engagierter Bürger), Koordination, Organisation und Durchführung von Veranstaltungen (z.B. Umweltmessen, Tag der Umwelt u.ä.), Förderung der Arbeit privater Umweltorganisationen

TH12 Naturschutz u.Landschaftspf.,Umweltsch

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR	VE 2015 EUR
		1	2	3	4
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	11.900	12.100	14.719	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-225.100	-202.800	-151.816	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	-213.200	-190.700	-137.097	0
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-40.000	0	-15.991	0
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-290.000	-97.000	-317.336	-2.000.000
				davon	
				2016	0
				2017	-2.000.000
				2018	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	-7.788	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-330.000	-97.000	-341.115	-2.000.000
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-330.000	-97.000	-341.115	-2.000.000
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-543.200	-287.700	-478.212	-2.000.000

AG-TH12 Teilhaushalt 12

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
755101200001: Bau/Verbesserung von Kinderspielplätzen											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-20.000	0	0	-44.800	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	-80.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-20.000	0	0	-44.800	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	-80.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-20.000	0	0	-44.800	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	-80.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-20.000	0	0	-44.800	0	-20.000	-20.000	-20.000	0	-80.000
755101210001: Erstellung Baumkataster											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	-7.788	-6.700	0	0	0	0	-7.788	-7.788
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-7.788	-6.700	0	0	0	0	-7.788	-7.788
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-7.788	-6.700	0	0	0	0	-7.788	-7.788
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	-7.788	-6.700	0	0	0	0	-7.788	-7.788
755401200001: Maßnahmen Ökokonto											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-2.000	0	0	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-2.000	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-2.000	0	0	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-2.000	0	0	0	0	0	0	0	0

TH12 **Naturschutz u.Landschaftspf.,Umweltsch**
5520 **Gewässerschutz/Öff.Gewässer/Wasserbau**
AG5520-001 **Öffentliche Gewässer - Maßnahmen allgem.**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
755201200004: Probstbachverdolung											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-30.000	0	0	-53.100	0	0	0	0	0	-30.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-30.000	0	0	-53.100	0	0	0	0	0	-30.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-30.000	0	0	-53.100	0	0	0	0	0	-30.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-30.000	0	0	-53.100	0	0	0	0	0	-30.000
755201200007: Renaturierung Reichenbach südl. B10alt											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0	-180.000	0	0	-180.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	-180.000	0	0	-180.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	-180.000	0	0	-180.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	-180.000	0	0	-180.000
755201200008: Hochwasserschutzmaßn. Lützelbachtal											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-60.000	0	0	0	0	0	0	0	0	-60.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-60.000	0	0	0	0	0	0	0	0	-60.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-60.000	0	0	0	0	0	0	0	0	-60.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-60.000	0	0	0	0	0	0	0	0	-60.000

TH12 **Naturschutz u.Landschaftspf.,Umweltsch**
5520 **Gewässerschutz/Öff.Gewässer/Wasserbau**
AG5520-002 **Hochwasserschutz Reichenbachtal**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
755201200001: Planung Hochwasserschutz											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	-70.000	-25.634	-157.100	0	-110.000	0	0	-25.634	-205.634
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-70.000	-25.634	-157.100	0	-110.000	0	0	-25.634	-205.634
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-70.000	-25.634	-157.100	0	-110.000	0	0	-25.634	-205.634
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-70.000	-25.634	-157.100	0	-110.000	0	0	-25.634	-205.634
755201200002: Bau Grobrechen											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	-99.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-99.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-99.000	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-99.000	0	0	0	0	0	0
755201200003: Baumaßnahme Hochwasserschutz											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-40.000	0	0	0	0	0	0	0	0	-40.000
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-40.000	0	0	0	-2.000.000	0	-2.000.000	-1.400.000	0	-3.440.000
						davon					
						2016	0				
						2017	-2.000.000				
						2018	0				
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-80.000	0	0	0	-2.000.000	0	-2.000.000	-1.400.000	0	-3.480.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-80.000	0	0	0	-2.000.000	0	-2.000.000	-1.400.000	0	-3.480.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-80.000	0	0	0	-2.000.000	0	-2.000.000	-1.400.000	0	-3.480.000

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
755201200010: Hannestobelbachverdolg.-Hochwasserschutz											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-90.000	0	-1.247	0	0	0	0	0	-1.247	-91.247
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-90.000	0	-1.247	0	0	0	0	0	-1.247	-91.247
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-90.000	0	-1.247	0	0	0	0	0	-1.247	-91.247
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-90.000	0	-1.247	0	0	0	0	0	-1.247	-91.247
755201210001: Hochwassersch.Reichenbachtal-Grunderwerb											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	-20.000	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-20.000	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-20.000	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-20.000	0	0	0	0	0	0
755201260001: Zuweisungen Hochwasserschutz vom Land											
1	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	0	0	0	0	0	0	1.400.000	1.000.000	0	2.400.000
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	1.400.000	1.000.000	0	2.400.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	1.400.000	1.000.000	0	2.400.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

TH12 **Naturschutz u.Landschaftspf.,Umweltsch**
5520 **Gewässerschutz/Öff.Gewässer/Wasserbau**
AG5520-004 **Renaturierung Reichenbach**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
755201200006: Baumaßnahme Renaturierung Reichenbach											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	-2.481	0	0	0	0	0	-2.481	-2.481
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-382.317	-512.200	0	0	0	0	-382.317	-382.317
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-384.798	-512.200	0	0	0	0	-384.798	-384.798
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-384.798	-512.200	0	0	0	0	-384.798	-384.798
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	-384.798	-512.200	0	0	0	0	-384.798	-384.798

TH12 **Naturschutz u.Landschaftspf.,Umweltsch**
5530-012 **Friedhofs- und Bestattungswesen**
AG5530-002 **Friedhof - Neugestaltung alter Friedhof**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
755301200001: Friedhof - Erneuerg.v.Mauern u.Wegen											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	-1.654	-22.400	0	0	0	0	-1.654	-1.654
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	-1.654	-22.400	0	0	0	0	-1.654	-1.654
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-1.654	-22.400	0	0	0	0	-1.654	-1.654
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	-1.654	-22.400	0	0	0	0	-1.654	-1.654
755301200002: Gestaltung neuer Grabfelder											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	-10.898	0	0	0	0	0	-10.898	-10.898
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-40.000	-25.000	0	0	0	0	0	0	0	-65.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-40.000	-25.000	-10.898	0	0	0	0	0	-10.898	-75.898
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-40.000	-25.000	-10.898	0	0	0	0	0	-10.898	-75.898
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-40.000	-25.000	-10.898	0	0	0	0	0	-10.898	-75.898
755301200003: Friedhof - Rodung/Erneuer.Bepflanzung											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10.000	0	0	-66.000	0	0	0	0	0	-10.000
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-10.000	0	0	-66.000	0	0	0	0	0	-10.000
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-10.000	0	0	-66.000	0	0	0	0	0	-10.000
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	-10.000	0	0	-66.000	0	0	0	0	0	-10.000

TH12 **Naturschutz u.Landschaftspf.,Umweltsch**
5530-012 **Friedhofs- und Bestattungswesen**
AG5530-003 **Maßnahmen alter/neuer Friedhof**

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
755301200004: Maßnahmen alter/neuer Friedhof											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	-6.900	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-6.900	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-6.900	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-6.900	0	0	0	0	0	0
755301210001: Friedhof - Erstellung Baumkataster											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	0	0	-7.300	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-7.300	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	-7.300	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	0	0	-7.300	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 13

Friedhofswesen, Wald

Verantwortlich:
Kämmerei
Wolfgang Steiger

TH13 Friedhofswesen, Wald

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	900	900	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	146.500	141.500	122.819
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	53.100	59.500	63.727
10	= Anteilige ordentliche Erträge	200.500	201.900	186.546
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-79.800	-90.700	-63.037
14	- Planmäßige Abschreibungen	-50.700	-50.700	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-12.200	-12.400	-10.281
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-142.700	-153.800	-73.319
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	57.800	48.100	113.227
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	57.800	48.100	113.227
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	-41.000	-40.000	-41.365
28	- Kalkulatorische Kosten	-70.500	-71.900	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-111.500	-111.900	-41.365
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-53.700	-63.800	71.863

TH13 Friedhofswesen, Wald
5530-013 Friedhofs- und Bestattungswesen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	900	900	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	146.500	141.500	122.819
10	= Anteilige ordentliche Erträge	147.400	142.400	122.819
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-54.900	-55.500	-34.375
14	- Planmäßige Abschreibungen	-50.700	-50.700	0
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.100	-1.400	-901
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-106.700	-107.600	-35.277
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	40.700	34.800	87.543
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	40.700	34.800	87.543
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	-41.000	-40.000	-41.365
28	- Kalkulatorische Kosten	-70.500	-71.900	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	-111.500	-111.900	-41.365
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-70.800	-77.100	46.178

Produkte:

- 55.30.01 Bereitstellung von Reihengräbern
- 55.30.02 Bereitstellung von Wahlgräbern
- 55.30.05 Bereitstellung von Leichenhallen/Trauerhallen
- 55.30.06 Erdbestattungen
- 55.30.08 Urnenbeisetzungen
- 55.30.09 Aus-/Umbettungen

Produktbeschreibung:

Bereitstellung von Reihengräbern als Kinder-, Urnen, Erd- und Anonymgräber. Das Produkt beinhaltet auch den Bau und die Unterhaltung von erforderlichen Erschließungsanlagen einschließlich der dazugehörigen Grünflächen und dem Vorratsgelände. Zum Produkt zählen ebenso die Grabmahlgenehmigungen.

Bereitstellung von Wahlgräbern auf Antrag als Erd- und Urnengrab bzw. als Grüfte und Grabgebäude. Das Produkt beinhaltet auch den Bau und die Unterhaltung von erforderlichen Erschließungsanlagen einschließlich dazugehöriger Grünflächen und des entsprechenden Vorratsgeländes. Zum Produkt gehört auch die Grabmahlgenehmigung und die Rückerstattung nicht verbrauchter Nutzungsrechtsgebühren.

Vorhaltung und Zurverfügungstellung von Gebäuden, die der fachgerechten Aufbewahrung von Leichen vom Zeitpunkt des Todes an bis zur deren Bestattung dienen. Neben der Aufbewahrung können Trauerfeiern in eigens dafür bereitgehaltenen Gebäuden oder Hallen zur würdigen, ortsüblichen und pietätvollen Verabschiedung von Verstorbenen abgehalten werden.

Verbringung der Verstorbenen von der Leichenhalle oder der Kirche zum Grab. Öffnen und Schließen des Grabes bzw. der Gruft sowie Bestattung des Sarges im Grab bzw. in der Gruft

Verbringung der Aschen von Verstorbenen von der Leichenhalle oder dem Krematorium zum Grab. Beisetzung der Urne im Grab oder der Gruft. Grabbauschub und Verfüllung des Urnengrabes bzw. Öffnen und Schließen der Gruft

Aus-/Umbettung von bereits Bestatteten oder von beigesetzten Aschen zum Zwecke der Wiederbestattung oder Wiederbeisetzung

TH13 **Friedhofswesen, Wald**
5550 **Forstwirtschaft**

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	53.100	59.500	63.727
10	= Anteilige ordentliche Erträge	53.100	59.500	63.727
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-24.900	-35.200	-28.662
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.100	-11.000	-9.380
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-36.000	-46.200	-38.042
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	17.100	13.300	25.685
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	17.100	13.300	25.685
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	17.100	13.300	25.685

Produkte:

55.50.01 Holzproduktion

55.50.02 Erhaltung und Förderung der ökologischen Funktion des Waldes

55.50.03 Erhaltung und Förderung der sozialen Funktion des Waldes

Produktbeschreibung:

Pflege und Bewirtschaftung des gemeindeeigenen Waldes zur Produktion von Holz und anderer Waldprodukte entsprechend den periodischen Betriebsplänen. Hierzu zählt insbesondere die Stamm-, Industrie- und Brennholzproduktion, Kulturen, Waldschutz, Bestandspflege und Walderschließung und die Erzeugung von Nebenprodukten (z.B. Christbäume und Reisig)

Maßnahmen zur Erhaltung und Förderung der natürlichen Abläufe sowie der natürlichen Struktur- und Artenvielfalt im Ökosystem „Wald“ durch Biotop- und Artenschutz, Sicherung von Schutzwald und Sicherung von ökologisch angepassten Wildbeständen

Maßnahmen zur Erhaltung und Förderung einer naturverträglichen Erholungsnutzung, auch in Zusammenarbeit mit Dritten. Informations- und Bildungsveranstaltungen, sofern nicht unter 55.50.05, Schaffung und Unterhaltung von Erholungseinrichtungen (Erholungswege, Erholungsflächen, Rasteinrichtungen, Hütten u.a.) inkl. Verkehrssicherung, Sauberhaltung des Waldes und Landschaftsgestaltung

TH13 Friedhofswesen, Wald

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR	VE 2015 EUR
		1	2	3	4
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	274.600	241.000	247.246	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-92.000	-103.100	-71.696	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	182.600	137.900	175.551	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-7.000	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-7.000	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	-7.000	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	182.600	130.900	175.551	0

TH13 Friedhofswesen, Wald
5530-013 Friedhofs- und Bestattungswesen
AG5530-001 Friedhof - allgemein

Nr.	Investitionsmaßnahmen Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	Ermächt.- übertrag. a. 2013	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	Bisher finanziert	Gesamt- angabe zur Maßnahme
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unterhalb Wertgrenze:											
6	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0	-7.000	0	-3.300	0	0	0	0	0	0
13	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	-7.000	0	-3.300	0	0	0	0	0	0
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	-7.000	0	-3.300	0	0	0	0	0	0
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0	-7.000	0	-3.300	0	0	0	0	0	0

Teilhaushalt 14

Wirtschaft und Tourismus

Verantwortlich:
Ordnungsamt
Heike Eberlein

TH14 Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	9.000	7.500	8.702
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	200	200	171
10	= Anteilige ordentliche Erträge	9.200	7.700	8.874
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.300	-13.900	-10.699
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-13.300	-13.900	-10.699
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-4.100	-6.200	-1.826
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-4.100	-6.200	-1.826
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-4.100	-6.200	-1.826

TH14
5730-014

Wirtschaft und Tourismus
Allgemeine Einrichtungen u.Unternehmen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	9.000	7.500	8.702
10	= Anteilige ordentliche Erträge	9.000	7.500	8.702
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.000	-9.600	-8.260
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-9.000	-9.600	-8.260
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	-2.100	442
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	-2.100	442
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	-2.100	442

Produkte:

57.30.06 Betrieb von Wochenmärkten

57.30.07 Durchführung von Jahrmärkten und sonstigen Veranstaltungen (Novembermarkt)

Produktbeschreibung:

Bau und Unterhaltung der notwendigen Infrastruktur, Planung der Märkte, Marktorganisation (Auswahl Dauerbeschicker, Tagesplatzbeschicker und Christbaumhändler, Zuteilung der Standplätze), Marktaufsicht

Bau und Unterhaltung der Infrastruktur und der Veranstaltungsflächen, Werbung, Planung, Organisation und Durchführung eigener Jahrmärkte und sonstiger eigener Veranstaltungen, Marktaufsicht

TH14 Wirtschaft und Tourismus

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013	VE 2015
		EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	9.200	7.700	6.788	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-13.300	-13.900	-11.000	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	-4.100	-6.200	-4.212	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	-4.100	-6.200	-4.212	0

Teilhaushalt 15

Allgemeine Finanzwirtschaft

Verantwortlich:
Kämmerei
Wolfgang Steiger

TH15 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	8.147.700	7.964.500	8.471.876
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.935.700	2.450.000	2.379.285
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.100	4.000	4.064
7	+ Zinsen und ähnliche Erträge	52.400	56.900	53.632
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	20.000	10.000	12.310
10	= Anteilige ordentliche Erträge	11.159.900	10.485.400	10.921.167
14	- Planmäßige Abschreibungen	0	0	-12.345
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-150.800	-135.200	-152.178
16	- Transferaufwendungen	-5.232.000	-5.141.500	-5.153.193
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.000	-15.000	-12.327
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-5.397.800	-5.291.700	-5.330.043
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	5.762.100	5.193.700	5.591.124
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	5.762.100	5.193.700	5.591.124
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	- Kalkulatorische Kosten	212.400	220.000	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	212.400	220.000	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	5.974.500	5.413.700	5.591.124

TH15 Allgemeine Finanzwirtschaft
6110 Steuern, allgem. Zuweisungen/Umlagen

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR
		1	2	3
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	8.147.700	7.964.500	8.471.876
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	2.935.700	2.450.000	2.379.285
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.100	4.000	4.063
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	20.000	10.000	11.959
10	= Anteilige ordentliche Erträge	11.107.500	10.428.500	10.867.183
14	- Planmäßige Abschreibungen	0	0	-12.345
16	- Transferaufwendungen	-5.232.000	-5.141.500	-5.153.193
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-15.000	-15.000	-12.209
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-5.247.000	-5.156.500	-5.177.746
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	5.860.500	5.272.000	5.689.437
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	5.860.500	5.272.000	5.689.437
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	5.860.500	5.272.000	5.689.437

Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

Grundsteuer A	5.000 €
Grundsteuer B	1.270.000 €
Gewerbsteuer	1.800.000 €
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	4.276.900 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	364.000 €
Vergnügungssteuer	60.000 €
Hundesteuer	26.000 €
Jagdrecht	3.800 €
Fischereipacht	300 €
Schlüsselzuweisungen vom Land (inkl. Investitionszuschüsse)	2.935.700 €
Familienleistungsausgleich	345.800 €
Nachzahlungszinsen Gewerbesteuer	20.000 €
Erträge gesamt	11.107.500 €
Gewerbsteuerumlage	-355.000 €
FAG-Umlage	-1.939.000 €
Kreisumlage (Hebesatz 35,5 v.H.)	-2.892.000 €
Umlage an Verband Region Stuttgart	-40.000 €
Umlage an Gemeindeverwaltungsverband	-6.000 €
Erstattungszinsen Gewerbesteuer	-15.000 €
Aufwendungen gesamt	-5.247.000 €

TH15
6120

 Allgemeine Finanzwirtschaft
Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Teilergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	1
7	+ Zinsen und ähnliche Erträge	52.400	56.900	53.632
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	0	0	351
10	= Anteilige ordentliche Erträge	52.400	56.900	53.983
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-150.800	-135.200	-152.178
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	-119
18	= Anteilige ordentliche Aufwendungen	-150.800	-135.200	-152.297
19	= Anteiliges ordentliches Ergebnis	-98.400	-78.300	-98.313
21	= Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-98.400	-78.300	-98.313
24	+ Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27	- Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
28	- Kalkulatorische Kosten	212.400	220.000	0
29	= Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	212.400	220.000	0
30	= Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	114.000	141.700	-98.313

TH15 Allgemeine Finanzwirtschaft

Nr.	Teilfinanzhaushalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR	VE 2015 EUR
		1	2	3	4
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	11.159.900	10.485.400	10.908.747	0
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-5.397.800	-5.291.700	-5.309.289	0
3	= Anteiliger Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	5.762.100	5.193.700	5.599.457	0
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	2.700	2.700	0	0
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.700	2.700	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0
17	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	2.700	2.700	0	0
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	5.764.800	5.196.400	5.599.457	0

4. Budgeteinheiten und Haushaltsvermerke

Budgetierungsregeln:

Die Grundlagen der Budgetregeln sind in den §§ 4, 18, 19 und 20 GemHVO festgeschrieben.

Budgets sind im Haushaltsplan für einen abgegrenzten Aufgabenbereich veranschlagte Personal- und Sachmittel (Ermächtigungen) und Haushaltsübertragungen, die dem zuständigen Verantwortungsbereich zur Bewirtschaftung im Rahmen vorgegebener Leistungsziele zugewiesen sind (§ 61 Nr. 9 GemHVO). Jedes Budget ist einem Verantwortungsbereich zuzuordnen.

Es werden folgende Arten von Budgets unterschieden:

- **Vollbudgets:** Dort werden alle Aufwendungen eines Teilhaushalts in einen Deckungskreis einbezogen. Die einzelnen ausgewiesenen Aufwendungspositionen verlieren ihre Bedeutung, verbindlich ist ausschließlich die Gesamtsumme der Aufwendungen. Die Deckungsfähigkeit bezieht sich jedoch nur auf die Personal- und Sachaufwendungen. Von der Deckungsfähigkeit ausgeschlossen sind damit die kalkulatorischen Positionen des Teilergebnishaushalts, wie Erträge und Aufwendungen aus internem Leistungsaustausch und kalkulatorische Kosten.
- **Teilbudgets:** In Teilbudgets sind nur einzelne Aufwendungen eines Teilhaushalts zu einem Deckungskreis zusammengefasst. Daneben gibt es weitere Aufwendungen, deren Einzelansätze im Teilhaushalt nicht überschritten werden dürfen.
- **Zuschuss- bzw. Überschussbudgetierung:** Hier werden alle Erträge und alle Aufwendungen eines Bereichs zu einem Deckungskreis zusammengefasst. Verbindlich vorgegeben wird nur der Nettoressourcenverbrauch/ bzw. -überschuss. Ziel ist es, den Gesamtsaldo bei der Erfüllung der Leistungsziele einzuhalten. Dabei kann die Gesamtsumme der vorgegebenen Aufwendungen überschritten werden, wenn entsprechend höhere Erträge erzielt werden.
- **Teilhaushaltübergreifende Budgets:** Der Gemeinderat kann kraft Haushaltsvermerk Aufwendungen im Ergebnishaushalt zwischen verschiedenen Teilhaushalten für gegenseitig oder einseitig deckungsfähig erklären, wenn sie sachlich zusammenhängen.

Einteilungen der Budgets:

In SAP werden die einzelnen Budgets als „Budgeteinheiten“ abgebildet. In der Gemeinde Reichenbach an der Fils werden hierarchisch absteigend folgende Budgets gebildet:

1. Teilhaushaltübergreifende Budgets:
 - Personalkosten
 - Gebäudeunterhaltung
 - Unterhaltung der Außenanlagen
 - Energiekosten Strom
 - Energiekosten Gas
 - Energiekosten Heizöl
 - Wasserkosten
 - Gebäudereinigung
 - Gebäudeversicherung
 - sonstige Versicherungen
 - Geschäftsaufwand EDV
 - EDV-Geräte
 - Miete/Wartung Kopierer
 - Zuschuss Vereine/Kreisjugendring

2. Budgets innerhalb der Teilhaushalte (Zuschuss- und Überschussbudgetierung):

- Budget Feuerwehr
- Budget Forstwirtschaft
- Schulleiterbudget Brunnenschule
- Schulleiterbudget Lützelbachschule
- Schulleiterbudget Realschule
- Budget Dorffest
- Budget Sanierung
- Budget Bebauungspläne
- Budget Straßen-/Brückenunterhaltung

3. Budget der Teilhaushalte

Ertrags- und Aufwandsarten eines hierarchisch übergeordneten Budgets können nicht noch einmal in ein darunter liegendes Budget aufgenommen werden.

Die Kämmerei wird ermächtigt, weitere Budgets und Regelungen hierzu unterjährig nach Bedarf zu bilden. Unterjährige Veränderungen werden im folgenden Haushaltsplan aktualisiert.

Haushaltsvermerke:

Für die Budgeteinheiten

- Budgeteinheit Feuerwehr
- Budgeteinheit Forstwirtschaft
- Budgeteinheit Brunnenschule
- Budgeteinheit Lützelbachschule
- Budgeteinheit Realschule

wird festgelegt, dass es sich hierbei um eine Zuschuss- bzw. Überschussbudgetierung handelt.

Folgende teilhaushaltübergreifende Budgets werden gebildet:

- Budgeteinheit Personalkosten
- Budgeteinheit Gebäudeunterhaltung
- Budgeteinheit Unterhaltung Außenanlagen
- Budgeteinheit Energiekosten Strom
- Budgeteinheit Energiekosten Gas
- Budgeteinheit Energiekosten Heizöl
- Budgeteinheit Wasserkosten
- Budgeteinheit Gebäudereinigung
- Budgeteinheit Gebäudeversicherung
- Budgeteinheit sonstige Versicherungen
- Budgeteinheit Geschäftsaufwand EDV
- Budgeteinheit EDV-Geräte
- Budgeteinheit Miete/Wartung Kopierer
- Budgeteinheit Zuschuss Vereine/Kreisjugendring

Die Budgeteinheiten

- Budgeteinheit Gebäudeunterhaltung
- Budgeteinheit Unterhaltung Außenanlagen
- Budgeteinheit Forstwirtschaft
- Budgeteinheit Brunnenschule
- Budgeteinheit Lützelbachschule
- Budgeteinheit Realschule
- Budgeteinheit Zuschuss Vereine/Kreisjugendring
- Budgeteinheit Bebauungsplan
- Budgeteinheit Straßen-/Brückenunterhaltung
- Budgeteinheit Sanierung

werden für übertragbar erklärt.

4.1 Teilhaushaltübergreifende Budgets

BUD-PERSONAL Budgeteinheit Personalkosten

Nr.	Bericht über Budgeteinheit Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10 =	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
11 -	Personalaufwendungen	-3.843.300	-3.515.400	-3.227.084
12 -	Versorgungsaufwendungen	-51.600	-51.000	-145.903
17 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-44.800	-50.200	-32.088
18 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-3.939.700	-3.616.600	-3.405.075
19 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	-3.939.700	-3.616.600	-3.405.075
21 =	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-3.939.700	-3.616.600	-3.405.075
24 +	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27 -	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29 =	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30 =	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-3.939.700	-3.616.600	-3.405.075

BUD-UNTERHALT.GEBÄUD Budgeteinheit Gebäudeunterhaltung

Nr.	Bericht über Budgeteinheit Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10 =	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-291.000	-347.800	-211.863
18 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-291.000	-347.800	-211.863
19 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	-291.000	-347.800	-211.863
21 =	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-291.000	-347.800	-211.863
24 +	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27 -	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29 =	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30 =	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-291.000	-347.800	-211.863

BUD-AUßENANLAGEN Budgeteinheit Unterhaltung Außenanlagen

Nr.	Bericht über Budgeteinheit Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10 =	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-89.500	-72.000	-96.357
18 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-89.500	-72.000	-96.357
19 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	-89.500	-72.000	-96.357
21 =	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-89.500	-72.000	-96.357
24 +	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27 -	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29 =	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30 =	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-89.500	-72.000	-96.357

ENERGIEKOSTEN STROM Energiekosten Strom

Nr.	Bericht über Budgeteinheit Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10 =	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-236.800	-243.800	-240.551
18 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-236.800	-243.800	-240.551
19 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	-236.800	-243.800	-240.551
21 =	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-236.800	-243.800	-240.551
24 +	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27 -	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29 =	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30 =	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-236.800	-243.800	-240.551

ENERGIEKOSTEN GAS Energiekosten Gas

Nr.	Bericht über Budgeteinheit Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10 =	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-101.100	-113.000	-106.361
18 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-101.100	-113.000	-106.361
19 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	-101.100	-113.000	-106.361
21 =	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-101.100	-113.000	-106.361
24 +	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27 -	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29 =	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30 =	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-101.100	-113.000	-106.361

HEIZÖL **Energiekosten - Heizöl**

Nr.	Bericht über Budgeteinheit Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10 =	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-36.500	-29.500	-32.267
18 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-36.500	-29.500	-32.267
19 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	-36.500	-29.500	-32.267
21 =	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-36.500	-29.500	-32.267
24 +	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27 -	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29 =	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30 =	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-36.500	-29.500	-32.267

WASSERKOSTEN Aufwand Wasserversorgung

Nr.	Bericht über Budgeteinheit Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10 =	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-38.900	-38.000	-35.531
18 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-38.900	-38.000	-35.531
19 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	-38.900	-38.000	-35.531
21 =	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-38.900	-38.000	-35.531
24 +	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27 -	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29 =	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30 =	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-38.900	-38.000	-35.531

GEBÄUDEREINIGUNG Gebäudereinigung

Nr.	Bericht über Budgeteinheit Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10 =	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-53.400	-56.400	-47.859
18 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-53.400	-56.400	-47.859
19 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	-53.400	-56.400	-47.859
21 =	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-53.400	-56.400	-47.859
24 +	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27 -	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29 =	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30 =	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-53.400	-56.400	-47.859

GEBÄUDEVERSICHERUNG Gebäudeversicherung

Nr.	Bericht über Budgeteinheit Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10 =	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-33.200	-30.800	-28.991
18 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-33.200	-30.800	-28.991
19 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	-33.200	-30.800	-28.991
21 =	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-33.200	-30.800	-28.991
24 +	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27 -	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29 =	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30 =	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-33.200	-30.800	-28.991

SONST. VERSICHERUNG **sonstige Versicherungen**

Nr.	Bericht über Budgeteinheit Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10 =	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
17 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-100.200	-100.700	-99.492
18 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-100.200	-100.700	-99.492
19 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	-100.200	-100.700	-99.492
21 =	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-100.200	-100.700	-99.492
24 +	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27 -	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29 =	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30 =	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-100.200	-100.700	-99.492

GESCH.AUFW. EDV Geschäftsaufwend. EDV

Nr.	Bericht über Budgeteinheit Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10 =	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
17 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-139.400	-143.700	-127.279
18 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-139.400	-143.700	-127.279
19 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	-139.400	-143.700	-127.279
21 =	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-139.400	-143.700	-127.279
24 +	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27 -	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29 =	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30 =	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-139.400	-143.700	-127.279

GWG EDV **Unterhaltung/Erwerb EDV-Geräte**

Nr.	Bericht über Budgeteinheit Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10 =	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-32.500	-31.600	-25.742
18 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-32.500	-31.600	-25.742
19 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	-32.500	-31.600	-25.742
21 =	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-32.500	-31.600	-25.742
24 +	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27 -	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29 =	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30 =	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-32.500	-31.600	-25.742

MIETE KOPIERER Miet+Wartg. Kopierer (außer Schulen)

Nr.	Bericht über Budgeteinheit Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10 =	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-12.000	-12.000	-7.459
18 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-12.000	-12.000	-7.459
19 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	-12.000	-12.000	-7.459
21 =	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-12.000	-12.000	-7.459
24 +	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27 -	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29 =	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30 =	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-12.000	-12.000	-7.459

VEREIN/KREISJUGENDR. Zuschüsse an Vereine/Kreisjugendring

Nr.	Bericht über Budgeteinheit Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10 =	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
16 -	Transferaufwendungen	-266.400	-307.400	-130.227
18 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-266.400	-307.400	-130.227
19 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	-266.400	-307.400	-130.227
21 =	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-266.400	-307.400	-130.227
24 +	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27 -	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29 =	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30 =	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-266.400	-307.400	-130.227

4.2 Budgets innerhalb der Teilhaushalte

BUD-FEUERWEHR Budgeteinheit Feuerwehr

Nr.	Bericht über Budgeteinheit Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
4 +	Öffentlich-rechtliche Entgelte	30.000	30.000	32.990
10 =	Anteilige ordentliche Erträge	30.000	30.000	32.990
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-75.100	-85.100	-84.237
16 -	Transferaufwendungen	-1.500	-1.500	-1.438
17 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-33.300	-33.300	-27.173
18 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-109.900	-119.900	-112.849
19 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	-79.900	-89.900	-79.859
21 =	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-79.900	-89.900	-79.859
24 +	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27 -	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29 =	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30 =	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-79.900	-89.900	-79.859

BUD-FORSTWIRTSCHAFT Budgeteinheit Forstwirtschaft

Nr.	Bericht über Budgeteinheit Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	53.100	59.500	63.727
10 =	Anteilige ordentliche Erträge	53.100	59.500	63.727
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-24.900	-35.200	-28.662
17 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.000	-10.900	-9.287
18 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-35.900	-46.100	-37.949
19 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	17.200	13.400	25.778
21 =	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	17.200	13.400	25.778
24 +	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27 -	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29 =	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30 =	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	17.200	13.400	25.778

BUD-BRUNNENSCHULE Budgeteinheit Brunnenschule

Nr.	Bericht über Budgeteinheit Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
6 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	5
10 =	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	5
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-19.500	-19.500	-18.936
17 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-2.600	-2.600	-6.129
18 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-22.100	-22.100	-25.065
19 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	-22.100	-22.100	-25.060
21 =	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-22.100	-22.100	-25.060
24 +	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27 -	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29 =	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30 =	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-22.100	-22.100	-25.060

Bericht über Budgeteinheit Investitionen	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
	EUR	EUR	EUR
	1	2	3
Ausstattung und Einrichtung	-4.800	-4.800	0
Investitionen Budget Brunnenschule gesamt	-4.800	-4.800	0

BUD-LUETZELBACHSCH **Budgeteinheit Lützelbachschule**

Nr.	Bericht über Budgeteinheit Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
6 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	150
10 =	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	150
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-45.800	-45.900	-54.773
17 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-11.600	-11.600	-10.742
18 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-57.400	-57.500	-65.515
19 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	-57.400	-57.500	-65.365
21 =	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-57.400	-57.500	-65.365
24 +	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27 -	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29 =	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30 =	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-57.400	-57.500	-65.365

Bericht über Budgeteinheit Investitionen	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
	EUR	EUR	EUR
	1	2	3
Ausstattung und Einrichtung	-13.000	-13.000	0
Lehr- und Unterrichtsmittel	-5.700	-5.700	0
Investitionen Budget Lützelbachschule gesamt	-18.700	-18.700	0

BUD-REALSCHULE Budgeteinheit Realschule

Nr.	Bericht über Budgeteinheit Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
6 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	5.000
10 =	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	5.000
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-45.900	-47.300	-60.780
17 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.800	-3.900	-3.962
18 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-49.700	-51.200	-64.742
19 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	-49.700	-51.200	-59.742
21 =	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-49.700	-51.200	-59.742
24 +	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27 -	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29 =	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30 =	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-49.700	-51.200	-59.742

Bericht über Budgeteinheit Investitionen	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
	EUR	EUR	EUR
	1	2	3
Ausstattung und Einrichtung	-13.300	-13.700	0
Lehr- und Unterrichtsmittel	-7.000	-7.200	0
Investitionen Budget Realschule gesamt	-20.300	-20.900	0

DORFFEST Budget Dorffest

Nr.	Bericht über Budgeteinheit Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10 =	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	-4.716
16 -	Transferaufwendungen	0	0	-12.500
17 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	-1.535
18 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	0	0	-18.751
19 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	0	0	-18.751
21 =	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	0	0	-18.751
24 +	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27 -	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29 =	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30 =	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	0	0	-18.751

SANIERUNG **Sanierung**

Nr.	Bericht über Budgeteinheit Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
2 +	Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	60.000	12.000	0
10 =	Anteilige ordentliche Erträge	60.000	12.000	0
16 -	Transferaufwendungen	-82.500	0	-22.535
17 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-100.000	-20.000	-10.813
18 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-182.500	-20.000	-33.348
19 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	-122.500	-8.000	-33.348
21 =	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-122.500	-8.000	-33.348
24 +	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27 -	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29 =	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30 =	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-122.500	-8.000	-33.348

BEBAUUNGSPLÄNE Bauamt - Bebauungspläne

Nr.	Bericht über Budgeteinheit Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10 =	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-20.000	-34.300	0
17 -	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	-32.943
18 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-20.000	-34.300	-32.943
19 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	-20.000	-34.300	-32.943
21 =	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-20.000	-34.300	-32.943
24 +	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27 -	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29 =	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30 =	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-20.000	-34.300	-32.943

STRAßENUNTERHALTG Straßen-/Brückenunterhaltung

Nr.	Bericht über Budgeteinheit Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015	Ansatz 2014	Ergebnis 2013
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
10 =	Anteilige ordentliche Erträge	0	0	0
13 -	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-180.000	-190.000	-141.645
18 =	Anteilige ordentliche Aufwendungen	-180.000	-190.000	-141.645
19 =	Anteiliges ordentliches Ergebnis	-180.000	-190.000	-141.645
21 =	Veranschlagter Aufwands-/Ertragsüberschuss	-180.000	-190.000	-141.645
24 +	Erträge aus internen Leistungen	0	0	0
27 -	Aufwendungen für interne Leistungen	0	0	0
29 =	Veranschlagtes kalkulatorisches Ergebnis	0	0	0
30 =	Veranschlagter Nettoressourcenbedarf/-überschuss	-180.000	-190.000	-141.645

5. Haushaltsquerschnitt

Haushaltsquerschnitt Ergebnishaushalt

Bezeichnung Teilhaushalte		anteilige ordentliche Erträge	anteilige ordentliche Aufwend.	anteilige Fehlbetr.- deckung aus Vorjahren	Erträge aus intern. Leistungen	Aufwend. für interne Leistungen	Kalkula- torische Kosten	Nettore- sourcen- bedarf/ überschu. (1 - 6)
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7
TH01	Innere Verwaltung, Politische Steuerung	22.400	-229.900	0	14.000	0	0	-193.500
TH02	Innere Verwaltung - Hauptamt	30.900	-486.900	0	15.000	0	0	-441.000
TH03	Innere Verwaltung - Kämmererei	142.100	-410.800	0	66.000	0	0	-202.700
TH04	Innere Verwaltung - Bauamt	217.400	-448.700	0	20.800	0	0	-210.500
TH05	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	139.200	-610.400	0	0	-12.800	0	-484.000
TH06	Schulen	550.200	-1.228.800	0	0	0	0	-678.600
TH07	Archiv, Theater, Konzert, Musikschule, Kultur und Sport	11.900	-203.700	0	0	-4.000	0	-195.800
TH08	Soziales, Senioren, Kinder- und Jugendhilfe	967.000	-2.405.300	0	0	-4.000	0	-1.442.300
TH09	Sport u. Bäder, Stadtentwickl., Wohnungsbau, Vers. untern. u.a.	606.000	-1.148.500	0	0	-71.000	-141.900	-755.400
TH10	Räuml. Planung u. Entwicklung, Bauen u. Verkehrsflächen	223.900	-1.722.600	0	84.000	-67.000	0	-1.481.700
TH11	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	33.100	-12.400	0	0	0	0	20.700
TH12	Naturschutz u. Landschaftspflege, Umweltschutz	18.500	-262.700	0	0	0	0	-244.200
TH13	Friedhofswesen, Wald	200.500	-142.700	0	0	-41.000	-70.500	-53.700
TH14	Wirtschaft und Tourismus	9.200	-13.300	0	0	0	0	-4.100
TH15	Allgemeine Finanzwirtschaft	11.159.900	-5.397.800	0	0	0	212.400	5.974.500
ORGA	Summe	14.332.200	-14.724.500	0	199.800	-199.800	0	-392.300

Haushaltsquerschnitt Finanzhaushalt

Bezeichnung Teilhaushalte		anteiliger Zahlungsmittel übersch./ bedarf a. lfd. Verw.tätig. EUR	Einzahlung. aus Investitions- tätigkeit EUR	Auszahlung. aus Investitions- tätigkeit EUR	Einzahlung. aus Finanzier- tätigkeit EUR	Auszahlung. aus Finanzier- tätigkeit EUR	anteil. veransch. Finanz.mitt.- überschuss/- bedarf (1 - 5) EUR	Verpflicht- ermächtigt. EUR
		1	2	3	4	5	6	7
TH01	Innere Verwaltung, Politische Steuerung	-207.500	0	0	0	0	-207.500	0
TH02	Innere Verwaltung - Hauptamt	-443.600	0	0	0	0	-443.600	0
TH03	Innere Verwaltung - Kämmererei	-268.700	860.000	-625.000	0	0	-33.700	0
TH04	Innere Verwaltung - Bauamt	-165.100	0	0	0	0	-165.100	0
TH05	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	-403.500	49.500	-273.000	0	0	-627.000	0
TH06	Schulen	-580.500	0	-43.800	0	0	-624.300	0
TH07	Archiv, Theater, Konzert, Musikschule, Kultur und Sport	-186.400	0	0	0	0	-186.400	0
TH08	Soziales, Senioren, Kinder- und Jugendhilfe	-1.383.400	0	0	0	0	-1.383.400	0
TH09	Sport u.Bäder, Stadtentwickl., Wohnungsbau, Vers.untern. u.a.	-269.200	318.000	-630.000	0	0	-581.200	0
TH10	Räuml. Planun u.Entwicklung, Bauen u. Verkehrsflächen	-1.259.400	548.000	-407.500	0	0	-1.118.900	0
TH11	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	22.500	0	0	0	0	22.500	0
TH12	Naturschutz u. Landschaftspflege, Umweltschutz	-213.200	0	-330.000	0	0	-543.200	-2.000.000
TH13	Friedhofswesen, Wald	182.600	0	0	0	0	182.600	0
TH14	Wirtschaft und Tourismus	-4.100	0	0	0	0	-4.100	0
TH15	Allgemeine Finanzwirtschaft	5.762.100	2.700	0	0	-357.000	5.407.800	0
ORGA	Summe	582.600	1.778.200	-2.309.300	0	-357.000	-305.500	-2.000.000

6. Übersicht über die Zuordnung der Erträge und Aufwendungen zu den verbindlich vorgegebenen Produktbereichen, Produktgruppen und Produkten

Übersicht Zuordnung Erträge/Aufwendungen zu Produktbereichen/-gruppen

		Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR
		1	2	3
Produktbereich 11 Innere Verwaltung				
+	Erträge	412.700	390.400	398.926
-	Aufwendungen	-1.575.400	-1.517.700	-1.507.914
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	-1.162.700	-1.127.300	-1.108.988
Produktbereich 12 Sicherheit und Ordnung				
+	Erträge	135.300	135.000	121.929
-	Aufwendungen	-606.500	-625.700	-507.326
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	-471.200	-490.700	-385.397
Produktbereich 21 Schulträgeraufgaben				
+	Erträge	550.200	596.800	527.937
-	Aufwendungen	-1.228.800	-1.334.600	-994.791
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	-678.600	-737.800	-466.854
Produktbereich 25 Museen, Archiv, Zoo				
-	Aufwendungen	-200	-200	-119
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	-200	-200	-119
Produktbereich 26 Theater, Konzerte, Musikschulen				
+	Erträge	800	1.000	554
-	Aufwendungen	-71.900	-68.600	-61.288
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	-71.100	-67.600	-60.734
Produktbereich 27 Volkshochschulen, Bibliotheken, kulturpädagogische Einrichtungen				
+	Erträge	10.000	10.000	9.755
-	Aufwendungen	-95.800	-96.200	-85.580
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	-85.800	-86.200	-75.825
Produktbereich 28 Sonstige Kulturpflege				
+	Erträge	1.100	800	1.189
-	Aufwendungen	-10.500	-8.400	-25.881
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	-9.400	-7.600	-24.693
Produktbereich 31 Soziale Hilfen				
+	Erträge	14.000	26.000	11.254
-	Aufwendungen	-42.800	-72.000	-22.701
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	-28.800	-46.000	-11.447
Produktbereich 36 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe				
+	Erträge	957.000	946.600	1.039.095
-	Aufwendungen	-2.366.500	-2.167.700	-1.899.844
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	-1.409.500	-1.221.100	-860.748
Produktbereich 42 Sport und Bäder				
+	Erträge	249.700	260.900	202.622
-	Aufwendungen	-839.700	-942.200	-507.880
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	-590.000	-681.300	-305.258
Produktbereich 51 Räumliche Planung und Entwicklung				
+	Erträge	108.200	81.300	48.263
-	Aufwendungen	-610.600	-459.100	-450.391
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	-502.400	-377.800	-402.128
Produktbereich 52 Bauen und Wohnen				
+	Erträge	7.900	7.400	21.942
-	Aufwendungen	-12.000	-12.000	-34.340
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	-4.100	-4.600	-12.398

		Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR
		1	2	3
Produktbereich 53 Ver- und Entsorgung				
+	Erträge	275.000	295.000	278.190
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	275.000	295.000	278.190
Produktbereich 54 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV				
+	Erträge	193.900	180.800	28.487
-	Aufwendungen	-1.151.100	-1.241.300	-799.432
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	-957.200	-1.060.500	-770.945
Produktbereich 55 Natur- und Landschaftspflege, Friedhofswesen				
+	Erträge	219.000	228.200	200.577
-	Aufwendungen	-389.400	-391.200	-234.090
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	-170.400	-163.000	-33.513
Produktbereich 56 Umweltschutz				
+	Erträge	0	0	871
-	Aufwendungen	-16.000	-16.000	-546
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	-16.000	-16.000	325
Produktbereich 57 Wirtschaft und Tourismus				
+	Erträge	24.700	25.200	15.917
-	Aufwendungen	-152.700	-133.400	-89.463
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	-128.000	-108.200	-73.547
Produktbereich 61 Allgemeine Finanzwirtschaft				
+	Erträge	11.159.900	10.485.400	10.921.167
-	Aufwendungen	-5.397.800	-5.291.700	-5.330.043
=	Saldo Erträge - Aufwendungen	5.762.100	5.193.700	5.591.124

7. Finanzplanung 2014 - 2018

Die Gemeinde Reichenbach an der Fils hat ihrer Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Finanzplanung zugrunde zu legen. Das erste Planjahr der Finanzplanung ist das Haushaltsjahr 2014.

In der Finanzplanung sind Umfang und Zusammensetzung der voraussichtlichen Aufwendungen, Auszahlungen und die Deckungsmöglichkeiten darzustellen. Als Grundlage für die Finanzplanung ist ein Investitionsprogramm aufzustellen. Der Finanzplan und das Investitionsprogramm werden jährlich der Entwicklung angepasst und fortgeschrieben.

Die eigentliche Finanzplanung erstreckt sich über drei Jahre (2016 – 2018).

Die nachfolgenden Angaben für den Finanzplan wurden aus dem Haushaltserlass 2015 bzw. der Steuerschätzung von November 2014 übernommen.

Erträge und Aufwendungen	2015	2016	2017	2018
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	4.276.900 €	4.509.000 €	4.751.000 €	4.997.000 €
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	364.000 €	375.000 €	346.000 €	357.000 €
Schlüsselzuweisungen und Investitionspauschale	2.935.700 €	3.580.000 €	3.412.000 €	3.228.000 €
Familienleistungsausgleich	345.800 €	358.000 €	371.000 €	378.000 €
Erträge aus dem Finanzausgleich	7.922.400 €	8.822.000 €	8.880.000 €	8.960.000 €
Grundsteuer A und B	1.275.000 €	1.280.000 €	1.285.000 €	1.285.000 €
Gewerbesteuer	1.800.000 €	2.000.000 €	2.200.000 €	2.200.000 €
Hundesteuer	26.000 €	28.000 €	28.000 €	28.000 €
Vergnügungssteuer	60.000 €	60.000 €	61.000 €	62.000 €
Erträge aus Gemeindesteuern	3.161.000 €	3.368.000 €	3.574.000 €	3.575.000 €
Gewerbesteuerumlage	355.000 €	394.000 €	434.000 €	434.000 €
Finanzausgleichsumlage	1.939.000 €	1.828.000 €	2.013.000 €	2.256.000 €
Kreisumlage (2015: 33,5%, 2016: 34,0% 2017: 33,4%, 2018: 32,8%)	2.892.000 €	2.812.100 €	3.026.000 €	3.303.000 €
Umlage an GVV und Region Stuttgart	46.000 €	41.000 €	44.000 €	46.000 €
Aufwendungen aus dem Finanzausgleich	5.232.000 €	5.075.100 €	5.517.000 €	6.039.000 €
Der Gemeinde verbleibende Steuern und Zuweisungen	5.851.400 €	7.114.900 €	6.937.000 €	6.496.000 €

7.1 GESAMTERGEBNISHAUSHALT

Mittelfristige Finanzplanung 2014 – 2018

Nr.	Gesamtergebnishaushalt Ertrags- und Aufwandsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	8.147.700	7.964.500	8.471.876	8.610.000	9.042.000	9.307.000
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen und aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	4.293.300	3.854.600	3.566.579	4.958.500	4.789.000	4.610.000
4	+ Öffentlich-rechtliche Entgelte	833.200	795.200	715.746	843.000	850.000	855.000
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	363.500	357.000	358.395	363.400	366.400	367.400
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	304.300	297.200	318.466	304.900	306.900	306.900
7	+ Zinsen und ähnliche Erträge	58.200	62.700	62.306	58.300	58.300	58.300
9	+ Sonstige ordentliche Erträge	332.000	352.500	348.656	330.000	330.000	330.000
10	= Ordentliche Erträge	14.332.200	13.683.700	13.842.024	15.468.100	15.742.600	15.834.600
11	- Personalaufwendungen	-3.843.300	-3.515.400	-3.227.084	-3.880.000	-3.905.000	-3.927.000
12	- Versorgungsaufwendungen	-51.600	-51.000	-145.903	-52.000	-53.000	-53.000
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.371.300	-2.445.400	-2.115.808	-2.418.700	-2.452.000	-2.481.200
14	- Planmäßige Abschreibungen	-1.239.100	-1.230.600	-103.544	-1.245.000	-1.251.000	-1.260.000
15	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-152.800	-137.700	-154.272	-134.000	-124.000	-117.000
16	- Transferaufwendungen	-6.130.000	-6.118.400	-5.968.033	-5.992.900	-6.444.800	-6.971.800
17	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-936.400	-889.900	-840.952	-914.400	-911.600	-921.200
18	= Ordentliche Aufwendungen	-14.724.500	-14.388.400	-12.555.595	-14.637.000	-15.141.400	-15.731.200
19	= Ordentliches Ergebnis	-392.300	-704.700	1.286.428	831.100	601.200	103.400
21	= Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	-392.300	-704.700	1.286.428	831.100	601.200	103.400
22	+ Außerordentliche Erträge	0	0	1.225	0	0	0
24	= Veranschlagtes Sonderergebnis	0	0	1.225	0	0	0
25	= Veranschlagtes Gesamtergebnis	-392.300	-704.700	1.287.653	831.100	601.200	103.400

7.1.1 ERTRÄGE DES ERGEBNISHAUSHALTS

STEUERN UND ÄHNLICHE ABGABEN

GRUNDSTEUER

Es wurden jährliche Steigerungen von etwa 5.000 € unterstellt. Der Hebesatz für die Grundsteuer A und B beträgt derzeit 350 v.H.

GEWERBESTEUER

Richtwerte wurden keine vorgegeben. Der Planansatz für 2015 wurde mit 1,8 Mio. € veranschlagt. Für das Jahr 2016 wird mit 2,0 Mio. € gerechnet. Für die Jahre 2017 und 2018 wurden mit Erträge von 2,2 Mio. € veranschlagt. Der Hebesatz beträgt derzeit 350 v.H.

GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSTEUER/FAMILIENLEISTUNGSAusGLEICH

Er wird jeweils aus dem jährlich ermittelten kommunalen Einkommensteueranteil und der auf die jeweilige Gemeinde bezogenen Schlüsselzahl errechnet. Die Summe beträgt für 2015 5,479 Mrd. € für die Einkommensteuer und 443 Mio. € für den Familienleistungsausgleich sowie die Schlüsselzahl 0,0007806. Für die Jahre 2016 bis 2018 wurden die Orientierungsdaten des Haushaltserlasses sowie der November-Steuerschätzung zugrunde gelegt.

GEMEINDEANTEIL AN DER UMSATZSTEUER

Seit dem Jahr 1998 erhalten die Städte und Gemeinden als Ausgleich für die weggefallene Gewerbesteuer einen Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer. Er wird jeweils aus dem jährlich ermittelten kommunalen Umsatzsteueranteil und der auf die jeweilige Gemeinde bezogenen Schlüsselzahl errechnet. Die Summe beträgt für 2015 642 Mio. € und die Schlüsselzahl 0,0005566. Für die künftigen Jahre ab 2016 wurden die Orientierungsdaten des Haushaltserlasses und der November-Steuerschätzung zugrunde gelegt.

ÖFFENTLICH-RECHTLICHE ENTGELTE

Auf Basis der Planung 2015 wurden für die folgenden Jahre leichte Steigerungen eingeplant.

PRIVATRECHTLICHE LEISTUNGSENTGELTE

Die Erträge aus Verkäufen, Mieten und Pachten wurden mit leichten jährlichen Steigerungen fortgeschrieben.

ZUWEISUNGEN UND UMLAGEN

Zur Ermittlung der Bedarfsmesszahlen für die Schlüsselzuweisungen nach der mangelnden Steuerkraft und der kommunalen Investitionspauschale wurden die im Haushaltserlass genannten Orientierungsdaten für den Finanzausgleich verwendet.

Die steigenden Zuweisungen für die Kinderbetreuung wurden anhand der vorliegenden Daten hochgerechnet.

KOSTENERSTATTUNGEN UND - UMLAGEN

Hier wurde für die nächsten Jahre eine konstante Entwicklung unterstellt.

ZINSEN UND ÄHNLICHE ERTRÄGE

Hier wurde für die nächsten Jahre eine konstante Entwicklung unterstellt.

SONSTIGE ORDENTLICHE ERTRÄGE

KONZESSIONSABGABEN

Die Konzessionsabgaben werden für das Jahr 2015 mit 275.000 € und 2016 bis 2018 mit jeweils 270.000 € veranschlagt.

SONSTIGE FINANZERTRÄGE

Bei den übrigen Erträgen (Bußgelder, Säumniszuschläge, Nachzahlungszinsen Gewerbesteuer) wurden nur kleine jährliche Steigerungen eingeplant.

7.1.2 AUFWENDUNGEN DES ERGEBNISHAUSHALTS

PERSONALAUFWENDUNGEN

Auf Basis des Haushaltsjahres 2015 wurden für die Jahre 2016 bis 2018 leichte Erhöhungen einkalkuliert, die den bisherigen tariflichen Steigerungen entsprechen.

AUFWENDUNGEN FÜR SACH- UND DIENSTLEISTUNGEN

Die Aufwendungen wurden den jährlichen Gegebenheiten angepasst. Die Umwandlung investiver Auszahlungen in konsumtive Aufwendungen wurde ebenfalls berücksichtigt. Bewertungsrechtliche Umwandlungen bei der Planung von investiv nach konsumtiv können im Bereich der Gebäudeunterhaltung größere Schwankungen hervorrufen. Über den genannten Zeitraum bleiben die Aufwendungen relativ konstant.

PLANMÄßIGE ABSCHREIBUNGEN

Bei den Abschreibungen wurden leichte jährliche Erhöhungen eingeplant.

ZINSEN UND ÄHNLICHE AUFWENDUNGEN

Die Zinsausgaben wurden exakt berechnet. Aufgrund der geplanten Kreditaufnahme im Jahr 2015 (Kreditermächtigung aus 2014) steigen die Zinsaufwendungen leicht an.

TRANSFERAUFWENDUNGEN

ZUWEISUNGEN FÜR SOZIALE UND LAUFENDE ZWECKE

Bei den Zuschüssen an soziale Einrichtungen, Vereine und sonstige Bereiche wurden die Ansätze für die Jahre 2016 – 2018 aufgrund der zu erwartenden Kostensteigerungen bei der Kinderbetreuung entsprechend angepasst.

GEWERBESTEUER-, KREIS- UND FINANZAUSGLEICHSUMLAGE

Alle Umlagen wurden anhand der im Haushaltserlass 2015 vorgegebenen Werte und der sich daraus ergebenden Steuerkraftsummen ermittelt.

Die Kreisumlage 2015 wurde mit einem Hebesatz von 33,5 % Punkten berechnet. Für 2016 wurde 34,0 %, 2017 33,4 % und 2018 32,8 % unterstellt. Die Hebesätze wurden dem Haushaltsplanentwurf des Landkreises entnommen. Bei der Gewerbesteuerumlage wurde der Hebesatz von 69 % Punkte für das Jahr 2015 zugrunde gelegt. Für 2016 bis 2018 wurde der Hebesatz von 69% aus dem Haushaltserlass übernommen.

SONSTIGE ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN

Hier wird in den Jahren 2015 – 2018 mit einem Aufwand in Höhe von 936.400 € bis 921.200 € gerechnet.

7.2 GESAMTFINANZHAUSHALT

Mittelfristige Finanzplanung 2014 – 2018

Nr.	Gesamtfinanzhauhalt Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ansatz 2015 EUR	Ansatz 2014 EUR	Ergebnis 2013 EUR	VE 2015 EUR	Planung 2016 EUR	Planung 2017 EUR	Planung 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (ohne außerord. zahlungswirksame Erträge aus Vermögensveräußerung)	14.068.000	13.392.100	13.875.704	0	15.268.100	15.541.600	15.633.600
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-13.485.400	-13.157.800	-12.464.276	0	-13.392.000	-13.910.400	-14.471.200
3	= Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit	582.600	234.300	1.411.428	0	1.876.100	1.651.200	1.162.400
4	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	367.500	332.000	73.588	0	250.000	1.650.000	1.250.000
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnl. Entgelten für Investitionstätigkeit	548.000	0	7.645	0	0	0	490.000
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	860.000	564.000	1.508.804	0	1.200.000	340.000	740.000
8	+ Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit	2.700	2.700	2.670	0	2.700	2.700	2.700
9	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.778.200	898.700	1.592.707	0	1.452.700	1.992.700	2.482.700
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-995.000	-1.854.000	-482.524	0	-300.000	-300.000	-525.000
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-980.500	-2.028.000	-791.286	-2.000.000	-900.000	-2.620.000	-1.840.000
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-333.800	-399.300	-566.159	0	-39.000	-14.000	-14.000
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	-142.102	0	0	0	0
16	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.309.300	-4.281.300	-1.982.071	-2.000.000	-1.239.000	-2.934.000	-2.379.000
17	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-531.100	-3.382.600	-389.364	-2.000.000	213.700	-941.300	-96.300
18	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	51.500	-3.148.300	1.022.064	-2.000.000	2.089.800	709.900	1.066.100
19	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	0	1.000.000	0	0	0	0	0
20	- Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	-357.000	-324.000	-321.192	0	-302.000	-222.000	-201.000
21	= Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-357.000	676.000	-321.192	0	-302.000	-222.000	-201.000
22	= Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres	-305.500	-2.472.300	700.872	-2.000.000	1.787.800	487.900	865.100

7.2.1 EINZAHLUNGEN DES FINANZHAUSHALTS

ZAHLUNGSMITTELÜBERSCHUSS AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT

Die Zahlungsmittelüberschüsse (ähnlich der früheren Zuführungsrate) entwickeln sich in den nächsten Jahren wie folgt:

2015:	582.600 €
2016:	1.876.100 €
2017:	1.651.200 €
2018:	1.162.400 €

EINZAHLUNGEN AUS INVESTITIONSZUWENDUNGEN

Im Jahr 2016 wird mit Zuwendungen von 250.000 € für das Sanierungsgebiet Zentrum Nord gerechnet. Die Zuwendungen für die Jahre 2017 (1.650.000 €) und 2018 (1.250.000 €) beziehen sich auf den Hochwasserschutz Reichenbachtal sowie das Sanierungsgebiet Zentrum Nord.

EINZAHLUNGEN AUS DER VERÄUßERUNG VON SACHVERMÖGEN

Die Einzahlungen aus der Veräußerung von allgemeinem Grundvermögen (Baugebiet Mittlerer Siegenberg) wurden für das Jahr 2016 mit 860.000 € und für das Jahr 2018 mit 400.000 € eingeplant. Die Einzahlungen aus Grundstückserlösen im Bereich Sanierung Zentrum Nord wurden mit je 340.000 € pro Jahr veranschlagt

EINZAHLUNGEN AUS DER AUFNAHME VON KREDITEN

In den Jahren 2016 – 2018 sind keine Kreditaufnahmen vorgesehen:

Unter Berücksichtigung der Tilgungen wird der Schuldenstand am 31.12.2018 voraussichtlich bei 3,317 Mio. € liegen.

7.2.2 AUSZAHLUNGEN DES FINANZHAUSHALTS

AUSZAHLUNGEN FÜR DEN ERWERB VON GRUNDSTÜCKEN

Zum Erwerb von allgemeinem Grundvermögen wird für die Jahre 2016 - 2018 je 50.000 € zur Verfügung gestellt. Für das Jahr 2018 werden zusätzliche 300.000 € veranschlagt, um die Erschließungsbeiträge für das Baugebiet „Mittlerer Siegenberg“ – BA II begleichen zu können. Für den Grunderwerb im Sanierungsgebiet Zentrum Nord werden für die Jahre 2016 – 2018 jährlich 250.000 € veranschlagt.

AUSZAHLUNGEN FÜR BAUMAßNAHMEN

In der mittelfristigen Finanzplanung sind folgende Mittel eingestellt:

Hochbau	2016	2017	2018
Hermann-Traub-Stadion – Umbau/Sanierung	50.000 €		
Brühlfesthalle – Dachsanierung	50.000 €	100.000 €	
Planungsrate Neubau Sporthalle			50.000 €
Gesamt	100.000 €	100.000 €	50.000 €

Tiefbau	2016	2017	2018
Straßenbau – allgemeine Planungen	20.000 €	20.000 €	20.000 €
Straßenbau – Erschließung „Mittlerer Siegenberg“ II. BA			50.000 €
Straßenbau – Sanierung Lehmgrubenstraße	250.000 €		
Hochwasserschutz Reichenbachtal – Planung	110.000 €		
Hochwasserschutz Reichenbachtal – Baumaßnahme		2.000.000 €	1.400.000 €
Renaturierung Reichenbach südl. B10alt		180.000 €	
Gesamt	380.000 €	2.200.000 €	1.470.000 €

Sonstige Baumaßnahmen	2016	2017	2018
Schulzentrum – Planung Schulentwicklung	100.000 €		
Sanierung Zentrum Nord	300.000 €	300.000 €	300.000 €
Bau/Verbesserung von Kinderspielplätzen	20.000 €	20.000 €	20.000 €
Gesamt	420.000 €	320.000 €	320.000 €

AUSZAHLUNGEN FÜR DEN ERWERB VON BEWEGLICHEM SACHVERMÖGEN

Die Schwerpunkte liegen im Bereich der Feuerwehr sowie der Brühlhalle. Es fallen folgende Beträge an:

2016:	39.000 €
2017:	14.000 €
2018:	14.000 €

AUSZAHLUNGEN FÜR INVESTITIONSFÖRDERUNGSMÄßNAHMEN

Im Bereich der Investitionsförderungsmaßnahmen sind für die Jahre 2016 bis 2018 keine Auszahlungen geplant.

AUSZAHLUNGEN FÜR DIE TILGUNG VON KREDITEN

Folgende Tilgungen sind vorgesehen:

2016:	302.000 €
2017:	222.000 €
2018:	201.000 €

7.2.3 FINANZIERUNGSMITTELBESTAND

Der Finanzierungsmittelbestand entwickelt sich in den Jahren 2016 bis 2018 voraussichtlich wie folgt:

2016:	1.787.800 €
2017:	487.900 €
2018:	865.100 €

8. Stellenplan

für die nicht nur vorübergehend angestellten Beamten, und Beschäftigten nach den Erfordernissen des Jahres 2015

Teil A	Beamte
Teil B1	Beschäftigte TVöD
Teil B2	Beschäftigte Sozial- und Erziehungsdienst
Teil C	Aufteilung der Stellen nach Teilhaushalten
Teil D	Bedienstete in der Probe- und Ausbildungszeit

§ 57 Gemeindeordnung - GemO

Die Gemeinde bestimmt im Stellenplan die Stellen ihrer Beamten sowie ihrer nicht nur vorübergehend beschäftigten Arbeitnehmer, die für die Erfüllung der Aufgaben im Haushaltsjahr erforderlich sind. Für Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden, sind besondere Stellenpläne aufzustellen. Beamte in Einrichtungen solcher Sondervermögen sind auch im Stellenplan nach Satz 1 aufzuführen und dort besonders zu kennzeichnen.

§ 5 Gemeindehaushaltsverordnung - GemHVO

- (1) Der Stellenplan hat die im Haushaltsjahr erforderlichen Stellen der Beamten und der nicht nur vorübergehend beschäftigten Arbeitnehmer auszuweisen. Soweit erforderlich, sind in ihm die Amtsbezeichnungen für Beamte festzusetzen. Stellen von Beamten in Einrichtungen von Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden, sind gesondert auszuweisen. In einer Übersicht ist die Aufteilung der Stellen auf die Teilhaushalte darzustellen.
- (2) Im Stellenplan ist ferner für die einzelnen Besoldungs- und Entgeltgruppen die Gesamtzahl der Stellen für das Vorjahr sowie der am 30. Juni des Vorjahres besetzten Stellen anzugeben. Wesentliche Abweichungen vom Stellenplan des Vorjahres sind zu erläutern.
- (3) Soweit ein dienstliches Bedürfnis besteht, dürfen im Stellenplan ausgewiesene
 1. Planstellen mit Beamten einer niedrigeren Besoldungsgruppe derselben Laufbahn besetzt werden,
 2. freigewordene Planstellen des Eingangsamts einer Laufbahn des höheren, gehobenen oder mittleren Dienstes mit Beamten der nächstniedrigeren Laufbahn besetzt werden, deren Aufstieg in die nächsthöhere Laufbahn vom Dienstherrn beabsichtigt ist, und
 3. freigewordene Planstellen mit Arbeitnehmern einer vergleichbaren oder niedrigeren Entgeltgruppe besetzt werden, längstens jedoch für die Dauer von fünf Jahren.

Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnung		2015			2014		Vermerke, Erläuterungen
			Soll	mit Zulage	ausgesondert	Soll	am 30.06. besetzt	
A	Beamte							
	Bürgermeister	B 2	1	0	1	1	1	
	Gehobener Verwaltungsdienst							
	Gemeindeoberamtsrat	A 13	2	2		2	2	
	Gemeindeamtsrat	A 12	1	1		1	1	
	Gemeindeamtman	A 11	2	2		2	2	
	Gemeindeoberinspektor	A 10	0	0		0	0	
	Gemeindeinspektor	A 9	0	0		0	0	
	Mittlerer Verwaltungsdienst							
	Gemeindeamtsinspektor	A 9	0,6	0,6		0,6	0,6	
	Gemeindehauptsekretär	A 8						
	Gemeindeobersekretär	A 7						
	Gemeindesekretär	A 6						
	Gemeindeassistent	A 5						
	Beamte insgesamt		6,6	5,6	1	6,6	6,6	

Nr.		Entgelt gruppe	2015			2014		Vermerke, Erläuterungen
			Soll	mit Zulage	ausgesondert	Soll	am 30.06. besetzt	
B1	Beschäftigte TVöD	E						
		12	1,00			1,00	1,00	
		11	1,00					
		10				1,00	1,00	
		9	1,75			1,75	1,75	
		8	1,30			1,30	1,30	
		7						
		6	12,90			9,74	9,74	
		5	4,85			6,86	6,86	
		4	1,63			1,63	1,63	
		3	0,10			0,10	0,10	
		2	10,12			9,77	9,77	
		1	4,11			4,21	4,21	
		Ehren- amtlich	6,06			6,06	6,06	
		Sonder tarif	0,80			0,80	0,80	
	Beschäftigte insgesamt		45,62			44,22	44,22	

Nr.		Entgelt gruppe	2015			2014		Vermerke, Erläuterungen
			Soll	mit Zulage	ausgesondert	Soll	am 30.06. besetzt	
B 2	Beschäftigte Sozial- und Erziehungs- dienst	S						
		12						
		11						
		10						
		9						
		8	0,50			0,50	0,50	
		7	10,50			9,53	9,53	
		6	2,11			0,65	0,65	
		5						
		4	11,47			10,13	10,13	
		3	0,32			0,35	0,35	
		2	0,31			0,62	0,62	
		1						
		Son- der- tarif						
	Beschäftigte insgesamt		25,21			21,78	21,78	

Teil C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplanes - nachrichtlich

I. Beamte

Teilhaushalt	Höherer Dienst					Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst			Einfacher Dienst			Gesamt
	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5	A 4	
TH01	1,00																1,00
TH02						1,00		1,00									2,00
TH03						1,00		1,00									2,00
TH05							1,00										1,00
TH10											0,60						0,60
Summe	1,00					2,00	1,00	2,00			0,60						6,60

II. Beschäftigte nach TVöD

Kostenstelle	Entgeltgruppe														Gesamt
	Ehren- amt	Sonder- tarif	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1	
TH01															0,00
TH02		0,30					0,80		1,30			0,10	0,10		2,60
TH03									2,86						2,86
TH04										1,00			0,18	1,40	2,58
TH05		0,40					0,50		3,85				0,15		4,90
TH06	3,75								1,89	2,85	1,00		3,81	1,53	14,83
TH07		0,10				0,75							0,20		1,05
TH08	2,31												2,32	1,18	5,81
TH09						1,00			1,00	1,00			2,98		5,98
TH10			1,00	1,00					2,00						4,00
TH11															0,00
TH12											0,63		0,38		1,01
TH13															0,00
TH14															0,00
TH15															0,00
Summe	6,06	0,80	1,00	1,00		1,75	1,30		12,90	4,85	1,63	0,10	10,12	4,11	45,62

III. Beschäftigte im Sozial- und Erziehungsdienst

Gliederungsplan	Entgeltgruppe													Gesamt
	Sonder-tarif	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2		
TH01														0,00
TH02														0,00
TH03														0,00
TH04														0,00
TH05														0,00
TH06										0,50				0,50
TH07														0,00
TH08						0,50	10,50	2,11		10,97	0,32	0,31		24,71
TH09														0,00
TH10														0,00
TH11														0,00
TH12														0,00
TH13														0,00
TH14														0,00
TH15														0,00
Summe						0,50	10,50	2,11		11,47	0,32	0,31		25,21

Teil D: Bedienstete in der Probezeit und Ausbildungszeit, Beurlaubungen - nachrichtlich

Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnung	Besol- dungs- gruppe	2015			2014		Vermerke, Erläuterungen
			Soll	mit Zulage	ausgesondert	Soll	am 30.06. besetzt	

D 1 Beamte zur Anstellung

	Inspektoren z.A.	A 9	0	0		0	0	
	Assistenten z.A.	A 5	0	0		0	0	
	Summe D 1		0	0		0	0	

D 2 Nachwuchskräfte

	Verwaltungspraktikanten		1			1	0	
	Assistentenanwärter		0			0	0	
	Verwaltungsfachangestellte		1			1	0	
	Kindergarten: Praktikantin im Berufskolleg		1			1	0	
	Kindergarten: Duale Ausbildung		3			1	1	
	Anerkennungspraktikanten Kindergarten		0			0	0	
	Auszubildende Schwimmmeistergehilfen		0			0	0	
	BFD - Bundesfreiwilligendienst		2			1	1	
	Summe D 2		8			5	2	

D 3 Beurlaubungen

	Beamte gehobener Dienst							
	Beamte mittlerer Dienst		0,4			0,5	0,5	
	Beschäftigte		3,2			2,2	2,2	
	Summe D 3		3,6			2,7	2,7	

9. Darstellung der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Finanzhaushalt		Finanzplanung			
			2014	2015	2016	2017	2018	
			1	2	3	4	5	
1		Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	39.888,17 €					
2	+	sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	3.727.653,87 €					
3	-	Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	0,00 €					
4	=	verfügbare liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn	3.767.542,04 €					
5	-	Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen (aus 2013)	-2.552.300,00 €					
6	+	Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr	0,00 €					
7	=	voraussichtliche Liquidität am Jahresanfang	1.215.242,04 €	-1.257.057,96 €	-1.562.557,96 €	225.242,04 €	713.142,04 €	
8	+/-	veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 3 Nr. 22 GemHVO)	-2.472.300,00 €	-305.500,00 €	1.787.800,00 €	487.900,00 €	865.100,00 €	
9	=	voraussichtliche Liquidität zum Jahresende	-1.257.057,96 €	-1.562.557,96 €	225.242,04 €	713.142,04 €	1.578.242,04 €	

10. Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan		davon voraussichtlich fällige Ausgaben			
		2015	2016	2017	2018
Jahr	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
2015	2.000	-	-	2.000	-
2016	-	-	-	-	-
2017	-	-	-	-	-
2018	-	-	-	-	-
Summe	2.000	-	-	2.000	-
nachrichtlich: im Finanzplan vorgesehene Kre- ditaufnahmen:		-	-	-	-

11. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2015	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2015
	TEUR	
1. Ergebnismrücklagen	-	-
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	-	-
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	-	-
2. Zweckgebundene Rücklagen	69	69
2.1 Rücklage zum Neubau eines Hauses der Begegnung	31	31
2.2 Rücklage für die Brühlhalle	8	8
2.3 Rücklage für Vereine und Organisationen	16	16
2.4 Rücklage für Hilfsbedürftige	12	12
2.5 Rücklage für die Altenarbeit	2	2
Rücklagen gesamt	69	69

12. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2015	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2015
	TEUR	
2. Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO*	16	1
2.1. Lohn- und Gehaltsrückstellungen	16	1
2.2. Unterhaltsvorschussrückstellungen		
2.3. Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien		
2.4. Gebührenüberschussrückstellungen		
2.5. Altlastensanierungsrückstellungen		
2.6. Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0	0
3. Weitere Rückstellungen gem. § 41 Abs. 2 GemHVO*		
Rückstellungen gesamt	16	1

* Ermittlung weiterer Rückstellungen im Rahmen der Eröffnungsbilanz

13. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden (einschließlich Kassenkredite)

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2015	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2015
	TEUR	
4. Anleihen und Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	3.398	4.041
4.1. Anleihen	-	-
4.2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	3.398	4.041
4.2.1. Bund	-	-
4.2.2. Land	-	-
4.2.3. Gemeinden und Gemeindeverbände	-	-
4.2.4. Zweckverbände und dergleichen	-	-
4.2.5. sonstiger öffentlicher Bereich	1.155	1.071
4.2.6. Kreditmarkt	2.243	2.970
4.3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	-	-
5. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	-	-
Voraussichtliche Gesamtschulden ohne Kassenkredite (1.1 + 1.2 + 2.)	3.398	4.041
Voraussichtliche Gesamtschulden	3.398	4.041

Nachrichtlich

6. Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Angaben jeweils für einzelne Sonderrechnung)	-	-
6.1. Anleihen	-	-
6.2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	-	-
6.3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	-	-
6.4. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	-	-

7. Schulden gesamt		
7.1. Anleihen	-	-
7.2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	3.398	4.041
7.3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)	-	-
7.4. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	-	-
Summe	3.398	4.041

Verzeichnis der

Lfd. Nr.	Gläubiger Konto Nr.	Jahr der Kre- ditauf- nahme	Lauf- zeit Jahre	Tilgungsplan	Höhe der Schuld		Kredit- aufnahme 2015
					ursprünglich EURO	31.12.2014 EURO	
<u>1.2.5 Darlehen vom sonstigen öffentlichen Bereich</u>							
1	Kreditanstalt für Wiederaufbau/ Landesbank Baden-Württemberg Darlehen aus dem Kommune direkt Programm Darl. -Konto-Nr. 557.700352.8	2006	20	Halbjahresrate ab 15.02.2008 25.000,00 €	950.000	600.000	-
2	Kreditanstalt für Wiederaufbau/ Landesbank Baden-Württemberg Darlehen aus dem Kommune direkt Programm Darl. -Konto-Nr. 557.700354.2	2006	20	Halbjahresrate ab 15.02.2008 6.580 €	250.000	157.880	-
3	Kreditanstalt für Wiederaufbau/ Darl.-Konto Nr. 6533727	2014	20	Halbjahresrate	413.000	397.316	-
						1.155.196	-
<u>1.2.6 Darlehen vom Kreditmarkt</u>							
4	Investitionsbank Schleswig-Holstein Kto-Nr. 5338730019	2009	30	Vierteljahresrate 4.333 €	520.000	424.667	-
5	Deutsche Genossenschafts- Hypothekenbank Hamburg 301 900 4500	1997	20	Vierteljahresrate 20.701 €	1.656.074	186.308	-
6	Hypothekenbank Frankfurt AG Frankfurt 437 645 0016	2001	15	Vierteljahresrate 18.187 €	1.091.225	90.931	-
7	Landeskreditbank Baden-Württemberg Karlsruhe 144.106571.3	1993		monatliche Annuität ab 01.02.2013 186,98 €	66.979	42.922	-
8	Landesbank Baden-Württemberg Stuttgart 607 186 704	2006	30	Vierteljahresrate 10.000 €	1.200.000	850.000	-
9	Landesbank Baden-Württemberg Stuttgart 611 414 775	2010	30	Vierteljahresrate 6.292 €	755.000	648.042	-
10	Neuaufnahme Kreditermächtigung 2014	2015	30	Vierteljahresrate	1.000.000		1.000.000
						2.242.869	1.000.000
						1.155.196	-
						3.398.065	1.000.000

aufgenommenen Kredite

Verwendungszweck	Schuldendienst 2015					Schuldenstand am 31.12.2015 EURO
	%	Zinsen		Tilgung		
		EURO	fällig am	EURO	am	
Freibadsanierung	3,75 bis 15.08.26	11.250	15.02.	25.000	15.02.	550.000
		10.781	15.08.	25.000	15.08.	
Gebäudesanierung Schule Bau 4+5	3,75 bis 15.08.26	2.960	15.02.	6.580	15.02.	144.720
		2.837	15.08.	6.580	15.08.	
Erwerb Straßenbeleuchtung 2013	1,92	1.907	15.02.	5.228	15.02.	376.404
		1.882	15.05.	5.228	15.05.	
		1.857	15.08.	5.228	15.08.	
		1.832	15.11.	5.228	15.11.	
		35.306		84.072		1.071.124
Neubau Kinderkrippe 2009	4,42 bis 30.06.39	4.693	31.03.	4.333	31.03.	407.333
		4.645	30.06.	4.333	30.06.	
		4.597	30.09.	4.333	30.09.	
		4.549	31.12.	4.333	31.12.	
Umschuldung (Aufnahme VmH 1992)	4,16	1.938	31.03.	20.701	31.03.	103.505
		1.722	30.06.	20.701	30.06.	
		1.507	30.09.	20.701	30.09.	
		1.292	31.12.	20.701	31.12.	
Umschuldung 1.091.225 € Deutsche Bank 1995 584.407 € u. 506.818 €	5,06 fest bis 30.03.2016	1.150	31.03.	18.187	31.03.	18.182
		920	30.06.	18.187	30.06.	
		690	30.09.	18.187	30.09.	
		460	31.12.	18.187	31.12.	
Vermögenshaushalt 1992	2,35 ab 01.02.2013	995		1.248		41.674
Freibadsanierung Vermögenshaushalt 2006	4,38 fest bis 30.03.2036	9.308	30.03.	10.000	30.03.	810.000
		9.198	30.06.	10.000	30.06.	
		9.089	30.09.	10.000	30.09.	
		8.979	30.12.	10.000	30.12.	
Vermögenshaushalt 2010	3,12 fest bis 30.09.2040	5.055	30.03.	6.292	30.03.	622.875
		5.006	30.06.	6.292	30.06.	
		4.957	30.09.	6.292	30.09.	
		4.908	30.12.	6.292	30.12.	
Investitionsprogramm 2014	2,3	5.750	30.03.	8.300	30.03.	966.800
		5.702	30.06.	8.300	30.06.	
		5.655	30.09.	8.300	30.09.	
		5.607	30.12.	8.300	30.12.	
1.2.6		108.368		272.501		2.970.369
1.2.5		35.306		84.072		1.071.124
		143.675		356.573		4.041.492